Abgeordnetenhaus BERLIN

19. Wahlperiode

Der Vorsitzende
des Hauptausschusses

Geschäftszeichen	Telefon (030) 2325 -	Telefax (030) 2325 -
III H 1	1342	1348

Öffentliche Sitzung
Nichtöffentlich zu TOP 6, 7, 9 d), f2), f3),
teilweise Einzelplan 25, 05, 09 und 29

Berlin, den 5. Dezember 2025

Gesamteinladung (inkl. 1. und 2. Mitteilung sowie Änderungsanträge der Fraktionen)

Senat u. Fraktionen werden gebeten, alle Unterlagen auch per E-Mail an hauptausschuss@parlament-berlin.de zu übermitteln.

zur 94. Sitzung
des Hauptausschusses

am Freitag, den 5. Dezember 2025, 10.00 bis voraussichtlich ca. 17.00 Uhr,
Abgeordnetenhaus von Berlin, Plenarsaal

Tagesordnung

Finanzen – 15

1. Vorlage – zur Beschlussfassung – 2409
Drucksache 19/2641 Haupt
Gesetz zur Änderung des Landesbeamten-versorgungsgesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften
(in der 88. Sitzung am 05.11.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 vertagt)

Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin-Mitte
(ehemaliger Preußischer Landtag)

Interne Telefonnummer: 99407 -

U-Bahnhof	S-Bahnhof	DB-Bahnhof	Bus
Potsdamer Platz Kochstraße	Anhalter Bhf. Potsdamer Platz	Potsdamer Platz	M 29, M 41, M 48, M 85, 200

Internet: http://www.parlament-berlin.de
E-Mail: hauptausschuss@parlament-berlin.de

1. A Schreiben SenFin – IV A 14 – vom 01.12.2025 — 2561 Haupt
Konsultationsverfahren gemäß § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2024/2025 zu überplanmäßigen Mehrausgaben für Zuführungen zur Versorgungsrücklage zur Finanzierung der Auswirkungen aus dem Beschluss des Bundesverfassungsgerichts zur Rechtmäßigkeit der A-Besoldung / vorherige Zustimmung

TOP 1 A wird um ca. 13.00 Uhr aufgerufen.

Regierender Bürgermeister – 03

2. Vorlage – zur Beschlussfassung – — 2410 Haupt DiDat
Drucksache 19/2642
Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Anstalt des öffentlichen Rechts IT-Dienstleistungszentrum Berlin
(in der 90. Sitzung am 14.11.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 vertagt)

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses DiDat vom 22.09.2025 vor, die Vorlage – zur Beschlussfassung – anzunehmen (einstimmig mit allen Fraktionen).

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – 07

3. Schreiben SenMVKU – IV C 51 – vom 12.11.2025 — 2526 Haupt
Verlängerung des bestehenden Dienstleistungsvertrags mit der ARGE Center Nahverkehr Berlin GbR für die optionalen Zusatzleistungen („Unterstützungsleistungen S-Bahn-Vergabe“)
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
(in der 93. Sitzung am 03.12.2025 vertagt)

Wissenschaft, Gesundheit und Pflege – 09

4. Austauschfassung zur roten Nummer 2534 — 2534-1 Haupt
Schreiben SenWGP – IV D 5 – vom 26.11.2025
Verlagerung von Sperren bei Kapitel 0940
hier: Austauschfassung

5.	Schreiben SenWGP – V D 4 – vom 27.11.2025 **Charité, Herrichtung von Bestandsflächen für das Friede Springer Cardiovascular Prevention Center at Charité (FS-CPC), CBF** **Antrag zur Aufhebung einer Sperre** gemäß § 8 Haushaltsgesetz 2024/2025 in Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 10 und A. 17 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/2025	2537 Haupt
5. A	Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2680 **Rahmenvertrag mit dem Studierendenwerk Berlin über die Haushaltsjahre 2026 bis 2029**	2440 Haupt(f) WissForsch

Es liegt eine Stellungnahme des Ausschusses WissForsch vom 01.12.2025 vor, die Vorlage – zur Beschlussfassung – anzunehmen (mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD).

Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung – 11

6.	Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL – vom 30.09.2025 **Weiteranmietung eines Objektes zur Unterbringung von Geflüchteten** **1. Zustimmung zur Verlängerung des Mietvertrages** **2. Kenntnisnahme, dass bei der Senatsverwaltung für Finanzen eine Beantragung der Umsetzung der Verpflichtungsermächtigungen aus Kapitel 1170 Titel 97101 nach Maßgabe des § 50 LHO zu den sachlich in Betracht kommenden Titeln im Kapitel 1172 erfolgt** gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25 (in der 87. Sitzung am 17.10.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 vertagt)	2426 Haupt Vertrauliche Beratung

7.	a)	Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL – vom 13.11.2025 **Weiteranmietung eines Objektes zur Unterbringung von Geflüchteten** **1. Zustimmung zur Verlängerung des Mietvertrages** **2. Kenntnisnahme, dass bei der Senatsverwaltung für Finanzen eine Beantragung der Umsetzung der Verpflichtungsermächtigungen aus Kapitel 1170, Titel 97101 nach Maßgabe des § 50 LHO zu den sachlich in Betracht kommenden Titeln im Kapitel 1172 erfolgt** gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25 (in der 92. Sitzung am 26.11.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 vertagt)	2504 Haupt Vertrauliche Beratung
	b)	Austauschseite zur roten Nummer 2504 **hier: Austauschseite: Seite 5 und 6**	2504-1 Haupt Vertrauliche Beratung

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – 12

8.		Schreiben SenStadt – V D 7 – vom 05.11.2025 **Verlagerung der qualifizierten Sperre Kapitel 1250 – Hochbau, MG 05 – Titel 70160 – Polizei und Feuerwehr; Neubau einer Kooperativen Leitstelle auf dem Gelände Gallwitzallee; Feuerwehrleitstelle Nikolaus- Groß-Weg, Errichtung eines Erweiterungsbaus und Sanierung des Bestandsgebäudes**	2538 Haupt

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2026/2027 (2. Lesung Einzelplan 27 mit Nachschauergebnis Bezirkshaushaltspläne und Restelesung)

9.		Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2627 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)** hierzu:	2400 Haupt(f)
	a)	**Austauschseiten im Band 7 –** Drucksache 19/2627-1 **Kapitel 0730, Titel 52135 und 54059**	2400-1 Haupt

b)	Empfehlung des UA BezPHPW vom 24.11.2025 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2627 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)** hier nur: **II. Personaltitel, Stellenpläne und Produktdarstellungen** (ohne Änderungen)	2400 BK Haupt

Mitberaten werden:

a)	Vorlage – zur Kenntnisnahme – Drucksache 19/2626 **Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029** (überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)	2401 Haupt
a1)	Bericht SenFin – II LIP 6 / II BfdH (V) – vom 19.11.2025 **Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029** **hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen** (Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)	2401 A Haupt
b)	Bericht SenFin – Fin II B 13 WT – vom 25.08.2025 **IKT-Titelliste 2026/2027**	2400 A Haupt
c)	Bericht SenFin – II B 13 WT – vom 27.08.2025 **FM-Titelliste 2026/2027**	2400 B Haupt
d)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 12 – vom 12.06.2025 **Kreditermächtigungen gemäß § 3 Abs. 3 BerlSchuldenbremseG für die Jahre 2025 und 2026 für die als Extrahaushalte eingestuften Landesunternehmen** **hier: Nachfragen zur Kredithöhe zum 31.12.2024 sowie zur BEN** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	2222 B Haupt Vertrauliche Beratung
e)	Bericht SenFin – Fin II B Ne – vom 21.08.2025 **Bericht zu doppelt veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für den Doppelhaushalt 2026/2027** (Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)	2379 Haupt

f1)	Bericht SenFin – II A – vom 15.06.2025 **Möglichkeiten der Schuldenaufnahme für den Klimapakt** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	1872 C Haupt
f2)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 28.07.2025 **Klimapakt** (Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024 und 65. Sitzung vom 04.09.2024)	1872 D Haupt Vertrauliche Beratung
f3)	Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 02.10.2025 **Entwurf des Klimapakts 2025-2030 – Gemeinsame Erklärung des Landes Berlin und bedeutender Landesunternehmen zur beschleunigten Erreichung ihrer Klimaschutzziele** (Berichtsauftrag aus der 81. Sitzung vom 17.09.2025)	1872 E Haupt Vertrauliche Beratung
g)	Bericht SenFin – II B Ne – vom 17.08.2025 **Budgetübersichten nach Politik- und Querschnittsfeldern für den Haushaltsplanentwurf 2026/2027** (Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)	2376 Haupt
h)	Bericht SenFin – Fin II LIP 6 / II BfdH (V) – vom 20.08.2025 **Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA)** **Controlling 2025 (Statusbericht)** (Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 05.03.2025)	2377 Haupt
i)	Bericht SenFin – II F 24 – vom 03.09.2025 **Neue Praxis zur Veranschlagung von Investitionsmaßnahmen** (Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)	1905 H Haupt

Die Fraktionen werden gebeten, Änderungsanträge frühzeitig, spätestens bis Donnerstag, 4. Dezember 2025, 18.00 Uhr, der Geschäftsstelle des Hauptausschusses zuzuleiten, um eine ordnungsgemäße Sitzungsvorbereitung zu gewährleisten. Zu Beginn des jeweiligen Einzelplans besteht für die Fraktionen die Gelegenheit, ihre Änderungsanträge übergreifend zu begründen.

Hinweis: Zu den Einzelplänen, bei denen zu den Restelesungen keine Berichte oder Zurückstellungen vorliegen, ist die Anwesenheit einer politischen Vertretung nicht erforderlich.

2. Lesung

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 CF
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurde den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CT
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurde den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DG
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurde den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 2703 (neu)

S. 64: Neuer Titel 97101 – Pauschale Mehrausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DB
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 21

21	64	**Kapitel 2703 (neu)** **Titel 97101 (neu)** Pauschale Mehrausgaben Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.300.000** + **1.300.000**	a) Mehrbedarf in den Bezirken gemäß Sicherheitsgipfel b) Ergänzung der Erläuterung: „Unter anderem für die dauerhafte Verstärkung der Ordnungsämter infolge des Sicherheitsgipfels stehen den Bezirken 1.300.000 Euro pro Jahr zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 2705 – Aufwendungen der Bezirke - Inneres und Sport –
– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 aufgerufen –

S. 300: Titel 51915 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanlagensanierungsprogramm (SportSP) -

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 9

9.	300	**Kapitel 2705** **Titel 51915** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen – Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanalagensanierungsprogramm (SportSP) – Ansatz 2026 18.138.000 Ansatz 2027 18.138.000	 + **6.000.000** + **6.000.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Verwendung der Mittel für die Olympiabewerbung zur Deckung des Bedarfs in den Programmen. b) *Anpassung der Erläuterung:* Der Satz "Weniger aufgrund Prioritätensetzung im Rahmen verfügbarer Mittel." wird gestrichen.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 17

17	300	**Kapitel 2705** **Titel 51915** **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanlagensanierungs-programm (SportSP)**- Ansatz 2026 18.138.000 Ansatz 2027 18.138.000	 **+3.000.000** **+3.000.000**	a) Zentraler Topf für die dringend nötige Substanzsicherung bezirklicher Sportanlagen; der Bedarf übersteigt die verfügbaren Mittel. Zur Beschleunigung betriebs-/sicherheitsrelevanter Maßnahmen (Abdichtung, Statik, Lüftung/Filter, Leitungen) wird der Ansatz im Jahr 2026 und 2027 um jeweils 3,0 Mio. € verstärkt. Die Mittel sind übertragbar und werden bezirksweise abgerufen – die Aufstockung verhindert Sperrungen und Havariefolgen. Die Mittel sind vorrangig für betriebs- und sicherheitsrelevante Instandsetzungen einzusetzen.

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 39

39	300	**Kapitel 2705** **Titel 51915** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanlagensanierungsprogramm Ansatz 2026 18.138.000 Ansatz 2027 18.138.000	 + **200.000** + **200.000**	a) Mehr für die Planung der Neugestaltung der Sportanlage „Am Rosenhag“ in Marzahn-Hellersdorf b) Einfügung der Erläuterung: Am Ende der bisherigen Erläuterung wird folgende neue Erläuterung hinzugefügt: „Jeweils 200.000 € in 2026 und 2027 sind für die Fortsetzung von Planungen der Sportanlage am Rosenhag vorgesehen.“

S. 300: Neuer Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 40

2400 DH
Haupt

40	302	**Kapitel 2705** **Titel 67101 (neu)** Ersatz von Ausgaben Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **600.000** + **600.000**	a) Pilotprojekt Schlüsselverträge b) Einfügung der Erläuterung: „Es werden bis zu 50.000 € pro Bezirk als Pilotprojekt „Schlüsselverträge“ bereitgestellt, um Vereinen des Breitensports die Eigenbewirtschaftung von Sportanlagen zu ermöglichen bzw. zu übernehmen.“

S. 302: Neuer Titel 70100 - Neubau der Sportbaracke an der Regattastrecke Grünau

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 41

2400 DH
Haupt

41	302	**Kapitel 2705** **Titel 70100 (neu)** Neubau der Sportbaracke an der Regattastrecke Grünau Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2026 - VE 2027 -	 + **207.000** + **229.000** + **4.273.000** Davon fällig: 2027: + 229.000 2028: + 3.586.000 2029: + 458.000 +/- **0**	a) Neubau der Sportbaracke an der Regattastrecke Grünau b) Einfügung der Erläuterung: „Neubau der Sportbaracke an der Regattastrecke Grünau Die Gesamtkosten werden auf 4.500.000 € geschätzt. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2029 geplant.“

S. 303: Neuer Titel 97101 – Pauschale Mehrausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 38

2400 DH
Haupt

38	300	**Kapitel 2705** **Titel 97101 (neu)** Pauschale Mehrausgaben Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **1.780.000** + **1.825.000**	a) Je zwei Stellen pro Bezirk für den Katastrophenschutz und die zivile Verteidigung. Bezirksämter können die Mittel nur zweckgebunden für die Schaffung und Besetzung dieser Stellen einsetzen. b) Einfügung der Erläuterung: „Je zwei A12 Stellen pro Bezirk für den Katastrophenschutz und die zivile Verteidigung“ Außerdem werden die allgemeinen Erläuterungen zum Kapitel 2705 entsprechend angepasst.

Kapitel 2707 – Aufwendungen der Bezirke - Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt –
– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 07 am 26.11.2025 aufgerufen –

S. 305: Titel 51900 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 10

2400 CJ
Haupt

10	305	**Kapitel 2707** **Titel 51900** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Ansatz 2026 1.821.000 Ansatz 2027 1.821.000	 - **900.000** - **900.000**	a) Die Maßnahme Zaun um den Görlitzer Park entfällt. b) *Anpassung der Erläuterung:* Nr. 2: Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung bzw. Erhaltung bezirklicher Parkanlagen. Ansatz 2026: 0 € Ansatz 2027: 0 €

S. 306: Titel 52132 – Unterhaltung der Brunnenanlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 5

2400 DE
Haupt

5	306	**Kapitel 2707** **Titel 52132** Unterhaltung von Brunnenanlagen Ansatz 2026 3.015.000 Ansatz 2027 3.015.000	 + **500.000** + **500.000**	a) Ausweitung des Programms zur Instandsetzung und Pflege von Zierbrunnen

S. 307: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 6

2400 DE
Haupt

6	307	**Kapitel 2707** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 1.200.000 Ansatz 2027 1.800.000 VE 2026 1.600.000 VE 2027 800.000	 + **775.000** + **775.000** +/- **0** +/- **0**	a) Weitere Erhöhung der Ansätze zur Absicherung der Umfriedung des Görlitzer Parks, kumulativ zur Erhöhung der Ansätze in der 2. Lesung b) Die in der zweiten Lesung bereits erweiterte Erläuterung wird vor dem letzten Satz wie folgt ergänzt: „Außerdem stehen Mittel in Höhe von 775.000 € pro Haushaltsjahr im Zusammenhang mit der Umfriedung des Görlitzer Parks (u.a. Personal und Miete Service-Häuschen) zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 24

2400 CO
Haupt

24	307	**Kapitel 2707** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.200.000 Ansatz 2027 1.800.000	 **-300.000** **-600.000**	a) Weniger für die Unterstützung der Bezirke bei der Einführung neuer Parkraumbewirtschaftungszonen.

S. 307: Titel 54106 – Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 7

2400 DE
Haupt

7	307	**Kapitel 2707** **Titel 54106** Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **2.288.000** + **2.288.000**	a) Fortschreibung des Anteils der Mittel für die Parkläufer, die im Zusammenhang mit dem Sicherheitsgipfel zusätzlich zur Verfügung gestellt wurden. Nach dem positiven Abschluss der Evaluation des Projekts werden den Bezirken zusätzlich 6.000.000 € pro Haushaltsjahr über die Globalsumme zur dauerhaften Absicherung des Projekts zur Verfügung gestellt (siehe den Änderungsantrag zu 2729/97101). b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Die dauerhafte Installation einer Parkbetreuung ist ein wichtiger Bestandteil der Umsetzung des Handlungsprogramms der Charta für das Berliner Stadtgrün, um zusammen mit anderen Instrumenten das Stadtgrün zu stärken, Konflikte zu mindern und die Wertschätzung zu fördern. Schwerpunkt der Arbeit im Projekt Parkbetreuung ist die Förderung eines friedlichen Miteinanders unterschiedlicher Gruppen von Nutzenden, um so zur Lösung bestehender Konfliktsituationen und insgesamt zu einer Verbesserung der Lebensqualität beizutragen. Die Ausgaben können den Bezirken zur auftragsweisen Bewirtschaftung übertragen werden. Die bisherige Verteilung der Mittel zwischen den Bezirken bleibt bestehen. Weitere Mittel für die Parkbetreuung in Höhe von 6.000.000 € pro Haushaltsjahr werden bei 2729/97101 nachgewiesen.“ c) Streichung des Wegfallvermerks

S. 309: Titel 97110 – Verstärkungsmittel

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 11

2400 CJ
Haupt

11	309	**Kapitel 2707** **Titel 97110** Verstärkungsmittel Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **4.000.000** + **10.000.000**	a) Zur Umsetzung Bäume-Plus-Gesetzes bedarf es zusätzlicher finanzieller und personeller Ressourcen in den Bezirken zur Pflanzung und Pflege der Bäume sowie Vorbereitung neuer Baumstandorte. Aus diesen Verstärkungsmitteln kann auch die Ausfinanzierung von Stellen in den Straßen und Grünflächenämtern erfolgen. b) *Ergänzung der Erläuterung:* Zusätzliche Mittel i.H.v. 4 Mio. € in 2026 und 10 Mio. € in 2027 zur Umsetzung des Bäume-Plus-Gesetzes. Die Mittel sollen den Bezirken zur Pflege und Pflanzung von Bäumen sowie zur Vorbereitung neuer Baumstandorte dienen. Aus diesen Verstärkungsmitteln kann auch die Ausfinanzierung von Stellen in den Straßen und Grünflächenämtern erfolgen. Die Ausgaben können den Bezirken zur auftragsweisen Bewirtschaftung übertragen werden. (verbindliche Erläuterung)

Neuer Titel - Thematische Untersuchungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 3

3	308	**Kapitel 2707** **Titel 81279** **Thematische Untersuchungen** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+150.000** **+150.000**	a) Mehr für Beibehaltung, Anschaffung und bessere Auswertung von Dialogdisplays.

Kapitel 2708 – Aufwendungen der Bezirke - Kultur und Gesellschaftlicher Zusammenhalt –
– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 08 am 14.11.2025 aufgerufen –

S. 313: Titel 68577 – Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
hier: Nr. 27

27	313	**Kapitel 2708** **Titel 68577 (neu)** Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der bildenden Kunst Ansatz 2026 900.000 Ansatz 2027 900.000	 + **600.000** + **600.000**	a) Kompensation eines Teils der Kürzungen bei den Jugendkunstschulen im Haushaltsentwurf (50.000 € mehr pro Bezirk) b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Weniger ab 2026 ggü. 2025 i. H. v. 800.000 € zur Haushaltskonsolidierung.“ wird wie folgt gefasst: „Weniger ab 2026 ggü. 2025 i. H. v. 200.000 € zur Haushaltskonsolidierung.“

S. 313: Titel 68611 – Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 28

28	313	**Kapitel 2708** **Titel 68611 (neu)** Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater Ansatz 2026 1.500.000 Ansatz 2027 1.500.000	 + **75.000** + **75.000**	a) Zusätzliche Mittel für das ABC-Begegnungszentrum in Hirschgarten im Rahmen des KiA-Programms b) Anpassung der Erläuterung: Vor dem Gender Budgeting wird folgender Satz eingefügt: „75.000 € pro Haushaltsjahr sind für das Begegnungszentrum „ABC“ vorgesehen.“

Kapitel 2709 – Aufwendungen der Bezirke - Wissenschaft, Gesundheit und Pflege –
– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 09 am 14.11.2025 aufgerufen –

S. 318: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CL Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 6

6.	318	**Kapitel 2709** **Titel 97114** Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG Ansatz 2026 - Ansatz 2027 1.650.000	 +/- **0**	c) Anbringung *Haushaltsvermerke**: Die Mittel im 2. Planjahr in Höhe von 1.650.000 Euro sind bis zum Beschluss einer normkonkretisiernden Landesregelung zu Umsetzung des § 71 SGB XII gesperrt.

Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke - Bildung, Jugend und Familie –

– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 10 am 12.11.2025 aufgerufen –

Kapitel 2711 – Aufwendungen der Bezirke - Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung –

– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 11 am 12.11.2025 aufgerufen –

Kapitel 2712 – Aufwendungen der Bezirke - Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen –
– wurde bei der 2. Lesung des Einzelplans 12 am 26.11.2025 aufgerufen –

Neuer Titel 97110 - Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Mietpreisüberhöhung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 6

6.	358	**Kapitel 2712** **Titel 97110 (neu)** Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Mietpreisüberhöhung Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+ 3.624.000** **+ 3.720.000**	a) Mehrbedarf durch Vielzahl von Meldungen von Verdachtsfällen von Mietpreisüberhöhung an die Wohnungsämter der Bezirke sowie festgestellte Mietpreisüberhöhungen durch die senatseigene Mietpreisprüfstelle. b) *Titelerläuterung*: Von den Mitteln sollen pro Bezirk jeweils finanziert werden: - Ein/e Jurist/in (E 13) - Ein/e Sachbearbeiter/in (E 10) - Zwei Außendienstler/innen (E 6) Die Mittel werden den Bezirken zur auftragsweisen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke - Wirtschaft, Energie und Betriebe –

– wurde bei der 1. Lesung des Einzelplans 13 am 08.10.2025 aufgerufen (keine Zurückstellung) –

Kapitel 2729 – Zuweisungen an die Bezirke

hierzu:

a) Bericht SenFin – II H / II LIP / IV A – 13.11.2025 — 2400 BE
Nachschau über die Bezirkshaushaltspläne 2026/2027 — Haupt
(in der 91. Sitzung am 19.11.2025 zur Vorberatung an den UA BezPHPW überwiesen)

b) Empfehlung des UA BezPHPW vom 24.11.2025 zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2627 — 2400 BK Haupt
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)
hier nur:
III. Bezirkshaushaltspläne 2026/2027

c) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 CF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

d) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CT Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

e) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DG Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27
(Die Änderungsanträge wurde den Titeln zugeordnet.)

Hinweise:
Die in der 87. Sitzung am 17.10.2025 angeforderten Berichte zu den Bezirkshaushaltsplänen und zum Kapitel 2729 wurden in der 41. Sitzung des UA BezPHPW am 24.11.2025 beraten und erledigt.

In der 41. Sitzung des UA BezPHPW am 24.11.2025 wurde einvernehmlich festgestellt, dass eine politische Vertretung der Bezirke zur Beratung der Bezirkshaushaltspläne im Hauptausschuss am 05.12.2025 nicht erforderlich ist.

01 - Mitte

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Mitte — 2400 E Haupt
Stand: BVV-Beschluss

02 - Friedrichshain-Kreuzberg

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg — 2400 F Haupt
Stand: BVV-Beschluss

03 - Pankow

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Pankow — 2400 G Haupt
Stand: BVV-Beschluss

Mitberaten wird:

Schreiben BA Pankow – BzBm – vom 12.11.2025 — 2075 C
Konsolidierungskonzept für den Bezirk Pankow für die Jahre 2026-2029 — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
(in der 91. Sitzung am 19.11.2025 zur Vorberatung an den UA BezPHPW überwiesen)

Es liegt eine Empfehlung des UA BezPHPW vom 24.11.2025 vor, dem Schreiben zuzustimmen (einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD).

04 - Charlottenburg-Wilmersdorf

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf — 2400 H
Stand: BVV-Beschluss — Haupt

05 - Spandau

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Spandau — 2400 I
Stand: BVV-Beschluss — Haupt

06 - Steglitz-Zehlendorf

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Steglitz-Zehlendorf — 2400 J
Stand: BVV-Beschluss — Haupt

Mitberaten wird:

Schreiben BA Steglitz-Zehlendorf – BzBm – vom 05.11.2025 — 2418 A
Konsolidierungskonzept des Bezirks Steglitz-Zehlendorf 2026-2029 — Haupt
(in der 91. Sitzung am 19.11.2025 zur Vorberatung an den UA BezPHPW überwiesen)

Es liegt eine Empfehlung des UA BezPHPW vom 24.11.2025 vor, dem Schreiben zuzustimmen (einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD).

07 - Tempelhof-Schöneberg

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Tempelhof-Schöneberg **Stand: BVV-Beschluss**	2400 K Haupt

08 - Neukölln

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Neukölln **Stand: BVV-Beschluss**	2400 L Haupt

09 - Treptow-Köpenick

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Treptow-Köpenick **Stand: BVV-Beschluss**	2400 M Haupt

10 - Marzahn-Hellersdorf

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Marzahn-Hellersdorf **Stand: BVV-Beschluss**	2400 N Haupt

11 – Lichtenberg

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Lichtenberg **Stand: BVV-Beschluss**	2400 O Haupt

12 - Reinickendorf

Bezirkshaushaltsplan 2026/2027 des Bezirks Reinickendorf **Stand: BVV-Beschluss**	2400 P Haupt

S. 367: Titel 71902 – Pauschale Mehrausgaben für Bauinvestitionen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27
hier: Nr. 1

2400 DG
Haupt

1	367	**Kapitel 2729** **Titel 71902** Pauschale Mehrausgaben für Bauinvestitionen Ansatz 2026 20.000.000 Ansatz 2027 20.000.000	 + **175.000** + **175.000**	a) Mehrbedarf in den Bezirken b) Hinter dem ersten Absatz wird als neuer Absatz folgender Satz eingefügt: „Für die Sanierung der ehemaligen Sporthalle erhält der Helle Tierarche e.V. 175.000 Euro pro Jahr (verbindliche Erläuterung).“

S. 368: Titel 97101 – Pauschale Mehrausgaben

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27
hier: Nr. 1

2400 CT
Haupt

1.	368	**Kapitel 2729** **Titel 97101** Pauschale Mehrausgaben Ansatz 2026 662.538.000 Ansatz 2027 640.677.000	 + **120.480.000** + **120.960.000**	a) 1. Rücknahme der Kürzung für das Psychiatrie-Entwicklungs-Programm (PEP) 2. Zusätzliche Mittel für HzE, die direkt über Ergänzungspläne in den Bezirken eingeplant werden können. 3. Mittel für die Überführung aller verbliebenen Honorarkräfte an den bezirklichen Musikschulen in den Bereich der planmäßigen Tarifbeschäftigten. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** 1. Vorsorge zur Finanzierung von Mehrausgaben für das Psychatrie-Entwicklungs-Programm (PEP) Ansatz: 2.000.000 Euro p.a. 2. Refinanzierung der HzE-Kosten Ansatz: 100.000.000 Euro p.a.
				3. Refinanzierung der Festanstellung aller verbleibenden Honorarkräften an den bezirklichen Musikschulen Ansatz 2026: 18.480.000 Euro Ansatz 2027: 18.960.000 Euro Die Ausgaben für diese drei Zwecke können den Bezirken zur auftragsweisen Bewirtschaftung übertragen werden. Die Mittel für die Refinanzierung der HzE-Koste sowie die Mittel zur Refinanzierung der Festanstellung aller verbleibenden Honorarkräfte an den bezirklichen Musikschulen werden ab 2028 per Globalsumme an die Bezirke ausgereich. (Verbindliche Erläuterung)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DG Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27

hier: Nr. 2

2	368	**Kapitel 2729** **Titel 97101** Pauschale Mehrausgaben Ansatz 2026 662.538.000 Ansatz 2027 640.677.000	 + **13.980.000** - **45.368.000**	a) Verschiedene Mehrbedarfe in den Bezirken. Gegenfinanzierung der Mehrmittel i.H.v. 59.348.000 Euro, die ab 2027 im Titel 2710/67109 für den neuen Partizipationszuschlag vorgesehen sind. Ausbuchung zugunsten des Flexibudgets in 2710/68435 i.H.v. um 3.360.000 Euro pro Jahr. b) Nach der bisherigen Erläuterung wird folgende neue Erläuterung hinzugefügt: „Für folgende weitere Bedarfe in den Bezirken sind Mittel eingestellt:“ „a) 4.000.000 Euro pro Jahr stehen für die Erhöhung der Festanstellungsquote in den bezirklichen Musikschulen zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ „b) 2.500.000 Euro pro Jahr stehen zur Verstärkung des Psychiatrieentwicklungsprogramms (PEP) der Bezirke zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ „c) 2.400.000 Euro pro Jahr stehen zur Schaffung von drei Stellen pro Bezirk im Allgemeinen Ordnungsdienst (AOD) zur Bekämpfung illegaler Müllablagerung sowie für die Sachbearbeitung der entsprechenden Ordnungswidrigkeiten- und Verwaltungsverfahren zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ „d) Für die Jugendverkehrsschulen sind in 2026 und 2027 je 1.200.000 Euro zusätzlich vorgesehen, d.h. je 100.000 Euro pro Bezirk (verbindliche Erläuterung).“ „e) Für die Erhöhung der Sicherheit der Beschäftigten in den Ämtern der Bezirke sind 600.000 Euro pro Jahr bzw. 50.000 Euro pro Jahr pro Bezirk vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ „f) Für die Weiterfinanzierung der Dokumentenprüfgeräte in den Bezirken sind 240.000 Euro pro Jahr vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ „g) 125.000 Euro pro Jahr sind für Tarifanpassungen bei den Familienzentren im Rahmen von deren Abschichtung in die Bezirke vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ „h) Für die Erneuerung des Schulhofes der Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule Standort „Am Rohrgarten“ sind pro Jahr

				30.000 Euro vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ „i) Für das stadtteilorientierte Abraham Projekt in Spandau zur Förderung des interkulturellen Austauschs, Sprachförderung und sozialen und kulturellen Aktivitäten sind in 2026 und 2027 jeweils 150.000 € vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ „j) Für die Seniorenarbeit im sog. Schwedenhaus wird die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Spandau mit 25.000 Euro pro Jahr unterstützt (verbindliche Erläuterung).“ „k) Für die Aktion „Weihnachten für alle“ erhält der Fitness-Club Spandau e.V. 20.000 Euro pro Jahr (verbindliche Erläuterung).“ „l) Für die dauerhafte Installation einer Parkbetreuung in Umsetzung der Charta für das Berliner Stadtgrün stehen 6.000.000 Euro pro Jahr zur Überführung in die Globalsumme der Bezirke zur Verfügung (verbindliche Erläuterung). Zusätzliche Mittel für die „Parkläufer“ sind in 2707/54106 veranschlagt.“
				„m) Für den Kinder- und Jugendzirkus „Cabuwazi“ in Hohenschönhausen stehen 50.000 Euro pro Jahr zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ „Im Zuge des veränderten Auszahlungsmechanismus für den Partizipationszuschlag im Rahmen des KitaFöG werden im Haushaltsjahr 2027 59.348.000 Euro aus den Globalsummen der Bezirke herausgelöst und nach 2710/67109 aufgeschichtet.“ „Im Zuge der Erhöhung des sog, „Flexibudgets“ für die Bezirke werden in beiden Haushaltsjahren 3.360.000 Euro aus den Globalsummen der Bezirke (Transferzuweisung HzE) herausgelöst und nach 2710/68435 aufgeschichtet.“

c) Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen — 2400 CF
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 27 — Haupt
hier: Nr. 1

1.	368	**Kapitel 2729** **Titel 97101** Pauschale Mehrausgaben Ansatz 2026 Ansatz 2027 VE 2026 VE 2027	 662.538.000 640.677.000 0 0	 - **58.000.000** - **48.000.000** ± **0** ± **0**	a) Begründung zum Änderungsantrag Stärkung der bezirklichen Maßnahmen zur Verbesserung der Einnahmenbasis (Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung), finanzielle Mittel zur Umsetzung des Herrenberg-Urteils im Bereich der Musikschulen und der Basiskorrektur für HzE-Leistungen. b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterung Anpassung der Erläuterung: Durch die Erhöhung der Gebühren für die Anwohnerparkvignette sowie von Kurzparkscheinen sind Mehreinnahmen für die Bezirke in Höhe von 126 Mio. Euro zu erwarten, welche sich je zur Hälfte auf die Bezirkshaushalte und den Haushalt der Hauptverwaltung aufteilen. Für die Abführung der Hälfte der Mehreinnahmen in den Haushalt der
				Hauptverwaltung ist in beiden Jahren eine Erhöhung der Einnahmevorgabe bei den Bezirken um -63 Mio. Euro vorgesehen, wodurch die Pauschalen Mehrausgaben als Zuweisungen an die Bezirke reduziert werden können. Die verfügbaren Mittel in den Bezirkshaushaltsplänen steigen damit, insgesamt über alle 12 Bezirke, um 63 Mio. Euro aus der Erhöhung der Parkgebühren. (verbindliche Erläuterung) Für die Steigerung der Festanstellungsquote im Rahmen der Umsetzung des Herrenberg-Urteils werden den Bezirken im Jahr 2026 5 Mio. Euro und im Jahr 2027 15 Mio. Euro zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. (verbindliche Erläuterung) Aus dem Titel ist eine vollständige Basiskorrektur der Leistungen aus den Hilfen zur Erziehung für die Bezirke vorzunehmen. (verbindliche Erläuterung) c) Haushaltsvermerke Keine.

Kapitel 2730 – Kalkulatorische Verrechnungen
(Keine Zurückstellung in der 1. Lesung)

Restelesung

Einzelplan 03 – Regierende Bürgermeisterin/Regierender Bürgermeister

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CG
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)
2400 DB
Haupt

Mitberaten wird (übergreifend):

Sammelvorlage RBm – Skzl – ZS B 1 – vom 24.11.2025
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 2. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 03
hier: **Leichte Sprache und Gebärdendolmetschung**
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung vom 14.11.2025)
2488 A
Haupt

Kapitel 0300 – Senatskanzlei

Mitberaten wird (übergreifend):

Sammelvorlage RBm – Skzl – ZS B 1 – vom 24.11.2025
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 2. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 03
hier: **Gesamtstädtische Zielvereinbarungen**
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung vom 14.11.2025)
2488 A
Haupt

S. 13: Titel 11960 – Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „berlin“

Mitberaten wird:

Sammelvorlage RBm – Skzl – ZS B 1 – vom 24.11.2025
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 2. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 03
hier: **Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „berlin“**
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung vom 14.11.2025)
2488 A
Haupt

S. 13: Titel 23190 – Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 1

2400 DB
Haupt

1	13	**Kapitel 0300** **Titel 23190** Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 2.222.000 Ansatz 2027 145.000	 - **2.222.000** - **145.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/23190 nachgewiesen.

S. 13: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 1

2400 CG
Haupt

1.	13	**Kapitel 0500** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 10.068.000 Ansatz 2027 10.370.000	 - **99.000** - **101.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 - 1 Stelle A 15

S. 14: Titel 42231 – Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 2

2400 DB
Haupt

2	14	**Kapitel 0300** **Titel 42231** Bezüge der Beamten/Beamtinnen (Fremdfinanzierung) Ansatz 2026 135.000 Ansatz 2027 25.000	 - **135.000** - **25.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 0360/42231 nachgewiesen. c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A - 1,000 A13 Regierungsrätin/-rat - 1,000 A11 Regierungsamtfrau/-mann (Die Positionen werden künftig inklusive des Stellenvermerks „Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.“ bei 0360/42231 nachgewiesen.)

S. 14: Titel 42831 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zweckbindung/Ausgleichsabgabe)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 3

2400 DB
Haupt

3	14	**Kapitel 0300** **Titel 42831** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/ Zweckbindung/Ausgleichsabgabe) Ansatz 2026 672.000 Ansatz 2027 120.000	 - **672.000** - **120.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 0360/42831 nachgewiesen. Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan B - 1,000 E15 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) - 2,000 E14 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) - 4,000 E13 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) (Die Positionen werden künftig inklusive des Stellenvermerks „Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.“ bei 0360/42231 nachgewiesen.)

S. 17: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CG
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 2

2.	17	**Kapitel 0300** **Titel 51925** Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements Ansatz 2026 2.527.000 Ansatz 2027 3.125.000	 - **800.000** - **800.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Die Umgestaltung des Roten Rathauses ist nicht von dringlicher Priorität und kann daher verschoben werden. Die dafür vorgesehen Mittel werden abgesenkt.

S. 18: Titel 52610 – Gutachten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DB
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 4

4	18	**Kapitel 0300** **Titel 52610** Gutachten Ansatz 2026 960.000 Ansatz 2027 990.000 VE 2026 3.960.000 Davon fällig: 2027 990.000 2028 990.000 2029 990.000 2030 990.000 VE 2027 3.960.000 Davon fällig: 2028 990.000 2029 990.000 2030 990.000 2031 990.000	 - **959.000** - **989.000** - **3.959.000** Davon fällig: 2027: - 989.000 2028: - 990.000 2029: - 990.000 2030: - 990.000 - **3.959.000** Davon fällig: 2028: - 989.000 2029: - 990.000 2030: - 990.000 2031: - 990.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) 959.000 € / 989.000 € werden künftig bei 2500/52610 nachgewiesen. Löschung der Sperrvermerke

S. 20: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DB
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 5

5	20	**Kapitel 0300** **Titel 54002** Personal- und Organisationsmanagement Ansatz 2026 640.000 Ansatz 2027 550.000 VE 2026 2.200.000 Davon fällig: 2027 550.000 2028 550.000 2029 550.000 2030 550.000 VE 2027 2.200.000 Davon fällig: 2028 550.000 2029 550.000 2030 550.000 2031 550.000	 - **639.000** - **549.000** - **2.199.000** Davon fällig: 2027: - 549.000 2028: - 550.000 2029: - 550.000 2030: - 550.000 - **2.199.000** Davon fällig: 2028: - 549.000 2029: - 550.000 2030: - 550.000 2031: - 550.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/54002 nachgewiesen.

S. 20: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 6

2400 DB
Haupt

6	20	**Kapitel 0300** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 4.400.000 Ansatz 2027 5.250.000 VE 2026 8.000.000 VE 2027 8.000.000	 - **1.250.000** - **2.000.000** - **8.000.000** - **8.000.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Anpassung der Tabelle: TA „Digitalstrategie Gemeinsam Digital Berlin“ wird in Folge der Verlagerung nach 2500/54010 hier gelöscht c) 1.250.000 € / 2.000.000 € werden künftig bei 2500/54010 nachgewiesen.

S. 21: Titel 54053 – Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 7

2400 DB
Haupt

7	21	**Kapitel 0300** **Titel 54053** Veranstaltungen Ansatz 2026 780.000 Ansatz 2027 530.000	 - **175.000** - **175.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Anpassung der Tabelle: TA 2 „Verwaltungssteuerung“ wird in Folge der Verlagerung nach 2500/54053 hier gelöscht c) 175.000 € werden künftig bei 2500/54053 nachgewiesen.

S. 22: Titel 54611 – Kommunikation Hauptstadtmarke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CG
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	22	**Kapitel 0300** **Titel 54611** Kommunikation Hauptstadtmarke Ansatz 2026 1.800.000 Ansatz 2027 1.800.000 VE 2026 7.200.000 Davon fällig 2027 1.800.000 Davon fällig 2028 1.800.000 Davon fällig 2029 1.800.000 Davon fällig 2030 1.800.000 Davon fällig 2031 1.800.000 VE 2027 7.200.000	 - **500.000** - **500.000** - **322.000** Davon fällig 2027 - 322.000 +/- 0 +/- 0 +/- 0 +/- 0 +/- 0	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Die Kommunikation einer Hauptstadtmarke verliert ihre Glaubwürdigkeit, wenn die Stadt hinter der Botschaft nicht in gleicher Weise gestärkt wird. Öffentlichkeitswirksam von Vielfalt, Offenheit und Zusammenhalt zu sprechen, während gleichzeitig soziale, demokratiefördernde und bildungsorientierte Projekte gekürzt werden, reduziert die Markenkommunikation auf symbolisches Marketing ohne reale Grundlage.

S. 22: Titel 54690 – Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DB
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03 — Haupt
hier: Nr. 8

8	22	**Kapitel 0300** **Titel 54690** Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 1.124.000 Ansatz 2027 0	 - **1.124.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/54690 nachgewiesen.

S. 23: Titel 68207 – Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 9

2400 DB
Haupt

9	23	**Kapitel 0300** **Titel 68207** Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie Ansatz 2026 13.000.000 Ansatz 2027 13.000.000	 + **250.000** + **250.000**	a) Mehrbedarf

S. 24: Titel 68230 – Zuschuss CityLAB

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 10

2400 DB
Haupt

10	24	**Kapitel 0300** **Titel 68230** Zuschuss CityLAB Ansatz 2026 2.800.000 Ansatz 2027 2.800.000 VE 2026 11.200.000 VE 2027 11.200.000	 - **2.800.000** - **2.800.000** - **11.200.000** - **11.200.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/68230 nachgewiesen.

S. 25: Titel 68324 – Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 11

2400 DB
Haupt

11	25	**Kapitel 0300** **Titel 68324** Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH Ansatz 2026 18.990.000 Ansatz 2027 19.990.000 VE 2026 18.690.000 VE 2027 18.690.000	 + **500.000** + **500.000** +/- **0** +/- **0**	a) Aufstockung des Titels (kumulativ zur 2. Lesung) zugunsten der Visual-Effects-Förderung, die in der 2. Lesung vom EP 13 in den EP 03 verlagert wurde b) Anpassung der Erläuterung: Der bei der 2. Lesung in die Erläuterung eingefügte Satz „Vom Ansatz sind 4.000.000 € für die Förderung von Visual Effects vorgesehen.“ wird wie folgt gefasst: „Vom Ansatz sind 4.500.000 € pro Haushaltsjahr für die Förderung von Visual Effects vorgesehen.“ c) Einfügung Übertragbarkeitsvermerk: „Die Mittel sind übertragbar.“

S. 27: Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 4

2400 CG
Haupt

4.	27	**Kapitel 0300** **Titel 68535** Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit Ansatz 2026 900.000 Ansatz 2027 900.000	 + **100.000** + **100.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Die Berliner Ausrichtung der Europäischen Akademie Berlin (EAB) bleibt zentrale Priorität. Viele ihrer Formate sind nicht durch Drittmittel gedeckt und hängen vom Landeszuschuss ab. Dabei dient der Landeszuschuss als Hebel für Fördergelder von EU, Bund und Stiftungen, sodass Kürzungen ein Vielfaches an Einsparungen bedeutet.

S. 28: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 12

2400 DB
Haupt

12	28	**Kapitel 0300** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 8.012.000 Ansatz 2027 7.565.000 VE 2026 8.000.000 VE 2027 8.000.000	 - **517.000** - **70.000** - **8.000.000** - **8.000.000**	a) Förderung der Berlin Freedom Conference (TA 17 neu: +1.000.000 p.a.) Verlagerung der Förderung des Japanisch-Deutschen Zentrums Berlin von Einzelplan 09 in den Einzelplan 03 (TA 18 neu: +900.000 p.a.) Verlagerung von zwei Teilansätzen in den Einzelplan 25 zur Stärkung der CDO-Rolle (TAs 6 und 9: -2.447.000/-2.000.000) Stärkung von „Tu was für Europa e. V.“ (TA 11: +30.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle: TA 11 „Tu was für Europa e. V.“ 2026: 130.000 2027: 130.000 TA 17 (neu): Berlin Freedom Conference 2026: 1.000.000 2027: 1.000.000 TA 18 (neu): Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin 2026: 900.000 2027: 900.000 TA 6 „Zuschuss für Smart-Cities-Projekte“ und TA 9 „Umsetzung Gemeinsam Digital: Berlin“
				werden in Folge der Verlagerung nach 2500/68569 gelöscht. c) 2.447.000 € / 2.000.000 € werden künftig bei 2500/68569 nachgewiesen. 900.000 € / 900.000€ waren bisher bei 0940/68569 nachgewiesen.

S. 33: Titel 68590 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 13

2400 DB
Haupt

13	33	**Kapitel 0300** **Titel 68590** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Land aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 357.000 Ansatz 2027 0	 - **357.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/68590 nachgewiesen.

S. 34: Titel 89361 – Investive Zuschüsse im Rahmen des Modellprojekts Smart City

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 14

2400 DB
Haupt

14	34	**Kapitel 0300** **Titel 89361** Investive Zuschüsse im Rahmen des Modellprojekts Smart City Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 0	 - **1.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Streichung der Erläuterung c) Wird künftig bei 2500/89361 nachgewiesen.

S. 34: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 15

2400 DB
Haupt

15	34	**Kapitel 0300** **Titel 97114** Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG Ansatz 2026 4.700.000 Ansatz 2027 4.785.000 VE 2026 19.140.000 VE 2027 19.140.000	 - **4.500.000** - **4.585.000** - **19.140.000** - **19.140.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. 200.000 € in beiden Haushaltsjahren wurden bereits in der 2. Lesung gekürzt. c) Wird künftig bei 2500/97114 nachgewiesen. Streichung der Sperrvermerke

Kapitel 0350 – Senatskanzlei - Europa –

S. 54: Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 16

2400 DB
Haupt

16	54	**Kapitel 0350** **Titel 68535** Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit Ansatz 2026 700.000 Ansatz 2027 837.000	 + **85.000** + **85.000**	a) Zuschuss an die Hellenische Gemeinde Berlin (vormals bei Kapitel 0850, Titel 68406 veranschlagt). Die Ansatzerhöhung des Titels erfolgt kumulativ zur 2. Lesung. b) Am Ende der Erläuterung wird folgender Satz eingefügt: „85.000 € pro Haushaltsjahr sind als Zuschuss für die Arbeit der Hellenischen Gemeinde Berlin vorgesehen und sollen bei Vorliegen der Voraussetzungen bevorzugt in institutioneller Förderung ausgereicht werden.“

Kapitel 0360 – Senatskanzlei - Digitalisierung –

S. 62: Titel 42231 – Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 17

2400 DB
Haupt

17	62	**Kapitel 0360** **Titel 42231 (neu)** Bezüge der Beamten/Beamtinnen (Fremdfinanzierung) Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **135.000** + **25.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Ausgaben aus Bundesmitteln für Projekte zur Smart-Cities-Strategie Berlins, s. a. Titel 42831 sowie 23190, 54690, 68590 und 89361 im Kapitel 2500. Das Land beteiligt sich in Höhe von 35 % an den Gesamtausgaben der Projekte; der Landesanteil wird im Kapitel 2500 bei Titel 68569 nachgewiesen.“ c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A + 1,000 A13 Regierungsrätin/-rat + 1,000 A11 Regierungsamtfrau/-mann Jeweils mit Stellenvermerk „Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.“
				Wurde bislang bei 0300/42231 nachgewiesen. Die Ausgaben sind einzelplanübergreifend gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben für Projekte zur Smart-Cities-Strategie Berlins der Titel 54690, 68590 und 89361 im Kapitel 2500 nach Maßgabe der haushaltsrechtlichen Regelungen.

S. 62: Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 18

2400 DB
Haupt

18	62	**Kapitel 0360** **Titel 42811** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **3.203.000** + **3.283.000**	a) Die Verwaltungsmodernisierung verfolgt das Ziel, die Berliner Verwaltung beweglicher und effizienter aufzustellen, Prozesse und Verfahrenswege zu beschleunigen und Zuständigkeiten klar und transparent festzulegen. Insbesondere die Verwaltungs- und die Vergabestrukturreform sollen mittel- bis langfristig Ressourcen freisetzen, die gegenwärtig in wenig effizienten Strukturen gebunden sind. Auch wenn somit mittel- bis langfristig von einer Kostenneutralität sowie von Einspareffekten der Verwaltungsmodernisierung auszugehen ist, sind für die Dauer der Implementierung zunächst angemessene Personalressourcen notwendig, um diese Effizienzen zu heben. Daher werden zunächst befristet bis 31.12.2027 Beschäftigungspositionen geschaffen. b) Ergänzung der Erläuterung: „Die Beschäftigungspositionen für notwendige Tätigkeiten im Rahmen der Verwaltungs- und Vergabestrukturreform werden durch die Senatskanzlei bewirtschaftet. Im Rahmen der Personalkostenerstattung kann Personal zur Unterstützung von Verwaltungen zur Umsetzung der Verwaltungsmodernisierungsvorhaben eingestellt werden. Die Verwaltungen benennen den Bedarf und stellen das Personal ein.“
				c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A + 1 AT1 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) + 2 E15 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) + 16 E14 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) + 13 E11 Tarifb. Jeweils mit Stellenvermerk „Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.“

S. 62: Titel 42831 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zweckbindung/Ausgleichsabgabe)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 19

2400 DB
Haupt

19	62	**Kapitel 0360** **Titel 42831 (neu)** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/ Zweckbindung/Ausgleichsabgabe) Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **672.000** + **120.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Ausgaben aus Bundesmitteln für Projekte zur Smart-Cities-Strategie Berlins, s. a. Titel 42231 sowie 23190, 54690, 68590 und 89361 im Kapitel 2500. Das Land beteiligt sich in Höhe von 35 % an den Gesamtausgaben der Projekte; der Landesanteil wird im Kapitel 2500 bei Titel 68569 nachgewiesen.“ c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan B + 1,000 E15 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) + 2,000 E14 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg) + 4,000 E13 Tarifb. (abgeschl. wiss. Hochschulbildg)
				Jeweils mit Stellenvermerk „Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.“ Wurde bislang bei 0300/42831 nachgewiesen. Die Ausgaben sind einzelplanübergreifend gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben für Projekte zur Smart-Cities-Strategie Berlins der Titel 54690, 68590 und 89361 im Kapitel 2500 nach Maßgabe der haushaltsrechtlichen Regelungen.

S. 63: Titel 54050 – Innovationsfonds

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 03
hier: Nr. 20

2400 DB
Haupt

20	63	**Kapitel 0360** **Titel 54050** Innovationsfonds Ansatz 2026 250.000 Ansatz 2027 250.000	 - **250.000** - **250.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. c) Wird künftig bei 2500/54050 nachgewiesen.

Einzelplan 25 – Landesweite Maßnahmen des E-Governments

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Mitberaten wird (übergreifend):

a) Bericht RBm – Skzl – CDO – vom 17.11.2025 — 2521
Stand der Umstellung auf Windows 11 — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 84. Sitzung vom 01.10.2025)

b) Vertraulicher Bericht RBm – Skzl – V C 21 – vom 27.11.2025 — 0789 F
Haupt
Finanzsituation des ITDZ Berlin — Vertrauliche
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung vom 14.11.2025) — Beratung

Kapitel 2500 – Steuerung der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) und Geschäftsprozessoptimierung

S. 13: Titel 23190 – Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 1

1	13	**Kapitel 2500** **Titel 23190 (neu)** Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **2.222.000** + **145.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Zuschuss des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat für Projekte der Senatskanzlei im Rahmen der Smart-Cities-Strategie Berlins; Für Ausgaben aus den zweckgebundenen Mitteln sind die Titel 54690, 68590 und 89361 sowie im Kapitel 0360 die

				Titel 42231 und 42831 vorgesehen. Das Land beteiligt sich in Höhe von 35 % an den Gesamtausgaben der Projekte; der Landesanteil wird bei Titel 68569 nachgewiesen.“ c) Wurde bislang bei 0300/23190 nachgewiesen.

S. 14: Titel 52610 – Gutachten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 2

2400 DC
Haupt

2	14	**Kapitel 2500** **Titel 52610 (neu)** Gutachten Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **959.000** + **989.000** + **3.959.000** Davon fällig: 2027: + 989.000 2028: + 990.000 2029: + 990.000 2030: + 990.000 + **3.959.000** Davon fällig: 2028: + 989.000 2029: + 990.000 2030: + 990.000 2031: + 990.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Gutachten für die zentrale Unterstützung beim Auf- und Ausbau der daten- und wirkungsorientierten Verwaltungssteuerung.“ c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. 959.000 € / 989.000 € wurden bislang bei 0300/52610 nachgewiesen.

S. 14: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 3

2400 DC
Haupt

3	14	**Kapitel 2500** **Titel 54002 (neu)** Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung) Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **639.000** + **549.000** + **2.199.000** Davon fällig: 2027: + 549.000 2028: + 550.000 2029: + 550.000 2030: + 550.000 + **2.199.000** Davon fällig: 2028: + 549.000 2029: + 550.000 2030: + 550.000 2031: + 550.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Zentral konzipierte Unterstützungsleistungen für die Berliner Verwaltung zum Aufbau und Ausbau der datengestützten Steuerung und von ziel- und wirkungsorientierten Steuerungssystemen.“ c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Wurde bislang bei 0300/54002 nachgewiesen.

S. 14: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 4

2400 DC
Haupt

4	14	**Kapitel 2500** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 2.710.000 Ansatz 2027 2.684.000 VE 2026 9.850.000 Davon fällig: 2027 2.335.000 2028 1.623.000 2029 1.964.000 2030 1.964.000 2031 1.964.000 VE 2027 9.479.000 Davon fällig: 2028 1.623.000 2029 1.964.000 2030 1.964.000 2031 1.964.000 2032 1.964.000	 + **5.350.000** + **5.800.000** + **11.800.000** Davon fällig: 2027: + 5.800.000 2028: + 2.000.000 2029: + 2.000.000 2030: + 2.000.000 2031: +/- 0 + **8.000.000** Davon fällig: 2028: + 2.000.000 2029: + 2.000.000 2030: + 2.000.000 2031: + 2.000.000 2032: +/- 0	a) Zur Implementierung der Verwaltungsreform sind Sachmittel für externe Unterstützungsleistungen erforderlich, insbesondere für Steuerung und Begleitung des Umsetzungsprojektes sowie für die methodische Begleitung von „Reformwerkstätten“ der einzelnen Ressorts zur Hebung von Effizienzpotentialen Begleitung des Veränderungsmanagements, Entwicklung von Schulungskonzepten und Kommunikationsmaßnahmen Außerdem werden zur Stärkung der CDO-Rolle weitere Haushaltsmittel aus dem Kapitel 0300 in den Einzelplan 25 verlagert. b) Anpassung der Tabelle: TA 5 (neu): Landesweite Implementierung der Verwaltungsreform 2026: 4.100.000 2027: 3.800.000 TA 6 (neu): Digitalstrategie Gemeinsam Digital: Berlin 2026: 1.250.000 2027: 2.000.000 c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.

				Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. 1.250.000 / 2.000.000 € wurden bislang bei 0300/54010 nachgewiesen.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 1

1	14	**Kapitel 2500** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 2.710.000 Ansatz 2027 2.684.000	 **-200.000 €** **-300.000 €**	a) Die Mittel für TA 2 „Datenmanagement“ werden 2026/2027 über den Finanzplanungszeitraum gestreckt. Betrieb und gesetzliche Mindestanforderungen bleiben gewährleistet, investive Ausbauten erfolgen nach Vorliegen gesicherter Betriebserfahrungen und Kennzahlen; die Zielerreichung bleibt wirkgleich, während die Planjahre 2026/2027 entlastet werden. b) TA 2 2026: 800.000 / 2027: 1.200.000

S. 14: Titel 54050 – Innovationsfonds

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 5

5	14	**Kapitel 2500** **Titel 54050 (neu)** Innovationsfonds Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **250.000** + **250.000**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. c) Wurde bislang bei 0360/54050 nachgewiesen.

S. 14: Titel 54053 – Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 6

6	14	**Kapitel 2500** **Titel 54053** Veranstaltungen Ansatz 2026 74.000 Ansatz 2027 84.000 VE 2026 168.000 Davon fällig: 2027 84.000 2028 84.000 VE 2027 168.000 Davon fällig: 2028 84.000 2029 84.000	 + **175.000** + **175.000** +/- **0** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Erläuterung wird ergänzt um „sowie zur Verwaltungssteuerung“ c) 175.000 € wurden bislang bei 0300/54053 nachgewiesen.

S. 15: Titel 54614 – WLAN-Initiativen des Senats

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 2

2	15	**Kapitel 2500** **Titel 54614** **WLAN-Initiative des Senats** Ansatz 2026 585.000 Ansatz 2027 450.000	 **-235.000** **-200.000**	a) Die Ansätze 2026/2027 werden auf das Niveau des Planansatzes 2024 zurückgeführt, bezogen auf den Ausbau des LoRaWAN: Bis zur Vorlage belastbarer Wirkungs-/Bedarfsnachweise und der technischen Abstimmung mit bestehenden Netzen (Schul-/Bezirksnetze, Bundesprogramme, 5G/FTTH) sind Mehrausgaben nicht geboten; Betrieb und Pflichtaufgaben bleiben gesichert, die Zielerreichung ist durch zeitliche Streckung weiterhin möglich.

S. 15: Titel 54690 – Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 7

7	15	**Kapitel 2500** **Titel 54690 (neu)** Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.124.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Die Zuwendungen sollen insbesondere für öffentlichkeitswirksame Maßnahmen und das Projekt Smart City verwendet werden. Das Projekt Smart City wird in 2026 beendet.“ c) Wurde bislang bei 0300/54690 nachgewiesen.

S. 15: Titel 68230 – Zuschuss CityLAB

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 8

2400 DC
Haupt

8	15	**Kapitel 2500** **Titel 68230 (neu)** Zuschuss CityLAB Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **2.800.000** + **2.800.000** + **11.200.000** Davon fällig: 2027: + 2.800.000 2028: + 2.800.000 2029: + 2.800.000 2030: + 2.800.000 + **11.200.000** Davon fällig: 2028: + 2.800.000 2029: + 2.800.000 2030: + 2.800.000 2031: + 2.800.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Der Erläuterungstext bei 0300/68230 inklusive Darstellung der genderrelevanten Daten wird inhaltsgleich übernommen. c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Wurde bislang bei 0300/68230 nachgewiesen.

S. 15: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 9

2400 DC
Haupt

9	15	**Kapitel 2500** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 725.000 Ansatz 2027 725.000 VE 2026 3.625.000 Davon fällig: 2027 725.000 2028 725.000 2029 725.000 2030 725.000 2031 725.000 VE 2027 3.625.000 Davon fällig: 2028 725.000 2029 725.000 2030 725.000 2031 725.000 2032 725.000	 + **2.447.000** + **2.000.000** + **8.000.000** Davon fällig: 2027: + 2.000.000 2028: + 2.000.000 2029: + 2.000.000 2030: + 2.000.000 2031: +/- 0 + **8.000.000** Davon fällig: 2028: + 2.000.000 2029: + 2.000.000 2030: + 2.000.000 2031: + 2.000.000 + 2032: +/- 0	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Tabelle ergänzen: TA 3: „Zuschuss für Smart-Cities-Projekte (neu)“ Ansatz 2026: 1.197.000 € Ansatz 2027: - TA 4: „Umsetzung Gemeinsam Digital: Berlin (neu)“ Ansatz 2026: 1.250.000 € Ansatz 2027: 2.000.000 € c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. 2.447.000 € / 2.000.000 € wurden bislang bei 0300/68569 nachgewiesen.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CR
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 3

3	15	**Kapitel 2500** **Titel 68659** **Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland** Ansatz 2026 725.000 Ansatz 2027 725.000	 **-200.000** **-200.000**	a) Weniger i.H.v. 200.000 € in 2026 und 2027 bei TA 2, da „GovTech-Campus“ phasenweise umgesetzt wird: Schwerpunkt 2026 auf Konzeption, Vergaben und Kooperationsverträgen, Folgeaktivitäten (Pilotierung/Skalierung) wird in spätere Jahre verschoben. Doppelstrukturen werden vermieden, externe Beschaffungsrisiken gesenkt; laufende Verpflichtungen bleiben gedeckt, Zielerreichung unverändert bei gestrecktem Zeitplan.

S. 15: Titel 68590 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DC
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25 — Haupt
hier: Nr. 10

10	13	**Kapitel 2500** **Titel 68590 (neu)** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **357.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird aus 0300/68590 übernommen und angepasst. c) Wurde bislang bei 0300/68590 nachgewiesen.

S. 16: Titel 86361 - Investive Zuschüsse im Rahmen des Modellprojekts Smart City

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 11

2400 DC
Haupt

11	16	**Kapitel 2500** **Titel 89361 (neu)** Investive Zuschüsse im Rahmen des Modellprojekts Smart City Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** +/- **0**	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. b) Die Erläuterung wird aus 0300/89361 übernommen und angepasst. c) Wurde bislang bei 0300/89361 nachgewiesen.

S. 16: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 12

2400 DC
Haupt

12	16	**Kapitel 2500** **Titel 97114 (neu)** Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **4.500.000** + **4.585.000** + **18.940.000** Davon fällig: 2027: + 4.585.000 2028: + 4.785.000 2029: + 4.785.000 2030: + 4.785.000 + **19.140.000** Davon fällig: 2028: + 4.785.000 2029: + 4.785.000 2030: + 4.785.000 2031: + 4.785.000	a) Zur Stärkung der CDO-Rolle sollen Haushaltsmittel im Zuständigkeitsbereich der/des CDO im Einzelplan 25 gebündelt werden. Hierzu werden dementsprechende Haushaltsmittel der Kapitel 0300 und 0360 zum Kapitel 2500 verlagert. Lediglich Personalausgaben sind aus strukturellen Gründen hiervon ausgenommen und werden im Kapitel 0360 gebündelt. c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Wurde bislang bei 0300/97114 nachgewiesen.

S. 25: Titel 51161 - IKT-Basisdienste für E-Government als Bausteine in fachverfahrensorientierten Online-Prozessen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 25
hier: Nr. 13

2400 DC
Haupt

13	25	**Kapitel 2500** **Titel 51161 (MG 31)** IKT-Basisdienste für E-Government als Bausteine in fachverfahrensorientierten Online-Prozessen Ansatz 2026 10.828.000 Ansatz 2027 10.481.000 VE 2026 46.345.000 Davon fällig: 2027 9.269.000 2028 9.269.000 2029 9.269.000 2030 9.269.000 2031 9.269.000 VE 2027 46.345.000 Davon fällig: 2028 9.269.000 2029 9.269.000 2030 9.269.000 2031 9.269.000 2032 9.269.000	 + **3.000.000** + **3.000.000** + **15.000.000** Davon fällig: 2027: + 3.000.000 2028: + 3.000.000 2029: + 3.000.000 2030: + 3.000.000 2031: + 3.000.000 + **15.000.000** Davon fällig: 2028: + 3.000.000 2029: + 3.000.000 2030: + 3.000.000 2031: + 3.000.000 2032: + 3.000.000	a) Mehrbedarf für Aufbau und Betrieb des IKT-Basisdienstes „Low Code-Plattformen“ mit initial zwei Plattformen einschließlich Konzeptionierung und Bereitstellung von Schulungsangeboten b) Anpassung der Tabelle: TA 9 (neu): IKT-Basisdienst „Low Code-Plattform” für Ersatz von Kleinstverfahren 2026: 3.000.000 2027: 3.000.000 c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt.

Einzelplan 05 – Inneres und Sport

hierzu:

a)	Änderungsanträge der Fraktion Die Linke **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05** (Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)	2400 CH Haupt
b)	Änderungsanträge der AfD-Fraktion **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05** (Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)	2400 CV Haupt
c)	Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05** (Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)	2400 DH Haupt

Mitberaten wird (übergreifend):

a)	Bericht SenInnSport – I A 14 / I A 13 – vom 24.11.2025 **Transparenzgesetz und Projekt Direkte Demokratie** (Berichtsauftrag aus der 91. Sitzung vom 19.11.2025)	2530 Haupt
b)	Bericht SenInnSport – III E 21 – vom 06.11.2025 **Entwicklung der Fahrradstaffel** gemäß Auflage B. 27 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25	1962 B Haupt
c)	Vertraulicher Bericht SenInnSport – III C 34 – vom 31.10.2025 **Verfahrens- und Ermittlungsaufkommen i. Z. m. SkyECC** (Berichtsauftrag aus der 66. Sitzung vom 09.10.2025)	1848 A Haupt Vertrauliche Beratung

Kapitel 0500 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 16: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

	Änderungsanträge der Fraktion Die Linke **Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05** hier: Nr. 1	2400 CH Haupt

1.	16	**Kapitel 0500** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 56.992.000 Ansatz 2027 61.140.000	 - **99.000** - **101.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 29: Titel 68558 – Zuschüsse für Projekte der Landeskommission Berlin gegen Gewalt

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 2

2.	29	**Kapitel 0500** **Titel 68558** Zuschüsse für Projekte der Landeskommission Berlin gegen Gewalt Ansatz 2026 5.769.000 Ansatz 2027 5.769.000	 + **2.131.000** + **2.131.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Ausbau präventiver Maßnahmen. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Urbane Prävention – Förderung kiezorientierte Gewaltprävention: 2.800.000 in 2026 und 2027 Fonds zur Unterstützung von Betroffenen extremistischer Gewalt: 1.800.000 in 2026 und 2027 Berliner Landesprogramm Radikalisierungsprävention: 2.500.000 in 2026 und 2027 Modellprojekte (Jugendgewalt/Gewalt gegen Beschäftigte): 500.000 in 2026 und 2027 Der Satz „Ansatzabsenkung ab 2026, da weniger Maßnahmen durchgeführt werden“ wird aus der Erläuterung gestrichen.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 2

2	29	**Kapitel 0500** **Titel 68558** Zuschüsse für Projekte der Landeskommission Berlin gegen Gewalt Ansatz 2026 5.769.000 Ansatz 2027 5.769.000	 + **500.000** + **500.000**	a) Zusätzliche Projektmittel für das Deradikalisierungsprogramm Rechtsextremismus b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Berliner Landesprogramm Radikalisierungsprävention 2026: 2.400.000 2027: 2.400.000 Hinter den Erläuterungssatz, der mit „(…) durchgeführt werden.“ endet, wird folgender Satz als neuer Absatz eingefügt: „Zusätzliche Projektmittel i.H.v. je 500.000 Euro sind in beiden Jahren für das Deradikalisierungsprogramm Rechtsextremismus vorgesehen“

S. 30: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 1

1	30	**Kapitel 0500** **Titel 97203** Pauschale Minderausgaben Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 - **15.656.000** - **10.650.000**	a) Gegenfinanzierung

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 3

3.	30	**Kapitel 0500** **Titel 97203** Pauschale Minderausgabe Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 - **6.000.000** - **6.000.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Zur Finanzierung der Olympiabewerbung sollen au dem EP 05 sechs Mio. Euro zur Verfügung gestellt werden. Fünf Mio. Euro sollen in dem EP 03 zur Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt werden. Etwa zwei Drittel der Berliner*innen lehnen die Olympiabewerbung ab. Die entsprechenden Mittel, die im EP 05 nicht benötigt werden, dienen zur Gegenfinanzierung zusätzlicher Mittel im SSP im Kapitel 2705.

Kapitel 0510 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Sport –

Mitberaten wird (übergreifend):

Bericht SenInnSport – IV A 2 – vom 23.10.2025 — 2552 Haupt
Ausfallbürgschaften und -garantien sowie Kapitalzuführungen
hier: Beantwortung der Fragen der AfD-Fraktion
(Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)

S. 47: Titel 52610 – Gutachten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 5

5	47	**Kapitel 0510** **Titel 52610** **Gutachten** Ansatz 2026 40.000 Ansatz 2027 40.000	 **-40.000** **-40.000**	a) Für 2026/27 besteht kein zwingender Bedarf an der externen Vergabe von Gutachten zu Sportgroßveranstaltungen oder Bauunterhaltung. Expertise im eigenen Haus ist zu nutzen und ggf. auszubauen. c) Der Titel entfällt. Ersatz- oder Umgehungsfinanzierung über 54010 (Dienstleistungen) ist ausgeschlossen.

S. 47: Titel 53101 – Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 6

6	47	**Kapitel 0510** **Titel 53101** **Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit** Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **-1.000** **-1.000**	c) Der Titel entfällt. Ersatz- oder Umgehungsfinanzierung über 54010 (Dienstleistungen) ist ausgeschlossen.

S. 47: Titel 53110 – Programminformation und Werbung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 7

7	47	**Kapitel 0510** **Titel 53110** **Programminformation und Werbung** Ansatz 2026 40.000 Ansatz 2027 40.000	 **-40.000** **-40.000**	a) Reiner Kampagnen-/Werbetopf (z. B. „Sport im Park“/„Berlin bewegt sich“) ohne belastbare Nutzen und Kennzahlen. Daher vollständige Streichung zugunsten leistungsnaher Förderzwecke. c) Der Titel entfällt. Ersatz- oder Umgehungsfinanzierung über 54010 (Dienstleistungen) ist ausgeschlossen.

S. 48: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 3

3	48	**Kapitel 0510** **Titel 54053** Veranstaltungen Ansatz 2026 50.000 Ansatz 2027 50.000	 **+ 6.000.000** **+/- 0**	a) Ausgaben für den Bewerbungsprozess um Olympische und Paralympische Spiele in Berlin b) Einfügung der Erläuterung: Vor dem bisherigen ersten Satz wird als neuer Absatz eingefügt: „Zusätzlich 6 Mio. Euro in 2026 für die Bewerbung für die Olympischen und Paralympischen Spiele in Berlin." Der Satz „Weniger wegen Reduzierung der finanzierten Veranstaltungsanzahl." wird gestrichen.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 8

8	48	**Kapitel 0510** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 450.000 Ansatz 2027 450.000	 **-250.000** **-250.000**	a) Zur Haushaltskonsolidierung ist mehr Eigenleistung der Verwaltung statt ausgelagerte Expertisen notwendig. So werden Abhängigkeiten und unnötige Kosten vermieden. Die Kürzung um 250 T€ p. a. erfolgt ohne Leistungsnachteil und setzt Mittel für kernnahe Sport- und Bäderaufgaben frei.

S. 49: Titel 54107 – Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 9

9	49	**Kapitel 0510** **Titel 54107** **Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin** Ansatz 2026 200.000 Ansatz 2027 200.000	 **-200.000** **-200.000**	a) Reiner Standort-/Imageetat ohne Pflichtbezug und ohne belastbare Wirkungskennzahlen; Inhalte überschneiden sich mit zentraler Senatskommunikation sowie PR der Träger (LSB/BBB). Mittel werden besser in leistungsnahe Sportförderung eingesetzt – daher vollständige Streichung.

Mitberaten wird:

Bericht SenInnSport – IV D 21 – vom 26.11.2025 — 2540
Darstellung der Projekte, Gegenüberstellung der Ansätze 24/25 zu 26/27 im Kapitel 0510, Titel 54107 — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 91. Sitzung vom 19.11.2025)

S. 53: Titel 68276 – Zuschuss zur Deckung des Betriebsverlustes der großen Mehrzweckhallen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 10

10	53	**Kapitel 0510** **Titel 68276** **Zuschuss zur Deckung des Betriebsverlustes der großen Mehrzweckhallen** Ansatz 2026 6.779.000 Ansatz 2027 7.050.000	 **-500.000** **-500.000**	a) Reduzierung des Zuschussbedarfs durch Effizienzauflagen und neu verhandelte Betreiberkonditionen (u. a. Energie, Personal, Flächenbewirtschaftung) sowie stärkere Eigenerlöse aus Vermietung/Events. Die Absenkung um 500 T€ p. a. ist bei unverändertem Leistungsangebot darstellbar.

S. 54: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 11

11	54	**Kapitel 0510** **Titel 68406** **Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen** Ansatz 2026 201.000 Ansatz 2027 201.000	 **-110.000** **-110.000**	a) TA 2 („Maßnahmen für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt – IGSV“) hat keinen unmittelbaren Bezug zu Training, Wettkampf oder Übungsleiterfinanzierung; Inhalte werden bereits über Gleichstellungs-/Diversity-Programme anderer Ressorts abgedeckt. Belastbare Wirkungskennzahlen fehlen. Zur Konzentration auf leistungsnahe Förderziele erfolgt die vollständige Streichung. b) TA 2 entfällt.

S. 54: Titel 68419 – Förderung des Sports

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 4

4.	54	**Kapitel 0510** **Titel 68419** Förderung des Sports Ansatz 2026 36.940.000 Ansatz 2027 36.890.000 VE 2026 3.838.000 VE 2027 2.938.000	 + **400.000** + **410.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Mehr Mittel für die Bewegungsförderung im öffentlichen Raum, Beibehaltung der Förderhöhe des Mädchenfußballprojektes sowie Aufbau eines Assistenzfonds mit zunächst zwei Stellen für Gebärdendolmetschern für Veranstaltungen b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** TA 24 – Bewegungsförderung im öffentlichen Raum einschl. „Berlin bewegt sich“: 380.000 in 2026 und 2027 TA 35 – Zuschuss an den Berliner Fußball-Verband für das Mädchenfußballprojekt: 210.000 in 2026 und 2027 Neuer TA 42 – Aufbau eines Assistenzfonds für Gebärdenverdolmetschung bei Veranstaltungen: 100.000 in 2026 und 110.000 in 2027

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 4

4	54	**Kapitel 0510** **Titel 68419** Förderung des Sports Ansatz 2026 36.940.000 Ansatz 2027 36.890.000 VE 2026 3.838.000 Davon fällig: 2027 3.118.000 2028 720.000 2029 0 VE 2027 2.938.000	 + **100.000** + **350.000** + **4.000.000** Davon fällig: 2027: + 100.000 2028: + 2.500.000 2029: + 1.400.000 +/- **0**	a) TA 27: Zuschuss für Betriebskosten und Instandhaltungsmaßnahmen an den Großverein SC Siemensstadt für die landeseigene Freizeit-Sportanlage "Sport Centrum Siemensstadt“ + 250.000 EUR in 2027 TA 32: Tauchturm und Liegenschaft DLRG Am Pichelssee: Sanierung inkl. Gutachten + je 100.000 EUR p.a. sowie 4 Mio. EUR Verpflichtungsermächtigungen zusätzlich zu den bereits in der 2. Lesung beschlossenen Mittel für die Liegenschaft am Pichelssee. Die Erläuterung zur TA 32 aus der 2. Lesung wird ersetzt durch die untenstehende Erläuterung b) Anpassung der Tabelle: TA 27: Zuschuss für Betriebskosten und Instandhaltungsmaßnahmen an den Großverein SC Siemensstadt für die landeseigene Freizeit-Sportanlage "Sport Centrum Siemensstadt“ 2026: 2.000.000 2027: 2.300.000 TA 32: Zuschüsse für die Bundeslehr- und Forschungsstätte der DLRG 2026: 190.000 2027: 190.000

				Anpassung der Erläuterung: Es wird eine Lfd. Nr. 32) in die Liste eingefügt und mit folgendem Text versehen: „150.000 Euro in 2026 und 100.000 Euro in 2027 Bei Verpflichtungsermächtigungen lfd. Nr. 32 (neu) sind für die Sanierung der Liegenschaft und des Tauchturms am Pichelssee 20-21, 13595 Berlin, in Höhe von 4 Mio. Euro einzusetzen. Diese teilt sich in die Jahresscheiben 2027: 100.000 € 2028: 2.500.000 € 2029: 1.400.000 € auf. Darin enthalten sind Mittel für ein entsprechendes Gutachten.“

c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 12

12	56	**Kapitel 0510** **Titel 68419** **Förderung des Sports** Ansatz 2026 36.940.000 Ansatz 2027 36.890.000	 **-1.000.000** **-1.000.000**	a) Die TA 36 („Zuschüsse zur Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter“) und TA 39 („Zuschuss zur Förderung von Projekten zur Stärkung von Diversity- und Queer-Kompetenzen im Sport“) weisen keinen unmittelbaren Bezug zu den Pflichtaufgaben der Sportförderung auf und verfügen über keine belastbaren Wirkungs-/Leistungsnachweise. Zur Fokussierung des Titels auf leistungsnahe Förderziele werden TA 36 (je 900.000 € in 2026/2027) und TA 39 (je 100.000 € in 2026/2027) gestrichen. c) Die Teilansätze TA 36 und TA 39 entfallen.

S. 62: Titel 68506 – Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 13

13	62	**Kapitel 0510** **Titel 68506** **Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe** Ansatz 2026 78.200.000 Ansatz 2027 80.200.000	 **+2.000.000** **+2.000.000**	a) Aufstockung zur Sicherung und Ausweitung von Wasserzeiten für Schule und Verein (Abbau Wartelisten, verlässliche Öffnung). Flankierend betriebswirtschaftlich sinnvolle Energie-/Betriebsoptimierungen (z. B. Regelung/Abwärmenutzung) zur Stabilisierung von Angebot und Kosten – ohne PR-/Eventanteile.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 5

2400 DH
Haupt

5	62	**Kapitel 0510** **Titel 68506** Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe Ansatz 2026 78.200.000 Ansatz 2027 80.200.000	 + **1.550.000** + **1.500.000**	a) 50.000 Euro in 2026 sind für eine Machbarkeitsstudie Kombibad Marzahn-Hellersdorf vorgesehen. 1,5 Mio. Euro p.a. sind als Verstärkung des Zuschusses vorgesehen, um Einschränkungen der Saison zu vermeiden und ausreichende Beheizung bereitzustellen. b) Anpassung der Erläuterung: Vor dem vorletzten Absatz wird folgender Satz eingefügt: „50.000 Euro in 2026 sind für eine Machbarkeitsstudie Kombibad Marzahn-Hellersdorf vorgesehen.“

S. 63: Titel 68523 – Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 14

2400 CV
Haupt

14	63	**Kapitel 0510** **Titel 68523** **Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs-** **und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern** Ansatz 2026 2.850.000 Ansatz 2027 2.400.000	 **+2.000.000** **+2.000.000**	a) Es besteht für die Jahre 2026 und 2027 ein höherer Sanierungsbedarf bei den landeseigenen Bädern. Daher Mittelerhöhung.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 6

2400 DH
Haupt

6	63	**Kapitel 0510** **Titel 68523** Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern Ansatz 2026 2.850.000 Ansatz 2027 2.400.000 VE 2026 1.000.000 VE 2027 1.000.000	 + **250.000** + **250.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mittel für die Ertüchtigung des Strandbades Wannsee b) Anpassung der Erläuterung: Nach dem Absatz „(…) Rahmen verfügbarer Mittel.“ wird folgender neuer Absatz eingefügt: „Für die Ertüchtigung des Strandbads Wannsee werden Mittel von 250.000 € p.a. zur Verfügung gestellt.“

S. 64: Titel 68630 – Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 5

5.	64	**Kapitel 0510** **Titel 68630** Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte Ansatz 2026 4.801.000 Ansatz 2027 4.171.000 VE 2026 1.000.000 VE 2027 1.000.000	 - **1.095.000** - **2.925.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Gegenfinanzierung b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Berlin als Gastgeber einer NFL-Veranstaltungsserie in Verbindung mit Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Sportart – American Football – in Berlin in den Jahren 2025 bis 2029: 2026: 80.000 2027: 80.000

S. 66: Titel 86305 – Darlehen an Sportorganisationen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 15

15	66	**Kapitel 0510** **Titel 86305** **Darlehen an Sportorganisationen** Ansatz 2026 1.436.000 Ansatz 2027 1.436.000	 +**564.000** +**564.000**	a) Aufstockung zur Beschleunigung vereinseigener Infrastruktur (kleine/mittlere Baumaßnahmen, Sanierung, Barrierefreiheit, energiebezogene Ertüchtigung). Priorität auf Kinder/Jugend, Barrierefreiheit und Maßnahmen mit kurzer Amortisation. Darlehen nach VIP-Grundsätzen.

S. 68: Titel 89360 – Zuschüsse an Sportorganisationen

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 16

16	68	**Kapitel 0510** **Titel 89360** **Zuschüsse an Sportorganisationen** Ansatz 2026 634.000 Ansatz 2027 634.000	 +**366.000** +**366.000**	a) Aufwuchs für kleinteilige, schnell wirksame Vereinsinvestitionen mit hoher Breitenwirkung. Diese Maßnahmen erhöhen unmittelbar Nutzbarkeit und Sicherheit.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 7

2400 DH
Haupt

7	68	**Kapitel 0510** **Titel 89360** Zuschüsse an Sportorganisationen Ansatz 2026 634.000 Ansatz 2027 634.000 VE 2026 634.000 VE 2027 634.000	 + **240.000** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) Aufstockung des Vereinsinvestitionsprogramms zugunsten des Mellowparks b) Ergänzung der Erläuterung: „Mittel in Höhe von 240.000 € im Haushaltsjahr 2026 sind für den Mellowpark vorgesehen.“ Die Beträge im Erläuterungstext werden entsprechend angepasst

Kapitel 0511 – Olympiapark Berlin

S. 77: Titel 51900 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 8

2400 DH
Haupt

8	77	**Kapitel 0511** **Titel 51900** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Ansatz 2026 6.100.000 Ansatz 2027 6.470.000 VE 2026 3.650.000 VE 2027 3.650.000	 +/- **0** + **2.500.000** +/- **0** +/- **0**	a) Temporäre Hülle für das Olympiabad im Winter (mit auffahrbaren ETFE-Luftkissen in Leichtbauweise) b) Nach dem letzten Satz des dritten Absatzes, der mit „(…) im Olympiastadion veranschlagt.“ endet, wird folgender neuer Satz eingefügt. „2,5 Mio. Euro in 2027 sind für eine temporäre Hülle für das Olympiabad im Winter (mit auffahrbaren ETFE-Luftkissen in Leichtbauweise) vorgesehen.“

Kapitel 0512 – Sportforum Berlin

S. 87: Titel 51900 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 9

2400 DH
Haupt

9	87	**Kapitel 0512** **Titel 51900** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Ansatz 2026 5.114.000 Ansatz 2027 5.564.000 VE 2026 2.700.000 VE 2027 2.700.000	 + **500.000** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) Für 2026 sind 500.000 Euro für die Erneuerung des Stromanschlusses für das Fußballstadion im Sportforum geplant. b) Ergänzung der Erläuterung: „500.000 € im Haushaltsjahr 2026 sind für die Erneuerung des Stromanschlusses für das Fußballstadion im Sportforum vorgesehen.“

Kapitel 0532 – Polizei Berlin - Landespolizeidirektion –

S. 132: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 10

10	132	**Kapitel 0532** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 806.029.000 Ansatz 2027 838.364.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Änderungen im Rahmen der Polizeistrukturreform: Die Strukturbetrachtung bei der Polizei Berlin führt zur Modifikation der Besoldungsstruktur und der Einführung eines neuen Endamts im gehobenen Dienst des Polizeivollzugs, um den gestiegenen Verantwortungsbereichen gerecht zu werden und die Zukunftsfähigkeit der Polizei Berlin sicherzustellen. Daher sind insgesamt 7 Hebungssachverhalte (in Kapitel 0532 und 0543) im Bereich der B-Besoldung und die Einführung der Amtszulage A 13 Z erforderlich. Die Besoldungsanpassung erfolgt kostenneutral durch insgesamt 278 Stellenwertänderungen bei der Polizei Berlin. Die Gegenfinanzierung der Polizeistrukturreform ist bereits im vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2026/2027 enthalten. b) – c) Anpassung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A
				+1 B4 - Direktor/in der Landespolizeidirektion + 2 B3 - Erste/r Direktor/in bei der Polizei Berlin - 3 A16 - Leitende(r) Polizeidirektor/in +77 A13Z - Erste(r) Polizeihauptkommissar/in mit Amtszulage - 31 A13S - Erste(r) Polizeihauptkommissar/in - 34 A12 - Polizeihauptkommissar/in - 12 A11 - Polizeihauptkommissar/in

S. 132: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 11

2400 DH
Haupt

11	132	**Kapitel 0532** **Titel 42801** Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 123.953.000 Ansatz 2027 127.672.000	 + **500.000** + **512.000**	a) Personelle Verstärkung der Bußgeldstelle c) Anpassung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A + 8 E9a -Tarifbeschäftigte

S. 143: Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 12

2400 DH
Haupt

12	143	**Kapitel 0532** **Titel 81279** Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen Ansatz 2026 1.150.000 Ansatz 2027 1.170.000 VE 2026 1.170.000 Davon fällig: 2027 1.170.000 VE 2027 950.000	 + **500.000** + **500.000** + **500.000** Davon fällig: 2027: 500.000 +/- **0**	a) Beschaffung zusätzlicher AVÜK-Anlagen b) Anpassung der Auflistung: in 2026 und 2027 wird jeweils unter „Erweiterung des Gerätebestandes“ eine neue Zeile mit dem Titel „AVÜK-Anlagen und Radar-Trailer (…) 500.000 €“ eingefügt

S. 144: Titel 81230 – Drohnen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 6

2400 CH
Haupt

6.	144	**Kapitel 0532** **Titel 81230, MG 32** Drohnen Ansatz 2026 1.300.000 Ansatz 2027 300.000 VE 2026 300.000 VE 2027 300.000	 +/- **0** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Die Beschaffung von Drohnen kann nicht aus einem Titel für IKT-Fachverfahren finanziert werden. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Aus diesen Mitteln ist ausschließlich Software zum Betrieb oder zur Bekämpfung von Drohnen zu finanzieren. (Verbindliche Erläuterung)

S. 145: Titel 81232 – Videoaufklärung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 7

7.	145	**Kapitel 0532** **Titel 81232, MG 32** Videoaufklärung Ansatz 2026 2.529.000 Ansatz 2027 1.500.000 VE 2026 1.500.000 VE 2027 -	 - **2.529.000** - **1.500.000** - **1.500.000** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Die Videoaufklärung an kriminalitätsbelasteten Orten ist kein geeignetes Mittel zur Reduzierung von Kriminalität und zur Begegnung von komplexen Problemlagen. Zudem kann die Beschaffung von Videotechnik nicht aus einem Titel für IKT-Fachverfahren finanziert werden.

S. 145: Titel 81259 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 13

13	145	**Kapitel 0532** **Titel 81259, MG32** Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT Ansatz 2026 500.000 Ansatz 2027 300.000 VE 2026 300.000 VE 2027 250.000	 + **75.000** + **75.000** +/- **0** +/- **0**	a) Ausstattung der Funkwagen der Polizei Berlin mit FAST-ID-Geräten für eine schnelle, sichere und effiziente Identifizierung von Personen direkt am Einsatzort, entlastet Verwaltungsstellen und verbessert die Beweissicherung. b) Anpassung der Auflistung: in 2026 und 2027 wird jeweils unter „Erweiterung des Gerätebestandes“ eine neue Zeile mit dem Titel „FAST-ID-Geräte (…) 75.000 €“ eingefügt.

Neuer Titel - Zuschüsse an die BIM GmbH für Sanierungsausgaben an Liegenschaften der Polizei Berlin

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 2

2	129	**Kapitel 0532** **Titel neu** **Zuschüsse an die BIM GmbH für Sanierungsausgaben an Liegenschaften der Polizei Berlin** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+23.000.000** **+23.000.000**	a) Etatisierung von Mitteln zum mittelbaren Abbau des Sanierungsstaus bei den Liegenschaften der Polizei Berlin. Der Sanierungsstau bei den Gebäuden der Polizei Berlin ist beträchtlich und beträgt nun 2,3 Mrd. €. Um den Sanierungsstau abzubauen und die dringend notwenigen Sanierungsmaßnahmen voranzutreiben sollen zusätzliche Mittel in Form von Zuschüssen zu Sanierungsausgaben durch die BIM GmbH bereitgestellt werden. b) Zuschüsse für Kosten von Sanierungsmaßnahmen der BIM GmbH an Liegenschaften der Polizei Berlin der Priorität 1 und 2.

Kapitel 0543 – Polizei Berlin - Landeskriminalamt –

S. 149: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 14

14	149	**Kapitel 0543** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 204.603.000 Ansatz 2027 211.313.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Strukturbetrachtung bei der Polizei Berlin führt zur Modifikation der Besoldungsstruktur und der Einführung eines neuen Endamts im gehobenen Dienst des Polizeivollzugs, um den gestiegenen Verantwortungsbereichen gerecht zu werden und die Zukunftsfähigkeit der Polizei Berlin sicherzustellen. Daher sind insgesamt 7 Hebungssachverhalte (in Kapitel 0532 und 0543) im Bereich der B-Besoldung und die Einführung der Amtszulage A 13 Z erforderlich. Die Besoldungsanpassung erfolgt kostenneutral durch insgesamt 278 Stellenwertänderungen bei der Polizei Berlin. Die Gegenfinanzierung der Polizeistrukturreform ist bereits im vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2026/2027 enthalten. c) Änderung im Stellenplan: 2026/2027: Teilplan A + 42 A13Z - Erste(r) Kriminalhauptkommissar/ in mit Amtszulage
				-17 A13S - Erste(r) Kriminalhauptkommissar/ in - 18 A12 - Kriminalhauptkommissar/ in - 7 A11 - Kriminalhauptkommissar/ in

Kapitel 0556 – Polizei Berlin - Direktion Zentraler Service –

S. 181: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 15

15	181	**Kapitel 0556** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 45.277.000 Ansatz 2027 46.636.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Die B 3 – Stelle wurde noch mit alter Bezeichnung „Leiter/in der Zentralen Serviceeinheit beim Polizeipräsidenten in Berlin“ in Kapitel 0531 geführt. Es erfolgte mit hiesigem Haushaltsgesetzentwurf zwar bereits eine Umsetzung in das Kapitel 0556, jedoch weiterhin mit alter Bezeichnung. Daher muss jetzt die Bezeichnung in 0556 wie folgt geändert werden: „Erste (r) Direktor/in bei der Polizei Berlin“. Die Umsetzung erfolgte kostenneutral; die B 3 – Stelle war vorher bereits vorhanden. c) Änderung im Stellenplan: 2026/2027: Teilplan A + 1 B3 - Erste (r) Direktor/in bei der Polizei Berlin - 1 B3 - Leiter/in der zentralen Serviceeinheit beim Polizeipräsidenten in Berlin

S. 186: Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 16

2400 DH
Haupt

16	186	**Kapitel 0556** **Titel 51715** Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements Ansatz 2026 57.488.000 Ansatz 2027 57.488.000 VE 2026 25.000.000 VE 2027 25.000.000	 + **3.061.000** + **4.263.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat.

S. 186: Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 17

2400 DH
Haupt

17	189	**Kapitel 0556** **Titel 51820** Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Managements Ansatz 2026 113.480.000 Ansatz 2027 113.480.000 VE 2026 50.000.000 VE 2027 50.000.000	 + **3.875.000** + **3.875.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat.

S. 193: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 18

18	193	**Kapitel 0556** **Titel 51925** Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements (ausschließlich Wartung und Instandhaltung) Ansatz 2026 2.063.000 Ansatz 2027 2.063.000 VE 2026 500.000 VE 2027 500.000	 + **799.000** + **891.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat.

S. 203: Titel 63115 – Ersatz von Ausgaben an den Bund für Aufwendungen aus den Sonder- und Zusatzversorgungssystemen der früheren DDR

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CH Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 8

8.	203	**Kapitel 0556** **Titel 63115** Ersatz von Ausgaben an den Bund für Aufwendungen aus den Sonder- und Zusatzversorgungssystemen der früheren DDR Ansatz 2026 89.553.000 Ansatz 2027 89.553.000	 - **12.540.000** - **12.540.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Weniger aufgrund der Umsetzung des Koalitionsbeschlusses vom 2. Juli 2025 im Entwurf zum HG 2026 (Drs. 21/600). Die Anhebung der Bundesbeteiligung um zehn Prozentpunkte auf 60 Prozent führt zu voraussichtlichen Minderausgaben i.H.v. 12,54 Millionen Euro.

S. 205: Titel 81179 - Fahrzeuge

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 3

3	205	**Kapitel 0556** **Titel 81179** **Fahrzeuge** Ansatz 2026 11.800.000 Ansatz 2027 11.100.000	 **+2.950.000** **+3.100.000**	a) Vom gesamten Fuhrpark der Polizei (derzeit 2.891 Fahrzeuge) haben 1.648 Fahrzeuge - also mehr als die Hälfte - bereits ein Aussonderungskriterium erfüllt. Aufgrund der Überalterung des Fuhrparks ist der eingeleitete Erneuerungsprozess in den kommenden Jahren prioritär fortzusetzen. Dies dient der Sicherheit aller Menschen in Berlin und ist aufgrund der wachsenden Stadt und den damit verbundenen Mehraufgaben dringend erforderlich. Die Mittelerhöhung dient darüber hinaus der Beschaffung von insgesamt 7 weiteren Fahrzeugen für den Einsatz von mobilen Polizeiwachen. Die zusätzlichen mobilen Polizeiwachen sind prioritär an kriminalitätsbelasteten Orten (kbO) einzusetzen. b) Ergänzung: „Mittel i.H.v. 450.000€ in 2026 und 600.000 € in 2027 für die Beschaffung von insgesamt 7 weiteren Fahrzeugen für den Einsatz von mobilen Polizeiwachen in Höhe von je 150.000 € (3 Fahrzeuge im Jahr 2026 und 4 Fahrzeuge im Jahr 2027).“

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 19

19	205	**Kapitel 0556** **Titel 81179** Fahrzeuge Ansatz 2026 11.800.000 Ansatz 2027 11.100.000 VE 2026 11.100.000 VE 2027 12.000.000	 **+ 1.640.000** **+/- 0** **+/- 0** **+/- 0**	a) Verstärkung des Fuhrparks der Berliner Polizei: + 20 Abschnittseinsatzwagen in 2026 b) Anpassung der Tabelle: 2026: 80 Einsatzwagen Abschnitt (…) 6.560.000

Kapitel 0561 – Berliner Feuerwehr - Behördenleitung –

S. 230: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 20

2400 DH
Haupt

20	230	**Kapitel 0561** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamte Ansatz 2026 12.132.000 Ansatz 2027 13.076.000	 + **24.000** + **25.000**	a) Hebung besonderer Führungsämter – hier Ärztliche/r Leiter/in Rettungsdienst der Berliner Feuerwehr (ÄLRD), Leiter/in des Leitungsstabes der Berliner Feuerwehr, Ständige/r Vertreter/in des/der Landesbranddirektors/in (LBD-V) und Landesbranddirektor/in (LBD) Ebenengerechte Einordnungen des ÄLRD, des LBD und des LBD-V. Leiter/in des Leitungsstabes der Berliner Feuerwehr in der Verantwortung hochkomplexer Steuerungsprozesse über alle Abteilungen und Organisationseinheiten. c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027 Teilplan A +1 B2 - Leitende/r Branddirektor/in mit dem Funktionszusatz „als Leitung des Leitungsstabes der Berliner Feuerwehr“ +1 B3 - Abteilungsdirektor/in mit dem Funktionszusatz „als Ärztliche Leiter/in Rettungsdienst der Berliner Feuerwehr“
				+1 B4 - Leitende/r Branddirektor/in der Feuerwehr mit dem Funktionszusatz „als ständige/r Vertreter/in des/r Landesbranddirektors/in“ +1 B6 - Landesbranddirektor/in -1 A16 - Leitende/r Branddirektor/in (LdL) -1 B2 - Abteilungsdirektor/in -1 B3 - Leitende/r Branddirektor/in mit dem Funktionszusatz „als ständige/r Vertreter/in des/r Landesbrand-direktors/in“ -1 B5 - Landesbranddirektor/in Jeweils mit Stellenvermerk: Vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

S. 231: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 21

2400 DH
Haupt

21	231	**Kapitel 0561** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 350.000 Ansatz 2027 357.000	 + **5.000** + **5.000**	a) Mehrbedarf und Zweckbindung für Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV-B) b) Ergänzung der Erläuterung: "Zusätzliche Mittel in Höhe von 5.000 EUR p.a. sind vorgesehen für die Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV-B).“

S. 232: Titel 54053 – Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 22

2400 DH
Haupt

22	232	**Kapitel 0561** **Titel 54053** Veranstaltungen Ansatz 2026 168.000 Ansatz 2027 50.000	 + **40.000** + **40.000**	a) Zusätzlich je 40.000 Euro pro Jahr sind für Jugendlager der Jugendfeuerwehr vorgesehen

Kapitel 0562 – Berliner Feuerwehr - Einsatzbetrieb –

S. 240: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 23

2400 DH
Haupt

23	240	**Kapitel 0562** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamte Ansatz 2026 193.399.000 Ansatz 2027 207.007.000	 + **4.000** + **4.000**	a) Hebung besonderer Führungsämter – hier Leitung der Abteilung Einsatzbetrieb (EB). Größte Abteilung mit über 3.700 hauptamtlichen und rund 3.000 ehrenamtlichen Angehörigen. Gesamtverantwortung für den operativen Einsatzdienst, mit der Struktur 2020 übergeleitet von drei Direktionen (dreimal A16) in eine Abteilung c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A +1 B2 - Leitende/r Branddirektor/in mit dem Funktionszusatz „als Leitung der Abteilung Einsatzbetrieb (EB)“ -1 A16 - Leitende/r Branddirektor/in (EB) Stellenvermerk: Vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Kapitel 0565 – Berliner Feuerwehr - Zentraler Service –

S. 243: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05

hier: Nr. 24

24	243	**Kapitel 0565** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamte Ansatz 2026 20.475.000 Ansatz 2027 22.031.000	 + **9.000** + **10.000**	a) Hebung besonderer Führungsämter – hier Leitung der Abteilungen Einsatzsteuerung (ES) und Zentraler Service (ZS) Abteilungsleitung ES mit komplexer Prozessverantwortung und hoher Budget- und Ergebnisverantwortung; Personalkörper von über 500 hauptamtlichen Angehörigen – von der Notrufbearbeitung bis zur IKT und Digitalisierung Abteilungsleitung ZS mit großen diversen und komplexen Organisationseinheiten – insbesondere im Rechts-, Finanz- und Beschaffungsbereich -, Personalverantwortung für über 400 Angehörige c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A +1 B2 - Leitende/r Branddirektor/in mit dem Funktionszusatz „als Leitung der Abteilung Einsatzsteuerung (ES)“ +1 B2 - Leitende/r Regierungsdirektor/in mit

				dem Funktionszusatz „als Leitung der Abteilung Zentraler Service (ZS) bei der Berliner Feuerwehr“ -1 A16 - Leitende/r Regierungsdirektor/in (ZS) -1 A16 - Leitende/r Branddirektor/in (Einsatzlenkung / Leitstelle - ES) Jeweils mit Stellenvermerk: Vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung des Landesbesoldungsgesetzes

S. 248: Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 25

2400 DH
Haupt

25	248	**Kapitel 0565** **Titel 51715** Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements Ansatz 2026 14.420.000 Ansatz 2027 14.420.000	 + **992.000** + **766.000**	a) Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat.

S. 251: Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 26

2400 DH
Haupt

26	251	**Kapitel 0565** **Titel 51820** Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Managements Ansatz 2026 35.193.000 Ansatz 2027 35.193.000	 + **929.000** + **834.000**	a) Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat.

S. 255: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05

hier: Nr. 27

27	255	**Kapitel 0565** **Titel 51925** Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements (ausschließlich Wartung und Instandhaltung) Ansatz 2026 5.301.000 Ansatz 2027 5.301.000 VE 2026 5.101.000 VE 2027 -	 + **50.000** + **21.000** +/- **0** +/- **0**	a) 50.000 Euro in 2026 sind für die Errichtung eines Pavillons/mobilen Carports o.ä. für die Freiwilligen Feuerwehren Wilhelmshagen sowie Hellersdorf vorgesehen, da ein neues Löschgruppenfahrzeug beschafft wurde, das nicht in das gegenwärtige Gebäude passt und der Neubau bis voraussichtlich frühestens 2027 fertiggestellt sein wird Betreffend die 21.000 Euro in 2027: Die FM-Titel bei der Polizei Berlin und der Berliner Feuerwehr sind nicht entsprechend des Zielreports der BIM ausgestattet. Damit beide Behörden ihre rechtlichen Verpflichtungen im Rahmen des vorgegebenen Budgets gegenüber der BIM erfüllen können, sind die Ansätze der FM-Titel entsprechend zu erhöhen. Betroffen sind neben den Mietausgaben und den Betriebs- und Nebenkosten auch die Anteile der nutzerspezifischen Nebenkosten, für die die BIM Wartungs- und Instandhaltungsverträge abgeschlossen hat. b) Ergänzung der Erläuterung: „Mittel in Höhe von 50.000 € im Haushaltsjahr 2026 sind für die Errichtung jeweils
				eines Pavillons bzw. Carports für die Freiwilligen Feuerwehren Wilhelmshagen sowie Hellersdorf vorgesehen, als zusätzliche und geschützte Unterstellmöglichkeit für Einsatzfahrzeuge außerhalb der Wachgebäude (verbindliche Erläuterung).“

S. 261: Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 28

2400 DH
Haupt

28	261	**Kapitel 0565** **Titel 67101** Ersatz von Ausgaben Ansatz 2026 27.500.000 Ansatz 2027 27.938.000 VE 2026 - VE 2027 -	 + **5.000.000** + **5.000.000** + **10.000.000** Davon fällig: 2027: + 5.000.000 2028: + 5.000.000 +/- **0**	a) Weiterförderung der Stroke-Einsatz-Mobile (STEMO) und überjährige Absicherung durch eine Verpflichtungsermächtigung b) Anpassung der Tabelle: Neuer TA: „Stroke-Einsatz-Mobile (STEMO)“ 2026: 5.000.000 2027: 5.000.000 Nach dem ersten Satz nach der Tabelle wird folgender Satz eingefügt: „5 Mio. Euro pro Haushaltsjahr sind für Förderung von STEMOs vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

S. 262: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 29

2400 DH
Haupt

29	262	**Kapitel 0565** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 1.675.000 Ansatz 2027 1.475.000	 + **130.000** + **330.000**	a) Ausgleich Kostensteigerungen sowie Mehrbedarf beim Landesfeuerwehrverband Berlin e.V. (+100.000 Euro in 2026 und +300.000 Euro in 2027) sowie der Arbeitsgemeinschaft Wasserrettungsdienst (+ je 30.000 Euro in beiden Jahren) b) Ergänzung der Erläuterung: „Zusätzlich stehen zu über die bisher vorgesehenen Summen hinaus 100.000 € in 2026 und 300.000 € in 2027 für den Landesfeuerwehrverband zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“ Zusätzlich zu den bisher vorgesehenen Summen stehen jeweils 30.000 € pro Haushaltsjahr für die Arbeitsgemeinschaft Wasserrettungsdienst zur Verfügung (verbindliche Erläuterung).“

S. 262: Titel 81101 – Lösch-Hilfeleistungsfahrzeuge

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 30

2400 DH
Haupt

30	262	**Kapitel 0565** **Titel 81101** Lösch-Hilfeleistungsfahrzeuge Ansatz 2026 5.857.000 Ansatz 2027 4.326.000 VE 2026 4.326.000 VE 2027 13.568.000	 - **4.431.000** - **2.900.000** - **2.900.000** +/- **0**	a) Verlagerung in das Sondervermögen b) Anpassung der Tabelle Streichung der Tabelle. Ergänzung der Erläuterung: „Für 2026 und 2027 ist die Beschaffung von LHF-Basisfahrzeugen, LHF-Ausbau und Beladung sowie LHF-Komplettfahrzeugen (einjährige Beschaffung) vorgesehen.“

S. 263: Titel 81103 – Hubrettungsfahrzeuge

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 31

2400 DH
Haupt

31	263	**Kapitel 0565** **Titel 81103** Hubrettungsfahrzeuge Ansatz 2026 1.700.000 Ansatz 2027 1.716.000 VE 2026 1.716.000 VE 2027 1.500.000	 - **90.000** - **204.000** - **204.000** +/- **0**	a) Verlagerung in das Sondervermögen b) Anpassung der Tabelle Streichung der Tabelle. Ergänzung der Erläuterung: „Für 2026 und 2027 ist die Beschaffung von Hubrettungs-Basisfahrzeugen, Hubrettungsfahrzeuge-Ausbau und -Beladung sowie Hubrettungs-Komplettfahrzeugen (einjährige Beschaffung) vorgesehen.“

S. 264: Titel 81107 – Notarzteinsatzfahrzeuge

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 32

2400 DH
Haupt

32	264	**Kapitel 0565** **Titel 81107** Notarzteinsatzfahrzeuge Ansatz 2026 608.000 Ansatz 2027 350.000	 + **304.000** + **350.000**	a) Je ein weiteres Notarzteinsatzfahrzeug kann pro Jahr beschafft werden b) Anpassung der Tabelle Notarzteinsatzfahrzeuge -komplett-: „3/2“ 2026: 912.000 2027: 700.000

S. 265: Titel 81120 – Löschboote

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 33

2400 DH
Haupt

33	265	**Kapitel 0565** **Titel 81120** Löschboote Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2026 - VE 2027 -	 + **50.000** + **50.000** +/- **0** + **4.000.000** Davon fällig: 2028: + 4.000.000	a) Beschaffung eines Wasserstoff-Feuerwehrboots b) Einfügung der Erläuterung: „Beschaffung eines Wasserstoff-Feuerwehrboots in 2028“ c) Der Wegfallvermerk wird gestrichen

S. 268: Titel 89120 – Neubau von Wachen der Freiwilligen Feuerwehr

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 34

2400 DH
Haupt

34	268	**Kapitel 0565** **Titel 89120** Neubau von Wachen der Freiwilligen Feuerwehr Ansatz 2026 6.078.000 Ansatz 2027 2.800.000 VE 2026 7.300.000 VE 2027 4.500.000	 - **6.078.000** - **2.800.000** - **7.300.000** - **4.500.000**	a) Verlagerung in das Sondervermögen b) Verlagerung nach Kapitel 2980 MG 05 c) Einfügung Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Neuer Titel - Zuschüsse an die BIM GmbH für Sanierungsausgaben an Liegenschaften der Berliner Feuerwehr

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 4

4	241	**Kapitel 0565** **Titel neu** **Zuschüsse an die BIM GmbH für Sanierungsausgaben an Liegenschaften der Berliner Feuerwehr** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+4.230.000** **+4.230.000**	a) Etatisierung von Mitteln zum mittelbaren Abbau des Sanierungsstaus bei den Liegenschaften der Berliner Feuerwehr. Der Sanierungsstau bei den Gebäuden der Berliner Feuerwehr ist beträchtlich und beträgt nun 423 Mio. €. Um den Sanierungsstau abzubauen und die dringend notwenigen Sanierungsmaßnahmen voranzutreiben sollen zusätzliche Mittel in Form von Zuschüssen zu Sanierungsausgaben durch die BIM GmbH bereitgestellt werden. b) Zuschüsse für Kosten von Sanierungsmaßnahmen der BIM GmbH an Liegenschaften der Berliner Feuerwehr der Priorität 1 und 2.

Kapitel 0566 – Berliner Feuerwehr - Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie –

S. 280: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DH
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 35

35	280	**Kapitel 0566** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamte Ansatz 2026 12.578.000 Ansatz 2027 13.742.000	 + **4.000** + **4.000**	a) Hebung besonderer Führungsämter – hier Leitung der BFRA Personalverantwortung für fast 2.000 Angehörige, Verantwortung für die beiden Bereiche „Landesfeuerwehrschule“ und „Rettungsdienstschule“, größte Rettungsdienstschule Deutschlands unter Aufsicht des LaGeSo c) Änderung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A +1 B2 - Leitende/r Branddirektor/in mit dem Funktionszusatz „als Leitung der Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie“ -1 A16 - Leitende/r Branddirektor/in A16 (BFRA) Stellenvermerk: Vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung des Landesbesoldungsgesetzes

S. 280: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 36

2400 DH
Haupt

36	280	**Kapitel 0566** **Titel 52501** Aus- und Fortbildung Ansatz 2026 7.316.000 Ansatz 2027 7.326.000 VE 2026 - VE 2027 23.760.000	 + **5.000** + **5.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarf und Zweckbindung für Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV-B) b) Ergänzung der Erläuterung: "Zusätzliche Mittel in Höhe von 5.000 EUR sind vorgesehen für die Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV-B).“

Kapitel 0574 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Fahrerlaubnisse, Personen- und Güterbeförderung –

S. 318: Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05
hier: Nr. 37

2400 DH
Haupt

37	318	**Kapitel 0574** **Titel 42811** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 1.966.000 Ansatz 2027 2.028.000	 **+ 180.000** **+ 180.000**	a) Stellenverstärkung im LABO im Bereich Konzessionserteilung Mietwagengewerbe c) Anpassung des Stellenplans: 2026/2027: Teilplan A +2,4 E9b - Tarifbeschäftigte Stellenvermerk 0120: Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg. Stellenvermerk: „Die Beschäftigungspositionen im LABO Berlin werden im Bereich Konzessionserteilung Mietwagengewerbe verstärkt“

Kapitel 0581 – Landesamt für Einwanderung

Neuer Titel - Berliner Abschiebezentrum (Dublin-Zentrum zur Rückführung)

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CV
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 05 — Haupt
hier: Nr. 1

1	(neu)	**Kapitel 0581** **Titel neu** **Berliner Abschiebezentrum (Dublin-Zentrum zur Rückführung)** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2027	 **+2.000.000** **+20.000.000** **60.000.000** **Davon fällig:** **2028: 20.000.000** **2029: 20.000.000** **2030: 20.000.000**	a) Etatisierung von Mitteln für ein Berliner Abschiebezentrum (Dublin-Zentrum zur Rückführung). Das Berliner Abschiebezentrum (Dublin-Zentrum zur Rückführung) dient der schnellen und effektiven Rückführung von ausreisepflichtigen Personen. Die Mittel dienen der Standortidentifizierung und schnellstmöglichen Umsetzung eines Abschiebezentrums (Miet-, Betriebs-, Verwaltungskosten). b) Umsetzung eines Berliner Abschiebezentrums (Dublin-Zentrum zur Rückführung).

Einzelplan 06 – Justiz und Verbraucherschutz

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CN
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Mitberaten wird (übergreifend):

Bericht SenJustV vom 27.11.2025 — 2470 A Haupt
Zuwendungsprojekte
hier: Excel-Datei (Link)
(Berichtsauftrag aus der 91. Sitzung vom 19.11.2025)

Kapitel 0600 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 20: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 1

1.	20	**Kapitel 0600** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 12.114.000 Ansatz 2027 12.478.000	 - **99.000** - **101.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 21: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 1

1	21	**Kapitel 0600** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft. c) Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

S. 26: Titel 53111 – Ausschreibungen, Bekanntmachungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 2

2400 CZ
Haupt

2	26	**Kapitel 0600** **Titel 53111** Ausschreibungen, Bekanntmachungen Ansatz 2026 80.000 Ansatz 2027 80.000 VE 2026 320.000 VE 2027 0	 + **30.000** + **30.000** +/- **0** +/- **0**	a) Zusätzliche finanzielle Mittel für Werbekampagnen und Messestände des Justizvollzuges zur Personalgewinnung b) Anpassung der Tabelle: Werbemaßnahmen zur Bewerbung von Justizberufen 2026: 30.000 2027: 30.000

S. 27: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 3

2400 CZ
Haupt

3	27	**Kapitel 0600** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 573.000 Ansatz 2027 573.000 VE 2026 600.000 VE 2027 0	 + **335.000** + **335.000** +/- **0** +/- **0**	a) Rücknahme der Kürzungen bei den bisher veranschlagten Mitteln zur Personalgewinnung, um weiterhin für die verschiedenen Berufsbilder im Justizvollzug zu werben (TA 2: +300.000 p.a.). Rücknahme der Kürzungen bei Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Richterinnen und Richter (TA 20: +15.000 p.a.) Schaffung eines neuen Teilansatzes mit Mitteln zur Vorbereitung der Schöffen-Wahlen im Land Berlin (TA 23 neu: +20.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Ausbildungsoffensive und Personalmarketing 2026: 300.000 2027: 300.000 Die Wörter „(externe Beratungsdienstleistung)“ werden aus der TA-Bezeichnung gestrichen. TA 20: Organisation und Einrichtung von Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Richterinnen und Richter 2026: 15.000 2027: 15.000
				TA 23 (neu): Vorbereitung der Schöffen-Wahlen im Land Berlin 2026: 20.000 2027: 20.000

S. 28: Titel 63201 – Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 4

2400 CZ
Haupt

4	28	**Kapitel 0600** **Titel 63201** Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder Ansatz 2026 12.400.000 Ansatz 2027 12.400.000	 + **1.200.000** + **1.200.000**	a) Die Ansätze im Entwurf für die Erstattung der Ausgaben für die gemeinsamen Fachobergerichte (Finanzgericht Berlin-Brandenburg, Landessozialgericht Berlin-Brandenburg) gegenüber dem Land Brandenburg werden in Anbetracht seit September 2025 vorliegender Schlussabrechnungen 2024 als nicht auskömmlich angesehen. Daher werden die Mittel für das gemeinsame Landessozialgericht um 700.000 Euro jährlich erhöht, die Ausgaben für das gemeinsame Finanzgericht um 500.000 Euro jährlich. Die Verpflichtung erfolgt aus einem gemeinsamen Staatsvertrag mit dem Land Brandenburg. b) Anpassung der Tabelle: Ausgleichszahlungen für das gemeinsame Landessozialgericht 2026: 7.900.000 2027: 7.900.000 Ausgleichszahlungen für das gemeinsame Finanzgericht 2026: 5.700.000 2027: 5.700.000

S. 30: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 5

2400 CZ
Haupt

5	30	**Kapitel 0600** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 8.918.000 Ansatz 2027 9.154.000	 + **400.000** + **400.000**	a) Aufstockung bestehender und Schaffung neuer Zuwendungsprojekte im Justizvollzug: Servicestelle Wegweiser (+20.000 p.a.) Übergangsbegleitung für inhaftierte und haftentlassene Männer (+50.000 p.a.) Durchführung von Elterncoaching in Berliner Haftanstalten (+180.000 p.a., neuer TA) Gefangenenseelsorge (+150.000 p.a.) Die übrigen Teilansätze bleiben unverändert bestehen. b) Anpassung der Tabelle: Servicestelle Wegweiser 2026: 105.185 2027: 107.487 Übergangsbegleitung für inhaftierte und haftentlassene Männer des Berliner Justizvollzuges 2026: 277.641 2027: 283.768 „Präfix R Berlin - Durchführung von Elterncoaching in Berliner Haftanstalten“ (neu) 2026: 180.000 2027: 180.000
				(Zuordnung zum Arbeitsfeld Beratung und Betreuung von Inhaftierten/ Übergangsmanagement) Gefangenenseelsorge 2026: 450.000 2027: 450.000 Die Teilsummen der Arbeitsfelder sowie die Gesamtsumme werden entsprechend angepasst.

S. 32: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 6

2400 CZ
Haupt

6	32	**Kapitel 0600** **Titel 97203** Pauschale Minderausgaben Ansatz 2026 -12.330.000 Ansatz 2027 -12.560.000	 + **6.867.000** + **6.633.000**	a) Reduktion der Pauschalen Minderausgaben aufgrund des hohen Anteils gebundener Ausgaben im Einzelplan 06

Kapitel 0608 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Verbraucherschutz –

S. 56: Titel 54068 – Ausgaben für den Tierschutz

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 7

2400 CZ
Haupt

7	56	**Kapitel 0608** **Titel 54068** Ausgaben für den Tierschutz Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **120.000** + **120.000**	a) Rücknahme von Kürzungen bei der Kastration von Katzen sowie beim Stadttaubenmanagement b) Einfügung einer Tabelle: TA 1: Kastration von Katzen 2026: 50.000 2027: 50.000 2025: 50.000 TA 2: Stadttaubenmanagement 2026: 70.000 2027: 70.000 2025: 200.000

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 2

2400 CI
Haupt

2.	56	**Kapitel 0608** **Titel 54068** Ausgaben für den Tierschutz Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + 50.000 + 50.000	b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Kastration von Katzen: + 50.000 in 2026 und 2027

S. 59: Titel 68250 – Zuschuss an das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB)

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 8

2400 CZ
Haupt

8	59	**Kapitel 0608** **Titel 68250** Zuschuss an das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) Ansatz 2026 25.940.000 Ansatz 2027 25.940.000	 + **1.888.000** + **2.612.000**	a) Anpassung des Zuschussbetrages an den Wirtschaftsplan 2026 des LLBB

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CN
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 1

1	59	**Kapitel 0608** **Titel 68250** **Zuschuss an das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB)** Ansatz 2026 25.940.000 Ansatz 2027 25.940.000	 **+1.888.000** **+1.888.000**	a) Die im Wirtschaftsplan 2026 ausgewiesenen Zahlungsverpflichtungen des Landes Berlin in Höhe von 27.828.000 € für die Erbringung der amtlich-hoheitlichen Leistungen des LLBB im bisherigen Umfang, sind gegenwärtig nicht von dem im Entwurf des Doppelhaushalts befindlichen Ansatz für das Jahr 2026 abgedeckt. Der Haushaltsplanentwurf 2026/2027 sieht einen Zuschuss in Höhe von 25.940.000 € vor. Insoweit besteht eine Differenz von 1.888.000 €. (Vgl. RN 2039 D)

Mitberaten wird:

Bericht SenJustV vom 28.11.2025 — 2039 D
Wirtschaftsplan 2026 — Haupt
Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB)
gemäß Auflage A. 8 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

S. 61: Titel 68451 – Zuschüsse für den Tierschutz

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 9

9	61	**Kapitel 0608** **Titel 68451** Zuschüsse für den Tierschutz Ansatz 2026 90.000 Ansatz 2027 90.000	 **+ 125.000** **+ 125.000**	a) Stärkung der Berliner Tiertafel, des Tierheims Berlin sowie der Knirpsenfarm Malchower Grashüpfer e.V. b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Die Ausgaben sind vorgesehen für die Unterstützung von Projekten von Tierschutzorganisationen und –verbänden.“ wird gestrichen. Folgende Sätze werden stattdessen in die Erläuterung eingefügt: „Die Ausgaben sind vorgesehen für 1. Unterstützung von Projekten von Tierschutzorganisationen und –verbänden, darunter die Berliner Tiertafel, i. H. v. jährlich 90.000 € 2. Tierheim Berlin i. H. v. jährlich 50.000 € 3. Knirpsenfarm Malchower Grashüpfer e.V. i. H. v. jährlich 75.000 €.“

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	61	**Kapitel 0608** **Titel 68451** Zuschüsse für den Tierschutz Ansatz 2026 90.000 Ansatz 2027 90.000	 + 116.000 + 116.000	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Zur stärkeren Förderung insbesondere der Tierschutzbildung und Aufklärung rund um die tiergerechte Haltung, damit langfristig weniger Tiere im Tierheim abgegeben werden. Ferner wird die institutionelle Förderung der Berliner Tiertafel aufrechterhalten und die Kürzungen bei den Projekten der Landestierschutzbeauftragten zurückgenommen. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Die Ausgaben sind vorgesehen für 1. Tierheim Berlin i.H.v. jährlich 50.000 € 2. Berliner Tiertafel – institutionelle Förderung i.H.v. jährlich 90.000 € 3. Projekte der Landestierschutzbeauftragten i.H.v. jährlich 66.000 € [Die Titelerläuterung aus dem Senatsentwurf wird gestrichen.]

c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CN
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 2

2	61	**Kapitel 0608** **Titel 68451** **Zuschüsse für den Tierschutz** Ansatz 2026 90.000 Ansatz 2027 90.000	 **+100.000** **+100.000**	a) Mehr für das Tierheim Berlin. Das Tierheim Berlin dient auch der Daseinsvorsorge. Die Unterbringung, tierärztliche Versorgung, Seuchenprävention, Aufnahmebereitschaft liegen im Allgemeininteresse von Berlin. b) Mittel i.H.v. 100.000 € in 2026 und 2027 sind vorgesehen für das Tierheim Berlin.

S. 61: Titel 68461 – Förderung der Umsetzung der Ernährungsstrategie

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 10

10	61	**Kapitel 0608** **Titel 68461** Förderung der Umsetzung der Ernährungsstrategie Ansatz 2026 1.146.000 Ansatz 2027 1.144.000	 + **659.000** + **659.000**	a) Förderung zusätzlicher Projekte und Absicherung von Kofinanzierungen im Rahmen der Berliner Ernährungsstrategie b) Ergänzung der Erläuterung: Vor dem Gender Budgeting werden folgende Sätze eingefügt: „Zusätzliche Mittel werden für die folgenden Projekte bereitgestellt: 1. Klimaacker 2.0 des Weltacker Berlin e.V. (BEK-Projekt, hier: Kofinanzierungsanteil von 20% der Berliner Ernährungsstrategie), 10.000 € jährlich. 2. Ernährungsbildung in Berliner Kitas des Restlos Glücklich e.V. (BEK-Projekt, hier: Kofinanzierungsanteil von 20% der Berliner Ernährungsstrategie), 54.000 € jährlich. 3. Berlin is(s)t klimafreundlich der Verbraucherzentrale Berlin e.V. (BEK-Projekt, hier: Kofinanzierungsanteil der Berliner Ernährungsstrategie), 55.000 € jährlich. 4. Berliner Ernährungsstrategie in den Kiezen, Ernährungslotsen/-coaches. Mittel der ressortübergreifenden Gemeinschaftsinitiative (hier: Kofinanzierungsanteil der Berliner Ernährungsstrategie), 540.000 € jährlich.

S. 62: Titel 68469 – Zuschuss an die Verbraucherzentrale Berlin e.V.

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 4

4.	62	**Kapitel 0608** **Titel 68469** Zuschuss an die Verbraucherzentrale Berlin e.V. Ansatz 2026 2.100.000 Ansatz 2027 2.100.000	 + **668.000** + **668.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der Kürzungen.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 11

11	62	**Kapitel 0608** **Titel 68469** Zuschuss an die Verbraucherzentrale Berlin e.V. Ansatz 2026 2.100.000 Ansatz 2027 2.100.000	 + **325.000** + **325.000**	a) Mehrbedarf und Sicherung der Kofinanzierung des Bundes (Duale Förderung) bei der Verbraucherzentrale Berlin e.V. b) Anpassung der Erläuterung: Der letzte Absatz der Erläuterung („Wegfall der … aufgrund der Konsolidierungsmaßnahmen zum Haushalt.“) wird gestrichen. Stattdessen wird folgender Satz eingefügt: „Die Ausgaben umfassen außerdem die Dualen Förderungen (50%) der Verbraucherzentrale Berlin e.V. in den Bereichen „Information der Verbraucherinnen und Verbraucher auf dem Gebiet der Ernährung“ sowie „Information der Verbraucherinnen und Verbraucher im Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes“.“

S. 62: Titel 68475 – Förderung der Verbraucheraufklärung

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 5

5.	62	**Kapitel 0608** **Titel 68475** Förderung der Verbraucheraufklä-rung Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **750.000** + **750.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der Kürzungen.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 12

12	62	**Kapitel 0608** **Titel 68475** Förderung der Verbraucheraufklärung Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **280.000** + **280.000**	a) Zusätzliche Mittel für die Energieschuldenberatung der Verbraucherzentrale sowie den Stromsparcheck der Caritas b) Folgende Sätze werden in die Erläuterung eingefügt: „Mittel in Höhe von 100.000 € pro Haushaltsjahr sind für die Energieschuldenberatung der Verbraucherzentrale am neuen Standort vorgesehen. Mittel in Höhe von 180.000 € pro Haushaltsjahr sind für den Stromsparcheck der Caritas vorgesehen.“

S. 64: Titel 68304 – Förderung der Tierzucht

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 13

2400 CZ
Haupt

13	64	**Kapitel 0608** **Titel 68304 (MG 02)** Förderung der Tierzucht Ansatz 2026 183.000 Ansatz 2027 188.000	 + **195.000** + **213.000**	a) Rücknahme von Kürzungen bei Projekten zur Umsetzung der „Strategie für Bienen und andere Bestäuber in Berlin“ b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Finanzierung von Projekten zur Umsetzung der „Strategie für Bienen und andere Bestäuber in Berlin“ für: a) Die Stabilisierung der Bienenbestände und deren Gesunderhaltung 2026: 10.000 2027: 10.000 b) Die Unterstützung von Projekten zur Haltung von Bienenstöcken in Kitas, Schulen, Bildungseinrichtungen, öffentlichen Einrichtungen, in Kleingärten und auf Wohngebäuden 2026: 55.000 2027: 55.000 c) Bienenseuchen-Monitoring Amerikanische Faulbrut (AFB), Durchführung der labordiagnostischen Untersuchungen 2026: 80.000 2027: 98.000 d) Bienenkoordinationsstelle zur wissenschaftlichen Begleitung der Bienenhaltung, der Bienengesundheit und des
				Bienenschutzes in der Forschung, Lehre und Weiterbildung 2026: 50.000 2027: 50.000 Die Teilsumme und die Gesamtsumme werden entsprechend angepasst.

Kapitel 0610 – Strafverfolgungsbehörden

S. 79: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 14

2400 CZ
Haupt

14	79	**Kapitel 0610** **Titel 42201 (neu)** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 66.790.000 Ansatz 2027 69.874.000	 + **1.685.000** + **1.727.000**	a) Stellenaufwuchs zur Intensivierung der Vermögensabschöpfung bei der Staatsanwaltschaft Stellenaufwuchs zur Intensivierung der Vermögensabschöpfung im Ordnungswidrigkeitenrecht (u.a. Verfahren aus den Verbundeinsätzen), daher Verstärkung der Abteilung 43 der Amtsanwaltschaft Mehr für eine R1-Stelle in der Abteilung 241 der Staatsanwaltschaft zur Stärkung der Bekämpfung der Geldwäsche und für Kapitalmarktdelikte Stellenhebung Generalstaatsanwältin/ Generalstaatsanwalt von R6 auf R7 zur Erhöhung der Attraktivität der Stelle und zur Anpassung an die Eingruppierung in vergleichbaren Ballungsräumen c) Änderung des Stellenplans: Seite 323, Bereichsüberschrift Generalstaatsanwaltschaft: ab 2026 + 1,000 Stelle R7 (Stellenvermerk: Vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung des Landesbesoldungsgesetzes) - 1,000 Stelle R6 Seiten 323/324, Bereichsüberschrift
				Staatsanwaltschaft: ab 2026 + 11,000 Stellen R1 + 3,000 Stellen A10 (JOI) + 2,000 Stellen A8 (JHS) Seite 324, Bereichsüberschrift Amtsanwaltschaft: ab 2026 + 2,000 Stellen A14gD (EOAA) + 3,000 Stellen A8 (JHS)

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 6

6.	79	**Kapitel 0610** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 66.790.000 Ansatz 2027 69.874.000	 + **1.256.000** + **1.288.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Stellenzuwachs zur Intensivierung der Vermögensabschöpfung durch die Verstärkung der zuständigen Staatsanwaltschaft. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: + 10 Stellen R 1 + 3 Stellen A 10 + 2 Stelle A 8

S. 87: Titel 81260 – KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CZ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06 — Haupt
hier: Nr. 15

15	87	**Kapitel 0610** **Titel 81260 (neu) (MG 31)** KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft Ansatz 2026 360.000 Ansatz 2027 400.000	 - **360.000** - **400.000**	a) Der Titel wird zum Kapitel 2980, Titel 81260 (MG 06) umgegliedert. b) Anpassung der Erläuterung: Die Erläuterung wird durch folgenden Satz ersetzt: „Die Ausgaben werden künftig bei Kapitel 2980, Titel 81260 (MG 06) nachgewiesen.“

S. 88: Titel 81240 – KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 16

2400 CZ
Haupt

16	88	**Kapitel 0610** **Titel 81240 (neu) (MG 32)** KOMSTA-Kommunikation innerhalb der Staatsanwaltschaft Ansatz 2026 2.255.000 Ansatz 2027 2.995.000	 - **695.000** - **2.345.000**	a) Ein Teil des Titels wird zum Kapitel 2980, Titel 81240 (MG 06) umgegliedert. b) Anpassung der Erläuterung: Wegfall der Teilansätze in 2026: Ersatz Server-Hardware (60 T€), Ersatzbeschaffung Tertiärspeicherung (350 T€), Hochleistungsscanner (260 T€), Ersatzbeschaffung Firewall CDA-Lösung (25 T€) Wegfall der Teilansätze in 2027: Ersatz Server-Hardware (700 T€), Ersatz Monitore (1.200 T€), Ersatz für Notebooks zzgl. Dockingstation (Ersatz für ThinClient) für Entscheider Vollausstattung (300 T€), Ersatz-Router für CDA-Lösung für Notebook (30 T€), Ersatzbeschaffung Sitzungssaal-Clients (90 T€), Ersatzbeschaffung Auswerte-Notebooks (25 T€)

Kapitel 0620 – Ordentliche Gerichtsbarkeit

S. 118: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 17

2400 CZ
Haupt

17	118	**Kapitel 0620** **Titel 42801 (neu)** Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 68.010.000 Ansatz 2027 64.633.000	 + **91.000** + **93.000**	b) Einfügung einer Erläuterung: „Zusätzliche Mittel in Höhe von 91.000 € im Haushaltsjahr 2026 und 93.000 € im Haushaltsjahr 2027 sind für eine zusätzliche Stelle eines/einer Wirtschaftsreferenten/-in im Fachbereich der Wirtschaftsstrafkammern am Landgericht 1 zur Unterstützung des richterlichen Personals bei großen Wirtschaftsstrafverfahren vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“ c) Änderung des Stellenplans: Seite 361, Bereichsüberschrift Landgericht I – Strafsachen – ab 2026 + 1,000 Stelle E 14

S. 122: Titel 51920 – Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 18

2400 CZ
Haupt

18	122	**Kapitel 0620** **Titel 51920 (neu)** Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT Ansatz 2026 20.000 Ansatz 2027 20.000	 + **30.000** + **30.000**	a) Finanzierung von Hitzeschutzmaßnahmen und mobilen Klimageräten für das Familiengericht b) Ergänzung der Erläuterung: „Ebenso sind Hitzeschutzmaßnahmen (z.B. Jalousien) und mobile Klimageräte für das Familiengericht vorgesehen.“

S. 122: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 19

2400 CZ
Haupt

19	122	**Kapitel 0620** **Titel 51925 (neu)** Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **2.070.000** + **2.070.000**	a) Im Entwurf waren keine finanziellen Mittel für baulich-sicherheitsrelevante Maßnahmen vorgesehen, die für die Gewährleistung des Schutzes der am Campus Moabit untergebrachten Strafgerichte und Strafverfolgungsbehörden erforderlich sind. Dazu zählen insbesondere der Umbau und die sicherheitstechnische Ertüchtigung des Dienstgebäudes Turmstraße 91. Diese Maßnahmen dienen der Sicherheit der Beschäftigten, Besucherinnen und Besucher sowie der Gewährleistung eines reibungslosen Betriebs. b) Ergänzung der Erläuterung: „Die Mittel sind für folgende sicherheitsrelevante Maßnahmen am Standort Turmstraße 91 (Campus Moabit) vorgesehen: 1. Ertüchtigung Eingangsbereich 2026/2027: 1.250.000 € p. a. 2. Umbau von Haftzellen 2026/2027: 120.000 € p. a. 3. Modernisierung Sicherheitsportal Wilsnacker Straße 4 2026/2027: 400.000 € p. a. 4. Umbau Wachtmeisterlogen im III. Erweiterungsbau 2026/2027: 300.000 p. a.“

S. 124: Titel 52610 – Gutachten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 20

2400 CZ
Haupt

20	124	**Kapitel 0620** **Titel 52610 (neu)** Gutachten Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **350.000** + **350.000**	a) Fortsetzung des Vertrages mit dem Arbeitsmedizinischen Zentrum der Charité (AMZ) zur beschleunigten Durchführung ärztlicher Einstellungsuntersuchungen im nichtrichterlichen Dienst sowie ärztlicher Gutachterleistungen bei Zurruhesetzungsverfahren. Anderenfalls können frei werdende Stellen nicht rechtzeitig besetzt werden. b) Ergänzung der Erläuterung: „Die Mittel sind für die Fortsetzung des Vertrages mit dem Arbeitsmedizinischen Zentrum der Charité (AMZ) vorgesehen.“

S. 131: Titel 81276 – Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 21

2400 CZ
Haupt

21	131	**Kapitel 0620** **Titel 81276 (neu) (MG 31)** Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG) Ansatz 2026 2.050.000 Ansatz 2027 2.050.000	 - **2.050.000** - **2.050.000**	a) Der Titel wird in das Kapitel 2980, Titel 81276 (MG 06) umgegliedert. b) Die Erläuterung wird durch folgenden Satz ersetzt: „Die Ausgaben werden künftig bei Kapitel 2980, Titel 81276 (MG 06) nachgewiesen.“

S. 136: Titel 81254 – Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 22

2400 CZ
Haupt

22	136	**Kapitel 0620** **Titel 81254 (neu) (MG 32)** Informationsmanagement in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit (Masterplan IMOG) Ansatz 2026 2.075.000 Ansatz 2027 2.040.000 VE 2026 1.840.000 VE 2027 1.870.000	 - **2.075.000** - **2.040.000** - **1.840.000** - **1.870.000**	a) Der Titel wird in das Kapitel 2980, Titel 81254 (MG 06) umgegliedert. b) Die Erläuterung wird durch folgenden Satz ersetzt: „Die Ausgaben werden künftig bei Kapitel 2980, Titel 81254 (MG 06) nachgewiesen.“

Kapitel 0661 – Justizvollzugsanstalt Plötzensee

S. 219: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 23

2400 CZ
Haupt

23	219	**Kapitel 0661** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 221: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 24

2400 CZ
Haupt

24	221	**Kapitel 0661** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 213.000 Ansatz 2027 213.000	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: JVA Plötzensee TA 6: Waffen und Sicherheitsausrüstungen 2026: 21.000 2027: 11.000

S. 223: Neuer Titel 51490 - Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 25

2400 CZ
Haupt

25	223	**Kapitel 0661** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung.“ c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).“

S. 228: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 26

2400 CZ
Haupt

26	228	**Kapitel 0661** **Titel 54002** Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung) Ansatz 2026 11.000 Ansatz 2027 11.000	 + **5.000** + **5.000**	a) Stärkung des Gesundheitspakts

S. 230: Titel 81214 – Waschstraße für die zentrale Wäscherei in der JVA Plötzensee

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 27

2400 CZ
Haupt

27	230	**Kapitel 0661** **Titel 81214** Waschstraße für die zentrale Wäscherei in der JVA Plötzensee Ansatz 2026 1.200.000 Ansatz 2027 0	 - **1.200.000** +/- **0**	a) Der Titel wird zum Kapitel 2980, Titel 81214 (MG 06) umgegliedert. b) Anpassung der Erläuterung: Die Erläuterung wird durch folgenden Satz ersetzt: „Die Ausgaben werden künftig bei Kapitel 2980, Titel 81214 (MG 06) nachgewiesen.“

Kapitel 0663 – Justizvollzugsanstalt für Frauen

S. 246: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 28

2400 CZ
Haupt

28	246	**Kapitel 0663** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Der bestehende Zweckbindungsvermerk wird folgendermaßen ersetzt: Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490 und 54690.

S. 247: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 29

2400 CZ
Haupt

29	247	**Kapitel 0663** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 56.600 Ansatz 2027 56.600	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 6: Waffen- und Sicherheitsausrüstungen 2026: 12.600 2027: 2.600

S. 248: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 30

2400 CZ
Haupt

30	248	**Kapitel 0663** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung.“ c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 0664 – Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin

S. 254: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 31

2400 CZ
Haupt

31	254	**Kapitel 0664** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 255: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 32

2400 CZ
Haupt

32	255	**Kapitel 0664** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 34.600 Ansatz 2027 34.600	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 6: Sicherheitsausrüstungen 2026: 14.000 2027: 4.000

S. 255: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 33

2400 CZ
Haupt

33	255	**Kapitel 0664** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung." c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)."

S. 258: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 34

2400 CZ
Haupt

34	258	**Kapitel 0664** **Titel 54002** Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung) Ansatz 2026 20.000 Ansatz 2027 20.000	 + **5.000** + **5.000**	a) Stärkung des Gesundheitspakts

Kapitel 0666 – Justizvollzugsanstalt Moabit

S. 262: Neuer Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 35

2400 CZ
Haupt

35	262	**Kapitel 0666** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 263: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 36

2400 CZ
Haupt

36	263	**Kapitel 0666** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 179.000 Ansatz 2027 179.000	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Waffen und Sicherheitsausrüstungen 2026: 25.000 2027: 15.000

S. 264: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 36a

2400 CZ
Haupt

	264	**Kapitel 0666** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung." c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)."

Kapitel 0668 – Justizvollzugsanstalt Tegel

S. 270: Neuer Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 37

2400 CZ
Haupt

37	270	**Kapitel 0668** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden" c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 272: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 38

2400 CZ
Haupt

38	272	**Kapitel 0668** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 273.000 Ansatz 2027 273.000	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 4: Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Verwaltungs- und Wirtschaftsbereichen, Büromaschinen, Waffen und Sicherheitsausrüstung 2026: 30.000 2027: 20.000

S. 273: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 39

2400 CZ
Haupt

39	273	**Kapitel 0668** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung.“ c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 0669 – Jugendstrafanstalt

S. 280: Neuer Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 40

2400 CZ
Haupt

40	280	**Kapitel 0669** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 281: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 41

2400 CZ
Haupt

41	281	**Kapitel 0669** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 93.000 Ansatz 2027 93.000	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 6: Waffen und Sicherheitsausrüstungen 2026: 15.000 2027: 5.000

S. 282: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 42

2400 CZ
Haupt

42	282	**Kapitel 0669** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung.“ c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 0671 – Jugendarrestanstalt

S. 288: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 43

2400 CZ
Haupt

43	288	**Kapitel 0671** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 5.800 Ansatz 2027 5.800	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Erläuterung: Hinter dem Wort „Sicherheitsausrüstung“ werden folgende Wörter ergänzt: „(u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses)“

Kapitel 0672 – Justizvollzugsanstalt Heidering

S. 294: Neuer Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 44

2400 CZ
Haupt

44	294	**Kapitel 0672** **Titel 28290 (neu)** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Einnahmen der Arbeitsbetriebe der Einrichtung, die zur Deckung der Ausgaben für Verbrauchsmittel zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden“ c) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51490.

S. 294: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 45

2400 CZ
Haupt

45	294	**Kapitel 0672** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 12.660.000 Ansatz 2027 13.040.000	 + **239.000** + **245.000**	a) Fünf zusätzliche Stellen (A 7) im allgemeinen Vollzugsdienst für die JVA Heidering zur Entlastung des Bestandspersonals und zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs c) Änderung des Stellenplans Seite 413, Bereichsüberschrift Teilplan A ab 2026 + 5,000 Stellen A7 (JVOS)

S. 295: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 46

2400 CZ
Haupt

46	295	**Kapitel 0672** **Titel 51140** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Ansatz 2026 132.000 Ansatz 2027 132.000	 + **10.000** +/- **0**	a) Verbesserung der Schutzausrüstung für Bedienstete des Justizvollzuges, u.a. Schlauchtücher zum Schutz des Halses b) Anpassung der Tabelle: TA 6: Waffen und Sicherheitsausrüstungen (einschl. Ersatz und Reparatur von Funkgeräten 2026: 55.000 2027: 45.000

S. 295: Neuer Titel 51490 – Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 06
hier: Nr. 47

2400 CZ
Haupt

47	295	**Kapitel 0672** **Titel 51490 (neu)** Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000** + **1.000**	a) Durch die Zweckbindung der entsprechenden Einnahmen wird sichergestellt, dass die Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Kostenerstattung gewährleistet ist. So wird es möglich, Gefangene, Jugendstrafgefangene und Sicherungsverwahrte auch dann zu beschäftigen und beruflich zu qualifizieren, wenn Ausgabemittel hierfür nicht oder in nicht ausreichendem Maß veranschlagt sind. b) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen für Verbrauchsmittel der Arbeitsbetriebe in der Einrichtung.“ c) Einfügung der folgenden Erläuterung: „Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).“

Einzelplan 07 – Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DE
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

S. 7: Allgemeine Erläuterungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DE
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 1

1	7	**Einzelplan 07** **Allgemeine Erläuterungen** Teil A. Allgemeines sowie haushaltsplanerische Schwerpunkte/Prioritäten		a) Um EFRE-Mittel für BENE 2 trotz fehlender Veranschlagung des erforderlichen komplementären Landes- und Eigenmittelanteils im Kapitel 0710, Titel 88308 in Anspruch nehmen zu können, sollen die Titel der HGr. 5 – 8 im Epl 07 bei denen Mittel für förderfähige Maßnahmen veranschlagt sind, für deckungspflichtig gegenüber Kapitel 0710, Titel 88308 erklärt werden, um den Landes- und Eigenmittelanteil dort zur Verfügung stellen zu können. c) Ein weiterer Deckungsvermerk ist am Ende der Erläuterungen zu Teil A. einzufügen: Deckungsvermerk: Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der
				Hauptgruppen 5 bis 8 des Einzelplans 07 sind zur komplementären Finanzierung von förderfähigen Maßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung (BENE 2) gegenüber Kapitel 0710, Titel 88308 deckungspflichtig; im übrigen deckungsfähig gemäß § 20, Abs. 1 LHO.

Kapitel 0700 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 21: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 1

1	21	**Kapitel 0700** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 4.038.000 Ansatz 2027 4.160.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur c) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 30: Titel 97110 – Verstärkungsmittel

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DE
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 2

2	30	**Kapitel 0700** **Titel 97110** Verstärkungsmittel Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **1.347.000** + **348.000**	a) Investiver Zuschuss zur Errichtung eines Neubaus für das Freilandlabor Britz nach einem Brand. Der Neubau soll möglichst durch die Grün Berlin GmbH erfolgen. Die Umsetzbarkeit dessen bleibt jedoch zu prüfen. Die Mittel können an die verantwortliche Stelle umgesetzt werden. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Zuschuss für den Neubau des Umweltbildungszentrums im Britzer Garten. Hierfür stehen Mittel in Höhe von 1.347.000 Euro in 2026 und 348.000 Euro in 2027 zur Verfügung. Die Mittel können nach Maßgabe des § 50 LHO auf die sachlich in Betracht kommenden Titel umgesetzt werden.“ c) Einfügung Sperrvermerk: „Ausgaben in Höhe von 1.347.000 € im 1. Planjahr sind qualifiziert gesperrt Ausgaben in Höhe von 348.000 € im 2. Planjahr sind qualifiziert gesperrt“ Der Wegfallvermerk wird gestrichen.

Kapitel 0710 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Umwelt- und Klimaschutzpolitik, Kreislaufwirtschaft und Immissionsschutz –

S. 70: Titel 68303 – Zuschüsse für Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 27

27	70	**Kapitel 0710** **Titel 68303** **Zuschüsse für Veranstaltungen** Ansatz 2026 50.000 Ansatz 2027 50.000	 **-30.000** **-30.000**	a) Weniger für Veranstaltungen zum Klimaschutz. Im Vorjahr nur 250 Euro Ausgaben, deshalb Kürzung auf realistisches Maß. b) TA 2, Veranstaltungen zum Klimaschutz: 2026: 5.000 / 2027: 5.000

S. 74: Titel 54121 – Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 2

2	74	**Kapitel 0710** **Titel 54121 (neu)** **MG 01 (neu)** Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende Ansatz 2026 3.674.000 Ansatz 2027 3.545.000 VE 2026 3.000.000 VE 2027 3.000.000	 + **1.000.000** + **1.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehr zur Fortführung Bauinformationszentrum sowie weitere Maßnahmen zur Beratung bei der Umsetzung der Wärmeplanung und Unterstützung der Entwicklung von kollektiven Wärmelösungen (Nahwärmenetzen) in Prüfgebieten.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 28

28	74	**Kapitel 0710** **Titel 54121** **Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende** Ansatz 2026 3.674.000 Ansatz 2027 3.545.000	**-2.500.000** **-2.400.000**	a) Die Maßnahmen „Veranstaltungen zu Klimabildung“ und „Green-Planet-Berlin – Forschungslabor“ sind nicht zielführend und daher auch nicht zu finanzieren. Maßnahmen zur Klimaanpassung und Energieeinsparung sind sinnvoll, aber mit deutlich weniger Mitteleinsatz erreichbar. Weitere Maßnahmen die auf Grund der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in den Titeln 89136, 89236, 89336 und 89436 verausgabt werden könnten, sind wenig zielführend, daher Kürzung des Gesamtansatzes.

S. 83: Titel 88308 – Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung 2 –BENE 2- (Förderperiode 2021-2027)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DE
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 3

3	83	**Kapitel 0710** **Titel 88308 (MG 03)** Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung 2 -BENE 2- (Förderperiode 2021-2027) Ansatz 2026 17.661.000 Ansatz 2027 8.753.000	+/- **0** +/- **0**	a) Um EFRE-Mittel für BENE 2 trotz fehlender Veranschlagung des erforderlichen komplementären Landes- und Eigenmittelanteils in Anspruch nehmen zu können, – sollen die Titel der HGr. 5 – 8 im Epl 07 bei denen Mittel für förderfähige Maßnahmen veranschlagt sind, für deckungspflichtig gegenüber Kapitel 0710, Titel 88308 erklärt werden. – bedarf es für Buchungsstellen außerhalb des Epl 07 einer Ausnahme von § 35 Abs 2 Satz 1 LHO, um eine förderfähige Maßnahme aus zwei verschiedenen Titeln finanzieren zu können, da hier keine Deckungsfähigkeit wie im Einzelplan 07 möglich ist. b) Am Ende der Erläuterungen ist folgender Satz einzufügen: „Die Fördermittel der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) dürfen zur komplementären Finanzierung von förderfähigen Maßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung (BENE 2), die an anderer Stelle im Haushaltsplan des Landes Berlin veranschlagt sind, herangezogen werden (Ausnahme zu § 35, Absatz 2, Satz 1 Landeshaushaltsordnung).
				c) Der vorhandene Deckungsvermerk ist wie folgt zu ergänzen: Darüber hinaus sind die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Titels 88308 deckungsberechtigt gegenüber den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für förderfähige Maßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung (BENE 2) in den Hauptgruppen 5 bis 8 des Einzelplans 07.

Kapitel 0720 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Integrativer Umweltschutz –

S. 104: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 29

29	104	**Kapitel 0720** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 3.067.000 Ansatz 2027 7.620.000	 +/- **0** **-500.000**	a) Eine Kostensenkung könnte durch die Nutzung bestehender geologischer Daten sowie technologischer Fortschritte erreicht werden durch verbesserte Bohrmethoden, wie beispielsweise automatisierte Bohrsysteme oder effizientere Bohrköpfe. Zudem könnten Kooperationen mit Forschungsinstituten die Kosten für die Bohrung teilweise kompensieren. All diese Maßnahmen unterstützen die Effizienz der Investition, ohne die Qualität der wissenschaftlichen Erkenntnisse oder die Erfolgsaussichten der Bohrung zu beeinträchtigen.

Kapitel 0730 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Verkehr –

S. 140: Titel 52108 – Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 4

4	140	**Kapitel 0730** **Titel 52108** **Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs** Ansatz 2026 2.500.000 Ansatz 2027 2.500.000	 **+50.000** **+200.000**	a) 1000 Räder Programm. Vorbereitung und Umsetzung von abschließbaren Fahrradanlagen für Bahnhöfe und ÖPNV-Knotenpunkte.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 20

20	140	**Kapitel 0730** **Titel 52108** **Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs** Ansatz 2026 2.500.000 Ansatz 2027 2.500.000	 **-500.000** **-500.000**	a) Weniger Mittel erforderlich, deshalb Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung.

S. 141: Titel 52115 – Unterhaltungsmaßnahmen zur barrierefreien Gestaltung von Bushaltestellen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 7

7	141	**Kapitel 0730** **Titel 52115** **Unterhaltungsmaßnahmen zur barrierefreien Gestaltung von Bushaltestellen** Ansatz 2026 651.000 Ansatz 2027 651.000	 **+50.000** **+100.000**	a) Einführung akustischer Ansagen über Umsteigemöglichkeiten an Haltestellen im Busverkehr.

S. 141: Titel 52121 – Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 11

11	141	**Kapitel 0730** **Titel 52121** **Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit** Ansatz 2026 3.000.000 Ansatz 2027 3.000.000	 **+1.500.000** **+2.500.000**	a) Stärkung der Unfallkommission, Umbau von Unfallschwerpunkten.

S. 143: Titel 52144 – Maßnahmen zur Umsetzung einer Sharing-Strategie

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 19

19	143	**Kapitel 0730** **Titel 68357** **Maßnahmen zur Umsetzung einer Sharing-Strategie** Ansatz 2026 4.000.000 Ansatz 2027 4.000.000	 **-3.999.000** **-3.500.000**	a) Keine vordringliche Maßnahme, deshalb Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung.

S. 145: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 1

1	145	**Kapitel 0730** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 2.500.000 Ansatz 2027 2.500.000	 **+250.000** +/- **0**	b) Mehr in 2026 i.H.v. 150.000 € für eine Machbarkeitsstudie Eingangssperren U-Bahnhöfe. Mehr in 2026 i.H.v. 100.000 € für eine Machbarkeitsstudie für klimatisierte U-Bahnen.

S. 146: Titel 54045 – Leistungen des innerstädtischen ÖPNV

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 6

6	146	**Kapitel 0730** **Titel 54045** **Leistungen des innerstädtischen ÖPNV** Ansatz 2026 950.061.000 Ansatz 2027 950.492.000	 **+1.000.000** **+2.000.000**	a) Verbesserung von Sicherheit und Sauberkeit im ÖPNV. Bahnhofspersonal für Reinigungs- und Sicherheitsstreifen. b) Mittel i.H.v. 1.000.000 € in 2026 und 2.000.000 € in 2027 für Reinigungs- und Sicherheitsstreifen.

S. 147: Titel 54059 – Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 21

21	147	**Kapitel 0730** **Titel 54059** **Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität** Ansatz 2026 3.890.000 Ansatz 2027 4.321.000	 **-1.167.000** **-1.296.000**	a) Weniger Mittel erforderlich, deshalb Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung.

S. 152: Titel 54085 – Erstattung Schuldendienst an die BVG

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 3

3	152	**Kapitel 0730** **Titel 54085 (neu)** Erstattung Schuldendienst an die BVG Ansatz 2026 32.500.000 Ansatz 2027 32.500.000	 **- 20.000.000** **- 20.000.000**	a) Anpassung an den nachvollziehbaren Bedarf.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 22

22	152	**Kapitel 0730** **Titel 54085** **Erstattung Schuldendienst an die BVG** Ansatz 2026 32.500.000 Ansatz 2027 32.500.000	 **-6.500.000** **-6.500.000**	a) Weniger Mittel erforderlich, deshalb Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung.

S. 152: Titel 54220 – Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 4

4	152	**Kapitel 0730** **Titel 54220** Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr Ansatz 2026 3.500.000 Ansatz 2027 2.600.000 VE 2026 1.475.000 VE 2027 1.180.000	 + **2.000.000** + **2.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehr Mittel für die schnellere Planung von mehr Straßenbahnprojekten, insbesondere Wiederaufnahme der Planung der Straßenbahnstrecke Johannisthal-Gropiusstadt, sowie für den Planungsbeginn noch nicht begonnener Maßnahmen gemäß dem noch gültigen Nahverkehrsplan.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 12

12	152	**Kapitel 0730** **Titel 54220** **Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr** Ansatz 2026 3.500.000 Ansatz 2027 2.600.000	 +**700.000** +**520.000**	a) Erhöhung um 20%, mehr Bedarf für den Streckenausbau.

S. 152: Titel 54223 – Vorbereitungskosten für den Straßenbau

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 13

13	152	**Kapitel 0730** **Titel 54223** **Vorbereitungskosten für den Straßenbau** Ansatz 2026 600.000 Ansatz 2027 600.000	 +**120.000** +**120.000**	a) Erhöhung um 20%, mehr Bedarf für den Straßenbau.

S. 153: Titel 63201 – Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 23

23	153	**Kapitel 0730** **Titel 63201** **Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder** Ansatz 2026 2.005.000 Ansatz 2027 5.000	 **-1.002.000** +/- **0**	a) Weniger Mittel erforderlich, deshalb Ansatzkürzung zur Gegenfinanzierung.

S. 156: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 17

17	156	**Kapitel 0730** **Titel 68569** **Zuschuss an die Deutsche Bahn AG aus Finanzierungsvereinbarungen für Neubauvorhaben** Ansatz 2026 59.526.000 Ansatz 2027 76.039.000	 **+2.500.000** **+2.500.000**	a) Erhöhung weil Mehrbedarf für Barrierefreiheit und Verbesserung Pendlerbeziehungen.

S. 157: Titel 68253 – Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 5

5	157	**Kapitel 0730** **Titel 68253** Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben Ansatz 2026 5.000.000 Ansatz 2027 5.000.000	 + **2.500.000** + **3.000.000**	a) Mehr Mittel für die schnellere Planung von mehr Straßenbahnprojekten, insbesondere Wiederaufnahme der Planung der Straßenbahnstrecke Alexanderplatz-Kulturforum und Johannisthal-Gropiusstadt.

S. 158: Titel 68253 – Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 10

10	158	**Kapitel 0730** **Titel 68253** **Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben** Ansatz 2026 5.000.000 Ansatz 2027 5.000.000	 **+1.000.000** **+2.000.000**	a) Weitere U-Bahnmaßnahmen, z.B. U7 BER, U8 Märkisches Viertel.

S. 158: Titel 68357 – Förderung des Wirtschaftsverkehrs

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 18

18	158	**Kapitel 0730** **Titel 68357** **Förderung des Wirtschaftsverkehrs** Ansatz 2026 500.000 Ansatz 2027 500.000	 **+50.000** **+50.000**	a) Erhöhung weil Mehrbedarf.

S. 160: Titel 72018 – Verbesserung der Umsteigebeziehungen im ÖPNV

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 8

8	160	**Kapitel 0730** **Titel 72018** **Verbesserung der Umsteigebeziehungen im ÖPNV** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+50.000** **+100.000**	a) Entwicklung eines Bodenleitsystems in Umsteigebahnhöfen der U-Bahn. b) Entwicklung eines Bodenleitsystems in Umsteigebahnhöfen der U-Bahn. c) Wegfallvermerk entfällt.

S. 161: Titel 72019 – Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 9

2400 CO
Haupt

9	161	**Kapitel 0730** **Titel 72019** **Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen** Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **+300.000** **+300.000**	a) Aufstockung der Mittel zur Einführung des barrierefreien Einstiegs in Busse.

S. 163: Titel 83130 – Kapitalzuführung an die BVG

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 5

2400 CO
Haupt

5	163	**Kapitel 0730** **Titel 83130** **Kapitalzuführung an die BVG** Ansatz 2026 40.000.000 Ansatz 2027 70.000.000	 **+35.000.000** **+5.000.000**	a) Rückgängigmachung der von der KOA gekürzten Kapitalzuführung. Dies jedoch unter der Auflage, dass die Mittel für die Anschaffung neuer E-Busse gegenüber der bisherigen Planung um 50% reduziert werden.

Neuer Titel - Zukunftsfonds Mobilität Berlin

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07
hier: Nr. 2

2400 CO
Haupt

2	(neu)	**Kapitel 0730** **Neuer Titel** **Zukunftsfonds Mobilität Berlin** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+300.000** **+250.000**	a) Es soll ein „Zukunftsfonds Mobilität Berlin“, gespeist aus zweckgebundenen Infrastrukturmitteln, geschaffen werden, aus dem gezielt Pilotprojekte der Verkehrsinfrastruktur gefördert werden, ohne einen Regelbetrieb vorwegzunehmen. b) 50.000 € in 2026 für eine Machbarkeitsstudie autonome Rufbusse in den Außenbezirken. 250.000 € in 2026 und 2027 für ein Pilotprojekt Paketlieferungen in Außenbezirken per Drohne.

Neuer Titel - Zuschüsse an die BVG für die Umsetzung des Communications-Based Train Control (CBTC)

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 25

25	(neu)	**Kapitel 0730** **Neuer Titel** **Zuschüsse an die BVG für die Umsetzung des Communications-Based Train Control (CBTC)** Ansatz 2026 – Ansatz 2027 – VE 2026 VE 2027	 – **+1.000.000** – **+4.000.000** **Davon fällig:** **2028: 2.000.000** **2029: 2.000.000**	a) Beschleunigte Umsetzung der Einführung von CBTC ab 2027 bis 2029. b) Beschleunigte Umsetzung der Einführung von CBTC ab 2027 bis 2029.

Kapitel 0740 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Tiefbau

S. 184: Titel 51701 – Bewirtschaftungsausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 14

14	184	**Kapitel 0740** **Titel 51701** **Bewirtschaftungsausgaben** Ansatz 2026 30.362.000 Ansatz 2027 34.614.000	 **+610.000** **+650.000**	a) Erhöhung weil Mehrbedarf für Straßenbeleuchtung. b) Nummer 1 i) Beleuchtung der A100 2026: 610.000 / 2027: 650.000

S. 198: Titel 68229 – Zuschuss an die GB infraVelo GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 Haupt
hier: Nr. 26

26	198	**Kapitel 0740** **Titel 68229** **Zuschuss an die GB infraVelo** Ansatz 2026 7.500.000 Ansatz 2027 7.500.000	 **+50.000** **+50.000**	a) Aufstockung der Mittel an die GB infraVelo GmbH zur Steuerung gesamtstädtischer Radverkehrsprojekte. Zur besseren Steuerung soll das Radverkehrsmonitoring ausgebaut werden: Die Daten bestehender Zählstellen sollen durch anonymisierte Auswertung der GPS Daten aus Navigations-Apps ergänzt werden, um Nutzung, Engpässe und Sicherheitsprobleme als Grundlage für sachgerechte Investitionen und transparente Prioritätensetzung objektiv und detaillierter zu erfassen.

S. 199: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 15

15	199	**Kapitel 0740** **Titel 68569** **Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland** Ansatz 2026 750.000 Ansatz 2027 750.000	 **+375.000** **+375.000**	a) Erhöhung weil Mehrbedarf für Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung.

S. 225: Titel 72724 – Ersatzneubau der Brücken im Zuge der Allee der Kosmonauten

Mitberaten wird:

Bericht SenMVKU – V C A – vom 14.11.2025 — 1749 H
Verkehrsknoten Marzahn – Baumaßnahmen im Umfeld Allee der Kosmonauten (Springpfuhl) — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)

S. 231: Titel 72776 – Grundinstandsetzung des Tunnels Überbauung Schlangenbader Straße

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 16

16	231	**Kapitel 0740** **Titel 72776** **Grundinstandsetzung des Tunnels Überbauung Schlangenbader Straße** Ansatz 2026 8.000.000 Ansatz 2027 8.000.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Es bleibt bei der Grundinstandsetzung des Tunnels. Überbauung Schlangenbader Straße. Rücknahme der Mittelverschiebung zugunsten Marzahner Knoten. Die geplante Maßnahme „Grundinstandsetzung des Tunnels Überbauung Schlangenbader Straße“ wird fortgesetzt.

Kapitel 0750 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt - Naturschutz und Stadtgrün –

S. 262: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 6

6	262	**Kapitel 0750** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 1.961.000 Ansatz 2027 1.963.000	 + **265.000** + **265.000**	a) Nr. 12: Umsetzung des BäumePlus-Gesetzes durch Fortführung des bisherigen Ansatzes. Nr. 15: Für mehr biologische Vielfalt wird der Ansatz Umsetzung von Maßnahmen der Biologischen Vielfalt Berlin verdoppelt. b) *Anpassung der Erläuterung* Nr. 12: Dienstleistungsaufträge zur Optimierung der Pflege, Unterhaltung und Entwicklung öffentlicher Grünflächen und Stadtbäume sowie zur Absicherung der Bestandsqualität 2026: 165.000 € 2027: 165.000 € Nr. 15: Umsetzung von Maßnahmen der Biologischen Vielfalt Berlin 2026: 300.000 € 2027: 300.000 €

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 30

30	262	**Kapitel 0750** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.961.000 Ansatz 2027 1.963.000	 +**100.000** +**100.000**	a) Erhalt und Pflege der Stadtbäume ist zu verbessern, daher ist dieser Punkt mit mehr Finanzmitteln auszustatten. b) TA 12, Dienstleistungsaufträge zur Optimierung der Pflege, Unterhaltung und Entwicklung öffentlicher Grünflächen und Stadtbäume sowie zur Absicherung der Bestandsqualität: 2026: 100.000 / 2027: 100.000

S. 265: Titel 54106 – Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 31

31	265	**Kapitel 0750** **Titel 54106** **Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft** Ansatz 2026 7.199.000 Ansatz 2027 8.304.000	 **+1.000.000** **+1.000.000**	a) Stadtbäume sind wichtig und die Stadtbaumkampagne hilft in einer Kombination aus bürgerschaftlichem Engagement und ergänzenden Steuermitteln dabei unsere Stadt grüner zu machen. b) TA 1, Aktionsprogramm Schöne Stadt: 2026: 5.722.000 / 2027: 6.650.400

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 7

7	265	**Kapitel 0750** **Titel 54106** Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft Ansatz 2026 7.199.000 Ansatz 2027 8.304.000 VE 2026 5.000.000 VE 2027 5.000.000	 + **550.000** + **300.000** +/- **0** +/- **0**	a) Nr. 2: Aktionsprogramm Urbane Natur: Für mehr biologische Vielfalt. Nr. 9: Umsetzung Charta Stadtgrün inkl. Handlungsprogramm: Für den zunehmenden Bedarf an Klimafolgenanpassung und Resilienzmaßnahmen in Parks und Grünanlagen wird der Ansatz 2026 auf das Vorjahresniveau angehoben und der Ansatz für 2027 um weitere 100.000 € erhöht. b) *Anpassung der Erläuterung:* Nr. 2: Aktionsprogramm Urbane Natur 2026: 1.658.600 € 2027: 1.658.600 € Nr. 9: Umsetzung Charta Stadtgrün inkl. Handlungsprogramm 2026: 300.400 2027: 400.000

S. 266: Titel 54108 – Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 8

8	266	**Kapitel 0750** **Titel 54108** Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+ 3.250.000** **+ 3.250.000**	a) Für Pflegemaßnahmen zur Verbesserung des Baumbestandes sowie Sanierungen von Baumstandorten (Bodenaustausch und -verbesserung). c) Wegfallvermerk: Der Wegfallvermerk wird gestrichen.

S. 269: Titel 68282 – Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CJ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 9

9	269	**Kapitel 0750** **Titel 68282** Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft Ansatz 2026 2.446.000 Ansatz 2027 2.348.000 VE 2026 3.000.000 VE 2027 -	 **+ 700.000** **+ 700.000** **+/- 0** **+/- 0**	a) Nr. 1: Aktionsprogramm Urbane Natur: Für mehr biologische Vielfalt. Nr. 5: Förderung von Hofbegrünung: Die Zuschüsse für Hofbegrünung werden weiter ausgereicht. Nr. 6: Kleingewässerprogramm Aufstockung, weil Bezirke höheren Bedarf gemeldet haben. b) *Anpassung der Erläuterung:* Nr. 1: Aktionsprogramm Urbane Natur: 2026: 1.490.000 2027: 1.430.000 Nr. 5 Förderung von Hofbegrünung: 2026: 100.000 € 2027: 100.000 € Nr. 6: Kleingewässerprogramm: 2026: 1.005.700 € 2027: 1.110.000 €

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 32

32	269	**Kapitel 0750** **Titel 68282** **Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft** Ansatz 2026 2.446.000 Ansatz 2027 2.348.000	 **+194.300** **+189.000**	a) Das Kleingewässerprogramm benötigt mehr Geld, um diese für Berlin wichtigen „blauen Perlen“ zu erhalten, wo erforderlich wiederherzustellen und zu pflegen. Daher Erhöhung des Ansatzes zum Kleingewässerprogramm b) TA 6, Kleingewässerprogramm: 2026: 1.000.000 / 2027: 1.000.000

S. 274: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DE
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 4

4	274	**Kapitel 0750** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 5.185.000 Ansatz 2027 5.300.000 VE 2026 3.600.000 VE 2027 2.255.000	 **+ 53.000** **+ 52.000** **+/- 0** **+/- 0**	a) Zusätzliche Mittel für den Freilandlabor Britz e.V. b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Freilandlabor Britz e.V. 2026: 780.000 2027: 800.000

S. 283: Titel 89482 – Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 33

33	283	**Kapitel 0750** **Titel 89482** **Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft** Ansatz 2026 897.000 Ansatz 2027 397.000	 **+150.000** **+650.000**	a) Weitere Investitionen in grüne Dächer verbessert das Stadtklima, die Verteilung und die Rückhaltung von Regenwasser, daher Aufstockung der Mittel um 100 Tsd. € bzw. 600 Tsd. € b) TA 1, Förderprogramm GründachPLUS: 2026: 1.000.000 / 2027: 1.000.000

S. 307: Titel 89374 – Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung für Investitionen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 34

34	307	**Kapitel 0750** **MG 03** **Titel 89374** **Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung** Ansatz 2026 1.453.000 Ansatz 2027 1.626.000	 **+200.000** **+220.000**	a) Die Pflege und Instandhaltung bedeutender überbezirklich wichtiger Grünflächen wie Gleisdreieckpark, Mauerpark oder Grünzug an der Panke benötigen ausreichend Mittel, um die Grün Berlin Stiftung in die Lage zu versetzen diese zu realisieren. Daher Aufstockung der Mittel.

Kapitel 0751 – Berliner Forsten

S. 331: Titel 54109 – Mischwaldprogramm

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CO
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 07 — Haupt
hier: Nr. 35

35	331	**Kapitel 0751** **Titel 54109** **Mischwaldprogramm** Ansatz 2026 1.200.000 Ansatz 2027 1.400.000	 **+800.000** **+600.000**	a) Ansätze für das sinnvolle Mischwaldprogramm sollten in der Höhe des Jahres 2025 gesichert und auch maßvoll erhöht werden. Deshalb Erhöhung auf 2 Mio. € p.a.

Einzelplan 08 – Kultur und Gesellschaftlicher Zusammenhalt

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CK
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CP
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 0800 – Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 16: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 1

1	16	**Kapitel 0800** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 2.074.000 Ansatz 2027 2.136.000	 + **48.000** + **49.000**	a) Personelle Aufwendungen für die Sachbearbeitung der Verwendungsnachweisprüfung von Zuwendungen zur Projektförderung c) Änderung des Stellenplans: 2026 und 2027: + 1,0 Stelle A 9

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CK Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 1

1.	16	**Kapitel 0800** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 2.074.000 Ansatz 2027 2.136.000	 - **99.000** - **101.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 16: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 2

2	16	**Kapitel 0800** **Titel 42801** Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 4.140.000 Ansatz 2027 4.264.000	 + **63.000** + **64.000**	a) Personelle Aufwendungen für die Sachbearbeitung der Verwendungsnachweisprüfung von Zuwendungen zur Projektförderung c) Änderung des Stellenplans 2026 und 2027: + 1,0 Stelle E 9b

S. 17: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 3

3	17	**Kapitel 0800** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft. b) Erläuterung löschen c) Streichung der Sperrvermerke Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

Kapitel 0810 – Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt - Kultur –

S. 37: Titel 28290 – Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 4

4	37	**Kapitel 0810** **Titel 28290** Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **48.000** + **48.000**	a) Die Einnahmeerhöhung steht im Zusammenhang mit der Verlagerung von Mitteln aus zweckgebundenen Einnahmen von 1042/68490 zu 0810/68575, TA 3 (Landesmusikrat Berlin e.V.). c) Anpassung Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 51990, 54690, 68190, 68290, 68390, 68490 und 68590.

S. 45: Titel 52610 – Gutachten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CP
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
hier: Nr. 2

2	45	**Kapitel 0810** **Titel 52610** **Gutachten** Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 **+100.000** **+100.000**	a) Berlin hat keine konstante Kunstmesse entwickeln können. Mittel für ein Gutachten über die Entwicklung und Sicherung Berlins als Kunstmesse-Standort.

S. 56: Titel 68320 – Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 5

5	56	**Kapitel 0810** **Titel 68320** Zuschuss an die Kulturprojekte Berlin GmbH Ansatz 2026 6.565.000 Ansatz 2027 6.751.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 **+ 850.000** **+ 850.000** **+/- 0** **+ 18.000.000** Davon fällig: 2028: + 9.000.000 2029: + 9.000.000	a) Rücknahme einer Kürzung aus der 2. Lesung aufgrund Mehrbedarfs u.a. zur Ausrichtung der Silvesterparty am Brandenburger Tor (+250.000 p.a.) Zusätzliche Mittel und VEs zur Vorbereitung, Kuratierung und Durchführung der Freiheitsausstellung im Humboldtforum, geplant für 2029 (+600.000 p.a.) b) Anpassung der Erläuterung: Vor dem Satz „Wirtschaftsplan siehe Anlage zu Kapitel 0810“ werden die folgenden Sätze eingefügt: „Mehr i. H. v. jeweils 250.000 € in 2026 und 2027 unter anderem für die Durchführung der Silvesterparty am Brandenburger Tor. Ausgaben i. H. v. jeweils 600.000 € in beiden Haushaltsjahren sind zur Vorbereitung und Kuratierung der Freiheitsausstellung im Humboldtforum vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 18.000.000 € im Haushaltsjahr 2027 dienen der überjährigen Absicherung der Durchführung der Freiheitsausstellung.“
				c) Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigungen im 2. Planjahr sind gesperrt.

S. 57: Titel 68417 – Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 6

2400 DF
Haupt

6	57	**Kapitel 0810** **Titel 68417** Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung Ansatz 2026 2.640.000 Ansatz 2027 2.640.000 VE 2026 820.000 VE 2027 820.000	 + **650.000** + **650.000** +/- **0** +/- **0**	a) Der Kinderkulturmonat wird fortgeführt. Die Mittel dafür werden außerdem gesammelt im Einzelplan 08 veranschlagt (bisher außerdem in den Einzelplänen 10 und 11). b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Weniger in Höhe von 250.000 € für Kinderkulturmonat 2026 und 2027 ggü. 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ wird durch folgenden Satz ersetzt: „650.000 Euro pro Haushaltsjahr stehen für die Fortsetzung des Kinderkulturmonats zur Verfügung. Dabei sollen auch Angebote für geflüchtete Kinder gemacht werden.“

S. 57: Titel 68490 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 7

2400 DF
Haupt

7	57	**Kapitel 0810** **Titel 68490 (neu)** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen Ansatz 2026 31.908.000 Ansatz 2027 31.951.000	 + **48.000** + **48.000**	a) Verlagerung von Mitteln (zuvor zweckgebundene Einnahmen bei 1042/28290 – Landesmusikrat nach 0810/28290 und korrespondierende zweckgebundene Ausgabe von 1042/68490 nach 0810/68490) c) Erläuterungszusatz: Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

S. 59: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08

hier: Nr. 8

8	59	**Kapitel 0810** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 31.908.000 Ansatz 2027 31.951.000 VE 2026: 12.259.000 VE 2027: 1.987.000	 + **800.000** + **800.000** +/- **0** +/- **0**	a) Schaffung eines neuen Teilansatzes zur Förderung von Classical Next Aufstockung von Förderungen (kumulativ zu den Beschlüssen aus der 2. Lesung) von folgenden Institutionen: Junges Tanzhaus Berlin (TA 5: +250.000/+250.000, TA in 2. Lesung umbenannt), Sinema Transtopia (TA 33: +50.000/+50.000), Deutsch-Jüdisches Theater Berlin (TA 36: +400.000/+400.000) b) Anpassung der Tabelle: TA 5: Junges Tanzhaus Berlin 2026: 450.000 2027: 450.000 TA 33: Sinema Transtopia 2026: 247.000 2027: 247.000 TA 36: Deutsch-Jüdisches Theater Berlin 2026: 400.000 2027: 400.000 (In zweiter Lesung wurde der Teilansatz neu geschaffen.) TA 38 (neu): Classical Next 2026: 100.000 2027: 100.000
				Anpassung der Erläuterung: Am Ende der Erläuterung wird folgender Satz eingefügt: „Zu 38. Classical Next Classical Next ist ein Berliner Projekt, das wechselseitig Berliner Künstlerinnen und Künstler nach Europa bringt und europäische Künstlerinnen und Künstler nach Berlin.“

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CK Haupt

Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08

hier: Nr. 2

2.	59	**Kapitel 0810** **Titel 69569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 31.908.000 Ansatz 2027 31.951.000 VE 2026 12.259.000 VE 2027 1.987.000	 - **5.000.000** - **5.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Gegenfinanzierung b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** TA 34 „Transformationsprozesse in der Berliner Kultur“ 2026: 15.000.000 2027: 15.000.000

S. 67: Titel 68605 – Musik, Festivals und Clubkultur

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 9

2400 DF
Haupt

9	67	**Kapitel 0810** **Titel 68605** Musik, Festivals und Clubkultur Ansatz 2026 981.000 Ansatz 2027 981.000	 + **50.000** + **50.000**	a) Förderung des Yaam Club b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Förderung der Clubkultur/ Clubkommission 2026: 680.500 2027: 680.500 Anpassung der Erläuterung: Nach dem Satz „Die Mittel sind vorgesehen für den Tag der Clubkultur und für die Förderung der Clubkommission.“ wird der folgende Satz ergänzt: „50.000 € pro Haushaltsjahr sind für den Yaam Club zur Fortführung der Kulturarbeit als befristete Unterstützung während der behördlich angeordneten weiteren Sperrung der Veranstaltungshalle bis Ende 2027 vorgesehen.“ Der Satz „Weniger in Höhe von 19.500 € in 2026 und 2027 ggü. 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ wird gestrichen.

S. 68: Titel 68610 – Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 10

2400 DF
Haupt

10	68	**Kapitel 0810** **Titel 68610** Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen Ansatz 2026 14.452.000 Ansatz 2027 14.452.000 VE 2026 7.325.000 VE 2027 10.850.000	 + **60.000** + **60.000** +/- **0** +/- **0**	a) Weitere Aufstockung für die Basis- und Konzeptförderung zur Stärkung der Freien Szene in Berlin (TA 3: +250.000 p.a.), kumulativ zur 2. Lesung) Entnahme von Mitteln zur Bündelung der Förderung für die Ballet Company im Titel 0810/68621 (TA 3: -190.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Darstellende Künste/Tanz 2026: 6.169.700 2027: 6.169.700 Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Im Ansatz sind Mittel i. H. v. 190.000 € jeweils in 2026 und 2027 für Berlin Ballet Compagney enthalten.“ wird gestrichen.

S. 70: Titel 68615 – Zuschuss an Serviceeinrichtungen zur Bestandssicherung von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler (LINKE)

Mitberaten wird:

a) Sammelvorlage SenKultGZ vom 04.11.2025 — 2487 Haupt
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 08
hier: **Bericht 17 – Titel 68615**
(Berichtsauftrag aus der 84. Sitzung vom 01.10.2025)
(in der 90. Sitzung am 14.11.2025 zur Restelesung zurückgestellt)

b) Vertraulicher Bericht SenKultGZ – ZS D 2 – vom 04.11.2025 — 2487-1 Haupt Vertrauliche Beratung
Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1. Lesung des Hauptausschusses – Einzelplan 08
hier: vertraulicher Bericht Nr. 17 der Sammelvorlage 2487
(Berichtsauftrag aus der 84. Sitzung vom 01.10.2025)

S. 72: Titel 68621 – Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 11

11	72	**Kapitel 0810** **Titel 68621** Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten Ansatz 2026 7.563.000 Ansatz 2027 7.693.000 VE 2026 3.403.000 VE 2027 3.313.000	 + **1.240.000** + **1.240.000** +/- **0** +/- **0**	a) Aufstockung der Förderung von RambaZamba gGmbH (TA 3: +250.000 p.a.) zur Deckung des Mehrbedarfs, kumulativ zur 2. Lesung Aufstockung der Förderung von TUKI und TUSCH (TA 14: +150.000 p.a., TA in zweiter Lesung umbenannt), kumulativ zur 2. Lesung Schaffung eines neuen Teilansatzes für Flinn Works (TA 15 neu: +100.000 p.a.) zur Betriebssicherung nach Fördermittelausfall in der Basis- und Konzeptförderung Schaffung eines neuen Teilansatzes „KungerKiezInitiative e.V." zur Sicherung des Nahversorgungsauftrages am Stadtrand (TA 16 neu: +150.000 p.a.) Schaffung eines eigenen Teilansatzes für die Berlin Ballet Company und Verlagerung von Mitteln aus 0810/68610 dorthin (TA 17 neu: + 340.000 p.a.) Schaffung eines neuen Teilansatzes für das Institut für neue soziale Plastik zur Kompensation wegfallender Bundesförderung (TA 18 neu: +250.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle:

				TA 3: RambaZamba gGmbH 2026: 1.683.580 2027: 1.720.930 TA 14: TUKI und TUSCH 2026: 150.000 2027: 150.000 TA 15 (neu): Zuschuss an Flinn Works 2026:100.000 2027: 100.000 TA 16 (neu): KungerKiezInitiative e.V. 2026: 150.000 2027: 150.000 TA 17 (neu): Berlin Ballet Company 2026: 340.000 2027: 340.000 TA 18 (neu): Institut für neue soziale Plastik 2026: 250.000 2027: 250.000 Anpassung der Erläuterung: Die Sätze „Zu 14. TUKI Bühne und TUSCH Weniger i. H. v. 250.000 € ab 2026 ggü. 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ werden gestrichen.
				Am Ende der Erläuterung wird folgender Satz eingefügt: „Zu 17. Berlin Ballet Company Die Mittel sind in institutioneller Förderung zu verausgaben (verbindliche Erläuterung).“

S. 78: Titel 68628 – Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 12

2400 DF
Haupt

12	78	**Kapitel 0810** **Titel 68628** Zuschüsse für besondere kulturelle Projekte Ansatz 2026 11.991.000 Ansatz 2027 11.991.000 VE 2026 7.300.000 VE 2027 2.600.000	 + **300.000** + **300.000** +/- **0** +/- **0**	a) Stärkung des Projektfonds Urbane Praxis b) Vor dem Gender Budgeting wird folgender Satz eingefügt: „Jeweils 300.000€ zusätzlich in beiden Haushaltsjahren ist für den Projektfonds Urbane Praxis vorgesehen.“ „Weniger in Höhe von 1.000.000 € ab 2026“ wird durch „Weniger in Höhe von 700.000 €“ ersetzt.

S. 84: Titel 89110 – Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CK
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	84	**Kapitel 0810** **Titel 89110** Zuschüsse für den Ausbau von Arbeitsräumen für Künstlerinnen und Künstler Ansatz 2026 3.625.000 Ansatz 2027 252.000	 + **15.000.000** + **15.000.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Im Senatsentwurf fehlen Mittel für Investitionen für das ARP, noch fehlen Mittel, um den Bestand überhaupt zu sichern. Von gegenwärtig 1.000 Ateliers sind aktuell fast 400 existenzbedroht. Wir stoppen die hier angekündigte „Anpassung der Liegenschaftsstrategie“ zu Lasten des ARP.

S. 85: Titel 89124 – Zuschuss an das SILB zur Neustrukturierung und Sanierung des Bröhan-Museums

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 15

15	85	**Kapitel 0810** **Titel 89124** Zuschuss an das SILB zur Neustrukturierung und Sanierung des Bröhan-Museums Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 2.000.000 VE 2026 21.500.000 VE 2027 20.000.000	 - **1.000** - **2.000.000** - **21.500.000** - **20.000.000**	a) Finanzierung der Maßnahme „Zuschuss an das SILB zur Neustrukturierung und Sanierung des Bröhan-Museums“ als Infrastrukturinvestition aus dem Sondervermögen des Bundes. Kein Wegfall der Maßnahme, nunmehr Finanzierung über Kapitel 2980. b) Die Titelerläuterung wird gelöscht und durch folgenden Satz ersetzt: „Die Ausgaben werden künftig bei 2980/89124 (MG 08) nachgewiesen.“

S. 88: Titel 68219 – Zuschuss an die Hebbel-Theater Berlin GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF
Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 13

13	88	**Kapitel 0810** **Titel 68219 (MG 02)** Zuschuss an die Hebbel-Theater Berlin GmbH Ansatz 2026 9.089.000 Ansatz 2027 9.272.000 VE 2026 18.544.000 VE 2027 9.272.000	 + **250.000** + **250.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarf aufgrund des Ausfalls der Bundesförderung im Bündnis für Produktionshäuser b) Anpassung der Erläuterung: Vor dem Satz „Wirtschaftsplan siehe Anlage zu Kapitel 0810“ wird folgender Satz eingefügt: „Mehr in 2026 und in 2027 i. H. v. jeweils 250.000 € zum Ausgleich einer wegfallenden Bundesförderung.“

S. 94: Titel 68248 – Zuschuss an das Theater an der Parkaue

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 14

14	94	**Kapitel 0810** **Titel 68248 (MG 02)** Zuschuss an das Theater an der Parkaue Ansatz 2026 9.491.000 Ansatz 2027 9.746.000	 + **250.000** + **250.000**	a) Mehrbedarf; Aufwuchs kumulativ zur 2. Lesung

S. 96: Titel 68322 – Zuschüsse an sonstige Privattheater

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 16

16	96	**Kapitel 0810** **Titel 68322 (MG 02)** Zuschüsse an sonstige Privattheater Ansatz 2026 17.023.000 Ansatz 2027 17.836.000 VE 2026 17.836.000 VE 2027 17.836.000	 + **250.000** + **250.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarfe für die Neuköllner Oper (TA 7: +100.000/+100.000) sowie für die Sophiensaele (TA 8: + 150.000/+150.000) b) Anpassung der Tabelle: TA 7: Neuköllner Oper 2026: 2.904.940 2027: 2.952.540 TA 8: Sophiensaele 2026: 3.049.300 2027: 3.111.100 Die Erläuterungen werden entsprechend angepasst.

S. 111: Titel 68342 – Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 17

2400 DF
Haupt

17	111	**Kapitel 0810** **Titel 68342 (MG 02)** Zuschüsse zur Förderung von Unterhaltungstheatern Ansatz 2026 7.555.000 Ansatz 2027 7.762.000 VE 2026 6.640.000 VE 2027 6.640.000	 +/- **0** + **200.000** +/- **0** +/- **0**	a) Rücknahme einer Kürzung beim Renaissance-Theater aus der 2. Lesung, sodass im Ergebnis der Ansatz des Haushaltsentwurfs gilt (Anpassung erfolgt kumulativ zur 2. Lesung) b) Anpassung der Tabelle: TA 2: Renaissance Theater 2026: 2.832.760 2027: 3.114.760

S. 116: Titel 68362 – Zuschuss an die Tanzcompagnie cie. toula limnaios

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 18

2400 DF
Haupt

18	116	**Kapitel 0810** **Titel 68362 (MG 02)** Zuschuss an die Tanzcompagnie cie. toula limnaios Ansatz 2026 1.113.000 Ansatz 2027 1.147.000 VE 2026 1.113.000 VE 2027 1.147.000	 + **60.000** + **60.000** +/- **0** +/- **0**	a) Mehrbedarf b) Der Satz „Weniger in 2026 und 2027 jeweils ggü. 2025 i. H. v. 32.000 € aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ wird gestrichen.

S. 117: Titel 68611 – Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 19

2400 DF
Haupt

19	117	**Kapitel 0810** **Titel 68611 (MG 02)** Zuschüsse an Kinder-, Jugend- und Puppentheater Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **100.000** + **100.000**	a) Weitere Stärkung des Schlossplatztheaters (kumulativ zur 2. Lesung, wo der TA neu geschaffen wurde) b) Anpassung der Tabelle: TA 3 (neu): Schlossplatztheater 2026: 100.000 2027: 100.000

S. 122: Titel 68522 – Zuschuss an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 20

2400 DF
Haupt

20	122	**Kapitel 0810** **Titel 68522 (MG 03)** Zuschuss an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz Ansatz 2026 43.443.000 Ansatz 2027 43.443.000	 +/- **0** + **2.500.000**	a) Deckung des Mehrbedarfs und Absicherung einer Erhöhung der Kofinanzierung durch den Bund bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Weniger i. H. v. 5.261.000 € in 2026 und in 2027 gegenüber 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ wird durch folgenden neuen Satz ersetzt: „Weniger i. H. v. 5.261.000 € in 2026 und i. H. v. 2.761.000 € in 2027 gegenüber 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“

S. 126: Titel 68573 – Sonstige Zuschüsse an Museen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 21

2400 DF
Haupt

21	126	**Kapitel 0810** **Titel 68573 (MG 03)** Sonstige Zuschüsse an Museen Ansatz 2026 5.816.000 Ansatz 2027 5.934.000	 - **100.000** - **300.000**	a) Verlagerung der bei der 2. Lesung veranschlagten Mittel zur Förderung des Migrationsmuseums in den Einzelplan 11 b) Anpassung der Tabelle: TA 18: Migrationsmuseum 2026: 0 2027: 0 Anpassung der Erläuterung: Die folgenden Sätze auf Seite 128 werden gestrichen: „Bei den ausgewiesenen Mitteln handelt es sich um Vorbereitungsmittel zuerst für ein Dokumentationszentrum und im Nachgang für das Museum. Weniger in 2026 und 2027 jeweils ggü. 2025 i. H. v. 2.000.000 € aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ An der gleichen Stelle wird folgender Satz eingefügt: „Die Mittel werden künftig bei 1120/68406 nachgewiesen.“

S. 141: Titel 68529 – Zuschuss an die Berliner Symphoniker

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 22

2400 DF
Haupt

22	141	**Kapitel 0810** **Titel 68529 (MG 04)** Zuschuss an die Berliner Symphoniker Ansatz 2026 313.000 Ansatz 2027 1.000	 +/- **0** + **50.000**	a) Zusätzliche Mittel zur Betriebssicherung (kumulativ zur 2. Lesung) b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Weniger i. H. v. 312.000 € in 2027 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung“ wird gestrichen. Die übrige (in der 2. Lesung eingefügte) Erläuterung bleibt bestehen.

S. 141: Titel 68575 – Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 23

2400 DF
Haupt

23	141	**Kapitel 0810** **Titel 68575** Sonstige Zuschüsse an Chöre und Orchester Ansatz 2026 2.517.000 Ansatz 2027 2.551.000 VE 2026 391.000 VE 2027 1.209.000	 + **475.000** + **475.000** +/- **0** +/- **0**	a) Bündelung der institutionellen Förderung sowie von Projektförderungen an den Landesmusikrat in einem Teilansatz im Einzelplan 08 (TA 3: +399.600/+399.600) unter Verschiebung der zugehörigen Mittel aus dem Einzelplan 10. Die Erhöhung des Teilansatzes erfolgt kumulativ zu der in der 2. Lesung beschlossenen Erhöhung. Förderung des Freigeist Ensembles in einem eigenen Teilansatz (TA 7 neu: +75.000/+75.000) Anpassung der Tabelle: TA 3: Landesmusikrat Berlin e.V. 2026: 807.230 2027: 829.130 TA 7 (neu): Freigeist Ensemble 2026: 75.000 2027: 75.000 Anpassung der Erläuterung: Nach dem Satz „Darüber hinaus hält der Landesmusikrat Kontakt zu vergleichbaren Einrichtungen in anderen europäischen Ländern.“ auf Seite 142 werden die folgenden Sätze eingefügt:
				„Im Teilansatz sind neben der institutionellen Förderung nun auch Mittel für den Musikwettbewerb „Jugend Musiziert Berlin“ sowie für die Förderung der Instrumentalen Amateurmusik veranschlagt. Mehr i. H. v. 399.600 aufgrund der Verlagerung der entsprechenden Mittel aus 1042/68425 (TA 7) und 1042/68435 (TA 4).“ Der Satz „weniger i. H. v. 5.970 € € in 2026 und i. H. v.5.770 € in 2027 ggü. 2025 aufgrund erforderlicher Haushaltskonsolidierung.“ wird gestrichen. Am Ende der Erläuterung werden folgende Sätze eingefügt: „Freigeist Ensemble Es sind Ausgaben für die Gewährung von Zuwendungen nach § 23 i.V.m. § 44 LHO im Ansatz wie folgt vorgesehen: in 2026 75.000 € und in 2027 75.000 €. Falls die Voraussetzungen dafür vorliegen, sollen die Mittel bevorzugt in institutioneller Förderung ausgereicht werden.“

Neuer Titel – Stärkung der bezirklichen Musikschulen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CP
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
hier: Nr. 1

1	(neu)	**Kapitel 0810** **Neuer Titel** **Stärkung der bezirklichen Musikschulen** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+10.000.000** **+10.000.000**	a) Zusätzliche Mittel für die bezirklichen Musikschulen zur Finanzierung von Festanstellungen im Sinne des Herrenberg-Urteils des Bundessozialgerichtes und zur Unterstützung des Landesprogramms „Musikalische Bildung“ (siehe RN 2400 BV, Lfd. Nr. 13).

Kapitel 0820 – Leistungen an die Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften

S. 183: Titel 68488 – Unterstützung von jüdischer Gemeindearbeit

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 24

2400 DF
Haupt

24	183	**Kapitel 0820** **Titel 68488** Unterstützung von jüdischer Gemeindearbeit Ansatz 2026 7.500.000 Ansatz 2027 8.067.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Einfügung einer qualifizierten Sperre zur Stärkung der Parlamentsbeteiligung c) Sperrvermerk: Die Ausgaben im 1. Planjahr sind qualifiziert gesperrt. Sperrvermerk: Die Ausgaben im 2. Planjahr sind qualifiziert gesperrt.

S. 186: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 25

2400 DF
Haupt

25	186	**Kapitel 0850** **Titel 42801** Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 680.000 Ansatz 2027 701.000	 + **227.000** + **232.000**	a) Personelle Aufwendungen für die Förderung und Konzeption von Maßnahmen zur Antisemitismusprävention und der Sachbearbeitung von Zuwendungen zur Projektförderung c) Änderung des Stellenplans: 2026 und 2027: + 1,0 Stelle E 14 + 2,0 Stellen E 11

S. 188: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DF Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08
hier: Nr. 26

26	188	**Kapitel 0850** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 9.410.000 Ansatz 2027 9.410.000 VE 2026 12.820.000 VE 2027 6.410.000	 + **100.000** + **100.000** +/- **0** +/- **0**	a) Umbenennung des Teilansatzes 8 in die vom Abgeordnetenhaus im DHH 2024/2025 beschlossene Fassung und Einfügung einer qualifizierten Sperre zur Stärkung der Parlamentsbeteiligung Schaffung eines neuen Teilansatzes zur Förderung der Landesfreiwilligenagentur, insbesondere in der Beratung von Anbietern von Ehrenamt (TA 12 neu: +100.000 p.a.) b) Anpassung der Tabelle: Umbenennung des TA 8: TA 8: Projekte gegen Antisemitismus und zur Förderung des interreligiösen Dialogs 2026: 8.000.000 2027: 8.000.000 TA 12 (neu): Landesfreiwilligenagentur 2026: 100.000 2027: 100.000 c) Sperrvermerk: Ausgaben in Höhe von 8.000.000 € im Teilansatz 8 im 1. Planjahr sind qualifiziert gesperrt. Sperrvermerk: Ausgaben in Höhe von 8.000.000 € im Teilansatz 8 im 2. Planjahr sind qualifiziert gesperrt.

Einzelplan 09 – Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CL Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 0900 – Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 19: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CL
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 1

1.	19	**Kapitel 0900** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 4.527.000 Ansatz 2027 4.681.000	 - **99.000** - **101.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** Änderung des Stellenplans in 2026 und 2027: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 20: Titel 45903 – Prämien für besondere Leistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 1

1	20	**Kapitel 0900** **Titel 45903** Prämien für besondere Leistungen Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 - **1.000** - **1.000**	a) Die Prämien für besondere Leistungen werden einheitlich abgeschafft. b) Erläuterung löschen. c) Die Sperrvermerke werden gestrichen. Wegfallvermerk: Die Ausgaben fallen künftig weg.

S. 21: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 1 (und identische Nr. 13)

1	21	**Kapitel 0900** **Titel 52501** **Aus- und Fortbildung** Ansatz 2026 100.000 Ansatz 2027 100.000	 **-50.000** **-50.000**	a) Zwingender Mehrbedarf nicht erkennbar. Fortführung des Ansatzes 2025.

S. 23: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 Haupt
hier: Nr. 2

2	23	**Kapitel 0900** **Titel 54002** **Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)** Ansatz 2026 102.000 Ansatz 2027 63.000	 -30.000 -30.000	a) Weniger für Maßnahmen zu Diversity, Willkommensveranstaltungen für neue Beschäftigte, Teilnahmegebühren für Staffel-Läufe, Fahrradcheck.

S. 24: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 Haupt
hier: Nr. 14

14	24	**Kapitel 0900** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 276.000 Ansatz 2027 276.000	 **-100.000** **-100.000**	a) Die vorgesehene Erhöhung des Titelansatzes liegt deutlich über dem bisherigen Mittelbedarf. Die Begründung der Senatsverwaltung verweist auf verschiedene Einzelmaßnahmen, deren Umfang und zeitliche Umsetzung jedoch nicht konkretisiert sind. Die überproportionale Mittelanmeldung ohne belastbare Maßnahmenplanung rechtfertigt die Minderung des Ansatzes zur Haushaltskonsolidierung.

S. 24: Titel 97110 – Verstärkungsmittel

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke 2400 CL
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 Haupt
hier: Nr. 2

2.	24	**Kapitel 0900** **Titel 97110** Verstärkungsmittel Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **139.400.000** + **127.500.000**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der Kürzungen durch die neuverhandelten Hochschulverträge inkl. Charitévertrag. Der Ansatz ist so gewählt, dass es zu keinem Strukturabbau und keiner Reduktion von Studienplätzen kommt. 10 Mio. € p.a. dienen der Sicherung und dem Ausbau der Lehrkräftebildung. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** 1. Verstärkungsmittel für die Hochschulen Ansatz 2026 124.600.000 Euro Ansatz 2027 112.300.000 Euro 2. Verstärkungsmittel Charitévertrag Ansatz 2026 14.800.000 Euro Ansatz 2027 15.200.000 Euro Die Mittel sind im vollen Umfang den Hochschulen und der Charité zur Verfügung zu stellen. (Verbindliche Erläuterung)

S. 26: Titel 51135 – Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse nach dem EGovG Bln

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 15

15	26	**Kapitel 0920** **Titel 51135** **Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse nach dem EGovG Bln** Ansatz 2026 2.988.000 Ansatz 2027 3.418.000	 **-850.000** **-1.050.000**	a) Der Mittelaufwuchs ist in Teilen nachvollziehbar, insbesondere für die Digitalisierung in den Abteilungen Pflege und Gesundheit sowie die Einführung von Low-Code-Verfahren (s. TA 2, 5, 6). Die Teilansätze 7–9 zu KI-basierten Lösungen befinden sich jedoch noch in der Konzeptionsphase, ohne konkrete Verfahren oder Einsparpotenziale. Eine Kürzung dieser TA ist angezeigt im Rahmen der Haushaltskonsolidierung. b) TA 7 2026: 400.000 / 2027: 400.000 TA 8 2026: 250.000 / 2027: 450.000 TA 9 2026: 200.000 / 2027: 200.000

Kapitel 0910 – Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege - Hochschulen –

Mitberaten wird (übergreifend):

a) Bericht SenWGP – V B 1 / V G 3 – vom 26.11.2025 — 2038 B
Maßnahmen zur Erhöhung der Anzahl an Studienabsolventinnen und -absolventen in Lehramtsstudiengängen — Haupt
gemäß Auflage B. 69 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

b) Bericht SenWGP – V B – vom 27.11.2025 — 2536 Haupt
Rücklagen Versorgungslasten der Hochschulen
(Berichtsauftrag aus der 90. Sitzung vom 14.11.2025)

c) Bericht SenWGP – V D – vom 19.11.2025 — 1400 G Haupt
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Fortschreibung der Gesamtentwicklungsplanung
gemäß Auflage B. 67 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

d) Bericht SenWGP – IV E 4 – vom 27.11.2025 — 2539 Haupt
Charité
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion der CDU
(Berichtsauftrag aus der 88. Sitzung vom 05.11.2025)

e) Vertraulicher Bericht SenFin – I C 21 – vom 26.11.2025 — 2541 Haupt Vertrauliche Beratung
Eigentümerstrategie Charité und Vivantes
(Berichtsauftrag aus der 88. Sitzung vom 05.11.2025)

f) Vertraulicher Bericht SenWGP – V D 1 / V D 2 – vom 28.11.2025 — 2554 Haupt Vertrauliche Beratung
Invalidenstraße 110 als Pilotprojekt in der Hochschulbaugesellschaft,
Landeshochschulstandortentwicklungsplanung,
Hochschulbaugesellschaft mit vertraulicher Anlage
(Berichtsauftrag aus der 86. Sitzung vom 15.10.2025)

S. 41: Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 6

6	41	**Kapitel 0910** **Titel 67101** **Ersatz von Ausgaben** Ansatz 2026 11.000.000 Ansatz 2027 11.370.000	 **-770.000** **-1.140.000**	a) Die Erhöhung wurde mit Kostensteigerungen für das Amt für Ausbildungsförderung begründet. Durch die geplante BAföG-Reform wird sich das Verfahren vereinfachen, durch den Abbau von Bürokratie können auch Mittel gespart werden.

S. 44: Titel 68413 – Zuschuss an das Studierendenwerk

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 7

7	44	**Kapitel 0910** **Titel 68413** **Zuschuss an das Studierendenwerk** Ansatz 2026 15.862.000 Ansatz 2027 15.862.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Bei den Beratungen durch das Studierendenwerk ist der Anteil der ausländischen Studenten enorm hoch. Mögliche Einnahmen über Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer sollten in die Beratung dieser Gruppe fließen. Daher Sperrung von Mitteln im Jahr 2027. Die Freigabe soll erfolgen, insofern die Einnahme von zusätzlichen Mitteln über Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer (analog zu Baden-Württemberg) nicht möglich ist. c) Sperrvermerk: 5.000.000 € in 2027 sind gesperrt.

S. 46: Titel 68510 – Zuschuss Projektförderung Einstein Stiftung Berlin

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 8

8	46	**Kapitel 0910** **Titel 68510** **Zuschuss Projektförderung Einstein Stiftung Berlin** Ansatz 2026 23.840.000 Ansatz 2027 23.840.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Förderung des EC3R soll auslaufen soll, obgleich die Höhe des Teilansatzes 1 gleich bleibt. Die Finanzierung des EC3R endet nach gegenwärtigem Stand zu Ende 2026. b) Ergänzung: Die Förderung der 3R-Forschung umfasst einen Betrag i.H.v. 900.000 € für das Einstein-Zentrum 3R (EC3R) für das Jahr 2026 aus dem Titel 0910/68510 (Teilansatz 1). Die Finanzierung des EC3R soll nach 2026 fortgesetzt werden. (verbindliche Erläuterung)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 2

2	46	**Kapitel 0910** **Titel 68510** Zuschuss Projektförderung Einstein Stiftung Berlin Ansatz 2026 23.840.000 Ansatz 2027 23.840.000 VE 2026 33.500.000 VE 2027 30.300.000	 +/- **0** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) Es wird ein Übertragbarkeitsvermerk eingefügt, da die ausgereichten Fördermittel nicht immer zum vorgesehenen Zeitpunkt fällig werden c) Einfügung Übertragbarkeitsvermerk: „Die Ausgaben sind übertragbar“

S. 49: Titel 68540 – Zuschüsse an konfessionelle Fachhochschulen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 9

9	49	**Kapitel 0910** **Titel 68540** **Zuschüsse an konfessionelle Hochschulen** Ansatz 2026 18.044.000 Ansatz 2027 18.044.000	 **+2.150.000** **+2.650.000**	a) Die Höhe der im Entwurf geplanten Mittelzuweisung ist zu gering und gefährdet den Fortbestand der konfessionellen Hochschulen.

S. 53: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 3

3	53	**Kapitel 0910** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 43.439.000 Ansatz 2027 45.081.000 VE 2026 39.119.000 VE 2027 26.584.000	 + **1.400.000** + **1.400.000** +/- **0** +/- **0**	a) Verstärkung wegen Mehrbedarfs. Die Änderungen erfolgen kumulativ zu den Änderungen der 2. Lesung. b) Anpassung der Teilansätze: TA 3: Wissenschaftskommunikation 2026: 800.000 2027: 800.000 TA 16: Beauftragung der Humanistischen-Hochschule Berlin (HHB) mit der Ausbildung von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern 2026: 1.000.000 2027: 1.000.000 TA 19 (neu): „Hochschule für soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP)“ 2026: 500.000 2027: 500.000 TA 20 (neu): „Digitalisierung der Bestände im Botanischen Garten“ 2026: 200.000 2027: 200.000 TA 21 (neu): "Studentische Projekte zur Antisemitismus-Prävention" 2026: 100.000 2027: 100.000
				Die Erläuterungen werden wie folgt angepasst: Zu TA 3: Am Ende der bisherigen Erläuterung wird folgender Satz hinzugefügt: „Je 100.000 Euro p.a. sind für das Projekt „ArtLab“ vorgesehen.“ Zu TA19: „Hochschule für soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP) (Teilansatz 19) Beauftragung der Hochschule für soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP) u.a. zur Finanzierung zusätzlicher B.A.-Studienplätze“ Die übrigen Erläuterungen werden entsprechend angepasst.

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CL
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	53	**Kapitel 0910** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 43.439.000 Ansatz 2027 45.081.000 VE 2026 39.119.000 VE 2027 26.584.000	 - **20.000.000** - **20.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Durch die Rücknahme der Kürzungen durch die neuen Hochschulverträge und dem Charitévertrag wird die hier eingestellte Transformationspauschale nicht benötigt. b) *Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)** TA 18 – Transformationspauschale wird gestrichen.

c) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 10

10	53	**Kapitel 0910** **Titel 68569** **Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland** Ansatz 2026 43.439.000 Ansatz 2027 45.081.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Förderung der Lehrkräftebildung ist angesichts des Lehrkräftemangels weiterhin eine bedeutende Aufgabe. b) Ergänzung: Die Mittel aus TA 11 (Beste Lehrkräftebildung für Berlin) und TA 12 (Steigerung Lehramtsabsolvierende) sollen vorwiegend für Mangelfächer der Berliner Schulen eingesetzt werden. Auch die Finanzierung eines Stipendienprogramms ist aus diesen Mitteln möglich.

Neuer Titel – Stipendienprogramm für Studienanfänger im Lehramt

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 Haupt
hier: Nr. 3

3	(neu)	**Kapitel 0910** **Neuer Titel** **Stipendienprogramm für Studienanfänger im Lehramt** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+1.300.000** **+3.000.000**	b) Die Stipendien werden in den Mangelfächern der Berliner Schulen an Studienanfänger vergeben, die sich verpflichten, später in Berlin zu unterrichten. Ziel ist es, die Zahl von mindestens 2.500 Absolventen zu erreichen.

Neuer Titel – Aufbau eines Startup-Zentrums

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 Haupt
hier: Nr. 4

4	(neu)	**Kapitel 0910** **Neuer Titel** **Aufbau eines Startup-Zentrums** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2027	 **+200.000** **+800.000** **12.500.000** **Davon fällig:** **2028: 6.000.000** **2029: 6.500.000**	a) In Abstimmung mit den Hochschulen und Partnern aus der Wirtschaft soll ein zentraler Ort für das Berliner Start-Up-Ökosystem geschaffen werden. Die Mittel dienen der konzeptionellen Vorbereitung.

Neuer Titel – Forschungsförderung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 5

5	(neu)	**Kapitel 0910** **Neuer Titel** **Forschungsförderung** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+16.000.000** **+17.800.000**	b) Finanzierung folgender Maßnahmen: Nr. 1, Forschungsservice: Unterstützung bei der Durchführung von Forschungsprojekten und der Einwerbung von Forschungsgeldern, Stipendienvergabe sowie rechtliche Beratung zu Forschungsvorhaben, binationalen Promotionen, Transfer und Patenten . Nr. 2, Verstärkungsfonds: Der Verstärkungsfonds hat den Zweck, erfolgreich begonnene Projekte bei Engpässen in der Förderung dennoch zum Abschluss zu bringen. Nr. 3, Sicherheitsforschung: Forschung zu sich ändernden Gefahrenpotenzialen, internationalem Terrorismus, organisierter Kriminalität, Risiko- und Krisenmanagement. Nr. 4, Core Facilities (Gemeinsam genutzte Technologieplattformen): In Ergänzung zu 0910 / 68510 TA 4.

Kapitel 0920 – Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege - Gesundheit –

S. 79: Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 4

4	79	**Kapitel 0920** **Titel 42811** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 134.000 Ansatz 2027 138.000	 + **46.000** + **47.000**	a) Verstärkung wegen Mehrbedarfs. Es wird eine 50 %-Stelle für die Geschäftsstelle des Landesarztes für psychische Gesundheit Kinder und Jugendliche finanziert sowie die bestehende E13-Stelle der bisherigen Stelle Kinder- und Jugendgesundheit-Referent:in aufgestockt und damit Anbindung an den Runden Tisch ermöglicht. c) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027: + 0,5 EG 9b VZÄ + 0,1 EG 13 VZÄ „Zur o.g. Stelle wird folgender Stellenvermerk im Stellenplan eingefügt: „Stelle/Beschäftigungsposition darf nur für Aufgaben der Geschäftsstelle des Landesarztes für psychische Gesundheit Kinder und Jugendliche verwendet werden.“

S. 85: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 5

2400 DD
Haupt

5	85	**Kapitel 0920** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 3.390.000 Ansatz 2027 2.856.000 VE 2026 6.414.000 VE 2027 5.255.000	 + **100.000** + **100.000** +/- **0** +/- **0**	a) Schaffung eines neuen Teilansatzes „Masterplan Psychische Gesundheit“ Die Ansatzerhöhung des Gesamttitels erfolgt kumulativ zur 2. Lesung. b) Anpassung der Tabelle: TA 26 (neu): „Masterplan Psychische Gesundheit“ 2026: 100.000 2027: 100.000

S. 88: Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 6

2400 DD
Haupt

6	88	**Kapitel 0920** **Titel 67101** Ersatz von Ausgaben Ansatz 2026 5.978.000 Ansatz 2027 6.182.000 VE 2026 5.562.000 VE 2027 3.605.000	 + **150.000** + **150.000** +/- **0** +/- **0**	a) Der TA 14 wurde in der 2. Lesung zunächst abgesenkt und wird nun wieder erhöht. Die Welcome-Baby-Bags bleiben damit erhalten. b) Anpassung der Tabelle: TA 14: Welcome-Baby-Bag 2026: 150.000 2027: 150.000

S. 91: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 7

2400 DD
Haupt

7	91	**Kapitel 0920** **Titel 68406** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 14.132.000 Ansatz 2027 15.279.000 VE 2026 5.510.000 VE 2027 2.322.000	 + **570.000** + **570.000** +/- **0** +/- **0**	a) Der Teilansatz 10 wurde bereits in der 2. Lesung erhöht, die jetzige Erhöhung ist als additiv zu verstehen. b) Anpassung der Tabelle: TA 10: Fortführung eines Projekts analysegestützte Beratung – Drugchecking – 2026: 288.000 2027: 295.000 TA 30 (neu): „Mentale Gesundheit in der Nachtökonomie“ 2026: 200.000 2027: 200.000 TA 31 (neu): „Integrative psychosoziale Projekte der Frauengesundheit“ 2026: 300.000 2027: 300.000

S. 95: Titel 68431 – Zuschüsse für integrierte Förderprogramme aus dem Rahmenförderver-trag mit den Wohlfahrtsverbänden

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 8

2400 DD
Haupt

8	95	**Kapitel 0920** **Titel 68431** Zuschüsse für integrierte Förderprogramme aus dem Rahmenfördervertrag mit den Wohlfahrtsverbänden Ansatz 2026 34.500.000 Ansatz 2027 34.775.000 VE 2026 184.743.000 VE 2027 166.681.000	 + **7.359.000** + **8.276.000** +/- **0** +/- **0**	a) Fortschreibung der Mittel des Sicherheitsgipfels + 2.525.000 Euro in 2026 und + 2.600.000 Euro in 2027 für Stationäres Drogenkonsumraumangebot, laufender Betrieb + 500.000 Euro in 2026 und + 1.100.000 Euro in 2027 für lfd. Kosten für Erweiterung Standzeiten der Konsummobile plus lfd. Betrieb eines in 2025 angeschafften Beratungsmobils + 1.129.900 Euro in 2026 und + 1.192.000 Euro in 2027 für Ausbau/Erweiterung der bestehenden Konsumraumangebote (Öffnungszeiten und Angebotsstruktur etc.) + 1.714.200 Euro in 2026 und + 1.808.500 Euro in 2027 für Ausbau/Erweiterung der Kontaktstellen und Tageseinrichtungen + 300.000 Euro in 2026 und 320.000 Euro in 2027 für Sicherheitsdienstleister der Drogenkonsumräume und der Kontaktstellen
				+ 1.189.000 Euro in 2026 und + 1.255.400 in 2027 für Aufsuchende gesamtstädtische Sozialarbeit b) Anpassung der Erläuterung: Vor dem zweiten Absatz, der mit „Im Integrierten Gesundheitsprogramm (IGP) werden (…).“ beginnt, wird folgender neuer Absatz eingefügt: „Mindestens 6 Mio. Euro in 2026 und 6,35 Mio. Euro in 2027 sind in Fortschreibung der Maßnahmen des Sicherheitsgipfels im Handlungsfeld Verbundsystem Drogen und Sucht für den Betrieb von Drogenkonsumräumen und Drogenkonsummobilen vorgesehen (verbindliche Erläuterung).“

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 16

16	95	**Kapitel 0920** **Titel 68431** **Zuschüsse für integrierte Förderprogramme aus dem Rahmenfördervertrag mit den Wohlfahrtsverbänden** Ansatz 2026 34.500.000 Ansatz 2027 34.713.000	 +/-**0** +/-**0**	b) Ergänzung für das Handlungsfeld „Verbundsystem Drogen“: · *vista* – Projekte für *Kinder aus suchtbelasteten Familien*, (2026: 100.000/2027: 100.000) · NACOA Deutschland – Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien e. V. (2026: 30.000/2027: 30.000)

S. 109: Titel 89360 – Zuschüsse an Einrichtungen der Suchthilfe und -prävention für Standardanpassungen (Investitionen)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 9

2400 DD
Haupt

9	109	**Kapitel 0920** **Titel 89360** Zuschüsse an Einrichtungen der Suchthilfe und -prävention für Standardanpassungen (Investitionen) Ansatz 2026 350.000 Ansatz 2027 650.000	 + **750.000** + **230.000**	a) Fortschreibung der Maßnahmen des Sicherheitsgipfels b) Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt: „In Fortschreibung der Maßnahmen des Sicherheitsgipfels sind zusätzliche Mittel für folgende Maßnahmen vorgesehen: - 750.000 Euro in 2026 für den Aus-/Umbau des Komplexangebots max. - 230.000 Euro in 2027 für die Anschaffung eines weiteren Konsummobils und eines Beratungsmobils.“

S. 110: Titel 89102 – Investitionspauschale für die Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 4

2400 CL
Haupt

4.	110	**Kapitel 0920** **Titel 89102** Investitionspauschale für die Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH Ansatz 2026 52.160.000 Ansatz 2027 52.160.000 VE 2026 133.165.000 VE 2027 124.980.000	 + **9.211.000** + **9.211.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der Kürzungen und Finanzierung auf dem Niveau von 2025, um einen nachhaltigen Schaden an der Krankenhausinfrastruktur abzuwenden.

S. 111: Titel 89218 – Investitionspauschale für Krankenhäuser nichtöffentlicher Träger

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 12

2400 CY
Haupt

12	111	**Kapitel 0920** **Titel 89218** **Investitionspauschale für Krankenhäuser nichtöffentlicher Träger** Ansatz 2026 110.840.000 Ansatz 2027 10.840.000	 **+30.000.000** **+30.000.000**	a) Das Land Berlin soll dem gesetzlichen Anspruch der Krankenhäuser gem. KHG gerecht werden und auskömmliche Mittel für die Investitionskostenfinanzierung der Krankenhäuser bereitstellen.

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CL
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 5

5.	111	**Kapitel 0920** **Titel 89218** Investitionen für Krankenhäuser nichtöffentlicher Träger Ansatz 2026 110.840.000 Ansatz 2027 110.840.000 VE 2026 277.183.000 VE 2027 260.133.000	 + **19.039.000** + **19.039.000** +/- **0** +/- **0**	a) *Begründung zum Änderungsantrag* Rücknahme der Kürzungen und Finanzierung auf dem Niveau von 2025, um einen nachhaltigen Schaden an der Krankenhausinfrastruktur abzuwenden.

Kapitel 0940 – Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege - Außeruniversitäre Forschung und Charité –

S. 174: Titel 68515 – Förderung der Vorlaufforschung in der angewandten Forschung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 10

10	174	**Kapitel 0940** **Titel 68515** Förderung der Vorlaufforschung in der angewandten Forschung Ansatz 2026 5.000.000 Ansatz 2027 5.500.000 VE 2026 6.535.000 VE 2027 -	 + **1.000.000** + **1.000.000** +/- **0** +/- **0**	a) Stärkung des Instituts für angewandte Forschung (IFAF) b) Anpassung der Tabelle: TA 1: Institut für angewandte Forschung (IFAF) Berlin: 2026: 2.000.000 2027: 2.000.000

S. 176: Titel 68534 – Zuschuss an "Charité- Universitätsmedizin Berlin"

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 11

2400 DD
Haupt

11	176	**Kapitel 0940** **Titel 68534 (neu)** Zuschuss an "Charité- Universitätsmedizin Berlin" Ansatz 2026 230.101.000 Ansatz 2027 239.722.000 VE 2026 - VE 2027 -	 + **1.500.000** + **1.500.000** + **3.000.000** Davon fällig: 2027: + 1.500.000 2028: + 1.500.000 +/- **0**	a) Sicherung der Studienplätze für Hebammenwissenschaft. Die Änderungen erfolgen kumulativ zu den Änderungen der 2. Lesung. b) Ergänzung der Erläuterung: Hinter dem Absatz „Weniger wegen der Versorgungslasten durch das Land Berlin“ wird folgender neuer Satz als neuer Absatz eingefügt: „Mehrmittel in Höhe von je 1,5 Mio. Euro in 2026 und 2027 werden der Charité zur Aufrechterhaltung der 60 Studienplätze Hebammenwissenschaft zur Verfügung gestellt“.

S. 177: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09
hier: Nr. 12

2400 DD
Haupt

12	177	**Kapitel 0940** **Titel 68569** Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland Ansatz 2026 8.101.000 Ansatz 2027 11.701.000	 - **900.000** - **900.000**	a) Das Japanisch-Deutsche-Zentrum wird in die Senatskanzlei verlagert b) Anpassung der Tabelle: TA 3: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB) in der Zeile b) jeweils 0 in der Zeile c) jeweils 0 Anpassung der Erläuterung: „Zur Nr. 3: Die Ausgaben für das Japanisch-Deutsche-Zentrum Berlin (JDZB) werden künftig im Einzelplan 03, Kapitel 0300, Titel 68569 veranschlagt.“

S. 184: Titel 89434 – Zuschuss an "Charité-Universitätsmedizin Berlin" für Investitionen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CY
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 09 — Haupt
hier: Nr. 11

11	184	**Kapitel 0940** **Titel 89434** **Zuschuss an "Charité - Universitätsmedizin Berlin" für Investitionen** Ansatz 2026 29.976.000 Ansatz 2027 29.976.000	**+100.000.000** **+100.000.000**	a) Die Implementierung eines neuen Krankenhausinformationssystems ist dringend erforderlich. Eine Finanzierung über Kredit gemäß der UniMed-Gesetzesnovelle ist rechtlich nicht möglich, wenn es kein Konzept für die Bedienung eines solchen Kredits gibt. b) 200.000.000 € für das Krankenhaus-Informationssystem (KIS).

Einzelplan 12 – Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
(Keine Zurückstellungen oder Berichtsanträge in der 2. Lesung.)

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 1200 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 21: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 1

1.	21	**Kapitel 1200** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 7.445.000 Ansatz 2027 10.153.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

S. 26: Titel 53101 – Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 1

1	26	**Kapitel 1200** **Titel 53101** **Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit** Ansatz 2026 335.000 Ansatz 2027 335.000	 -**50.000** -**50.000**	a) Betrag von 65.000 pro Jahr für die unter TA 4 benannten Maßnahmen ist ausreichend. b) TA 4, Kommunikation zu fachspezifischen Themen z. B. Wohnungsbau, Hochbaumaßnahmen der SenStadt: 2026: 65.000 / 2027: 65.000

S. 27: Titel 54001 – Sächliche Ausgaben für die Verwaltungsreform

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 2

2	27	**Kapitel 1200** **Titel 54001** **Sächliche Ausgaben für die Verwaltungsreform** Ansatz 2026 25.000 Ansatz 2027 25.000	 -**18.000** -**18.000**	a) Berlin benötigt zur Verwaltungsreform weder einen „Masterplans Diversity“ noch Schulungen zu Gender- und Diversity-Vorgaben oder „Diversity-Training“. Dagegen sind die „Girls’ Day-Initiativen“ sinnvoll zur Förderung von Chancengleichheit. Bei einem Vorjahres-Ist von 7.000 € müssten diese Mittel hierfür auch ausreichen

Kapitel 1210 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Stadtplanung –

S. 44: Titel 52609 – Thematische Untersuchungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 3

3	44	**Kapitel 1210** **Titel 52609** **Thematische Untersuchungen** Ansatz 2026 625.000 Ansatz 2027 675.000	 **-85.000** **-135.000**	a) Schlagwort wie Ukraine-Krieg, Covid 19 oder Klimawandel als pauschale Begründung für starke Kostenerhöhungen sind nicht akzeptabel. Daher lediglich eine moderate Erhöhung um jeweils 15.000 Euro im Vergleich zum Ansatz von 2025 unter Nummer 1. b) TA 1, Erarbeitung, Aktualisierung und Umsetzung von Stadtentwicklungsplanungen unter Berücksichtigung des städtischen Wachstums und des demografischen, wirtschaftlichen und klimatischen Wandels (Ansatz 2025: 335.000 €) 2026: 350.000 / 2027: 350.000

S. 45: Titel 53121 – Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 4

4	45	**Kapitel 1210** **Titel 53121** **Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen** Ansatz 2026 3.760.000 Ansatz 2027 3.760.000	 **-1.080.000** **-1.080.000**	a) Hier ist massives Einsparpotenzial, da die Bereitstellung von Räumen für bezirkliche Bürgerbeteiligung nun wirklich nicht fast 3 Millionen Euro pro Jahr benötigen. Der Bezirk Spandau ist der einzige Bezirk der zeigt, dass es auch günstiger geht. Andere Bezirke, TK und FK vorneweg leisten sich wenig effektive Strukturen, die die Projekte eher noch zerreden und behindern als dass sie diese voranbringen. Bürgerbeteiligung ja, aber in Maßen und mit dem Ziel die Projekte auch in angemessener Zeit zum Abschluss zu bringen. Daher Kürzung pro Jahr um 1,08 Mio. um auf ein vernünftiges Maß zurückzukommen b) TA 3, Betreiben der Bezirklichen Räume für Beteiligung in den Bezirken (Ansatz 2025: 3.000.000 €) 2026: 1.800.000 / 2027: 1.800.000

S. 46: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 5

5	46	**Kapitel 1210** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 1.781.000 Ansatz 2027 1.694.000	 **-135.000** **-130.000**	a) Die Ansätze unter 1. und 12. wurden teils zu stark erhöht. Daher Verstetigung mit maßvoller Erhöhung um jeweils 5% bzw. für 2027 10% im Vergleich zu 2025. b) TA 1, Arbeiten zu Einzelthemen der räumlichen Planung, insb. zur Flächenvorsorge, effizienter Flächennutzung, Flächenaktivierung, Zentrenentwicklung, für das Monitoring Soziale Stadtentwicklung (Ansatz 2025: 200.000 €) 2026: 210.000 / 2027: 220.000 TA 12, Unterstützung der Erarbeitung von bezirklichen Innenentwicklungskonzepten zur Aktivierung insb. von Wohnungsbaupotenzialen, im Rahmen auftragsweiser Bewirtschaftung (Ansatz 2025: 100.000 €) 2026: 105.000 / 2027: 110.000

S. 47: Titel 54048 – Maßnahmen zur Umsetzung der Rahmenstrategie Soziale Stadtentwicklung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 6

6	47	**Kapitel 1210** **Titel 54048** **Maßnahmen zur Umsetzung der Rahmenstrategie Soziale Stadtentwicklung** Ansatz 2026 460.000 Ansatz 2027 500.000	 **-230.000** **-250.000**	a) Runde Tische zu fördern, z.B. den „Runden Tisch Görlitzer Park“ oder Konferenzen hierzu ist weder zielführend noch hilfreich, und auch nicht Aufgabe des Landes und damit des Steuerzahlers. Die evidenten Fragestellungen im Görlitzer Park, aber auch in der Werner-Düttmann-Siedlung, am Mehringplatz oder inzwischen sogar an der Schillerpromenade sind keine städtebaulichen sondern innen- und migrationspolitische. Daher Kürzung um jeweils 50%

S. 48: Titel 68524 – Zuschüsse an städtebauliche Institutionen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 Haupt
hier: Nr. 7

7	48	**Kapitel 1210** **Titel 68524** **Zuschüsse an städtebauliche Institutionen** Ansatz 2026 215.000 Ansatz 2027 215.000	 **-8.000** **-8.000**	a) Das IfS ist mit gleichbleibenden Aufgaben betraut, daher nur moderate Erhöhung des Ansatzes um 5.000 Euro statt der nicht ausreichend begründeten 13.000 Euro b) TA 1, Institut für Städtebau, Berlin (Ansatz 2025: 147.000 €) 2026: 152.000 / 2027: 152.000

Kapitel 1220 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Städtebau und Projekte –

S. 65: Titel 53314 – Baukollegium

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 Haupt
hier: Nr. 8

8	65	**Kapitel 1220** **Titel 53314** **Baukollegium** Ansatz 2026 160.000 Ansatz 2027 160.000	 **-70.000** **-70.000**	a) Kürzung des Ansatzes auf den Betrag der in früheren Jahren auch auskömmlich war. Eine Sitzung des Kollegiums sollte für insgesamt 15.000 Euro organisierbar sein.

S. 66: Titel 53315 – Beirat für Stadtgestaltung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 Haupt
hier: Nr. 9

9	66	**Kapitel 1220** **Titel 53315** **Beirat für Stadtgestaltung** Ansatz 2026 10.000 Ansatz 2027 10.000	 **-10.000** **-10.000**	a) Berlin leidet mit Sicherheit nicht an einem Mangel an Gremien, Beiräten und Foren. Das Baukollegium ist bereits etabliert für genau diese Fragen der Stadtgestaltung und Stadtentwicklung. Ein zusätzliches Gremium ist überflüssig. c) Der Titel entfällt.

S. 69: Titel 54053 – Veranstaltungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 10

2400 CQ
Haupt

10	69	**Kapitel 1220** **Titel 54053** **Veranstaltungen** Ansatz 2026 1.497.000 Ansatz 2027 3.000.000	 **-597.000** **-1.400.000**	a) Der Ansatz zur Vorbereitung einer IBA ist überhöht. Daher entsprechende Kürzung auf ein angemessenes Maß. b) TA 3, Maßnahmen zur Vorbereitung einer Internationalen Bauausstellung: 2026: 750.000 / 2027: 1.450.000

S. 71: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 11

2400 CQ
Haupt

11	71	**Kapitel 1220** **Titel 68569** **Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland** Ansatz 2026 2.950.000 Ansatz 2027 450.000	 **-2.700.000** **-200.000**	a) Die Projektentwicklung Haus der Statistik mit 2.9 Mio. € und Voruntersuchungen innovativer Projektentwicklungsansätze und -methoden im Rahmen von Sonderprojekten mit 400 Tsd. € sind deutlich überhöht. Ansatzkürzung auf jeweils 100 Tsd. €. Auch sollen keine Zuwendungen an Dritte erfolgen. b) TA 1, Projektentwicklung Haus der Statistik 2026: 100.000 / 2027: 100.000 TA 2, Voruntersuchungen innovativer Projektentwicklungsansätze und -methoden im Rahmen von Sonderprojekten 2026: 100.000 / 2027: 100.000 Es sind keine Ausgaben für die Gewährung von Zuwendungen nach § 23 i.V.m. § 44 LHO vorgesehen (verbindliche Erläuterung).

S. 73: Titel 83111 – Kapitalzuführung an die Tegel Projekt GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 12

2400 CQ
Haupt

12	73	**Kapitel 1220** **Titel 83111** **Kapitalzuführung an die Tegel Projekt GmbH** Ansatz 2026 68.504.000 Ansatz 2027 99.985.000	 **-7.800.000** **-31.000.000**	a) Kosten und flächensparendes Bauen ist in Zeiten knapper Kassen das Gebot der Stunde. Die Ansätze für das Projekt scheinen deutlich zu hoch. Sowohl UTR, als auch der Landschaftspark und TXL-Nordost sind unter der Maßgabe sparsamer und kostengünstiger technischer Lösungen bei Erschließung so wie der Bewirtschaftung, der Anlage von Freianlagen und bei den Verwaltungskosten zu realisieren. Daher deutliche Kürzung der Ansätze, insbesondere 2027, da selbst bei den gemäß BPU bisher berechneten Kosten mit einem Mittelabfluss in diese Dimension kaum zu rechnen ist. Die Planung ist durch Tegel Projekt GmbH entsprechend anzupassen und Kostensenkungspotenziale sind zu nutzen.

S. 79: Titel 89364 – Zuschüsse für Maßnahmen zur Entwicklung des ehemaligen Flughafens Tempelhof

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 13

13	79	**Kapitel 1220** **Titel 89364** **Zuschüsse für Maßnahmen zur Entwicklung des ehemaligen Flughafens Tempelhof** Ansatz 2026 9.880.000 Ansatz 2027 9.964.000	 **+1.120.000** **+1.036.000**	a) Auch wenn es sich hier überwiegend um Planungskosten und Instandhaltung handelt ist die Kürzung der Ansätze bei Volumen und Zustand des Objektes THF nicht hilfreich. Die Vorjahresansätze unter Berücksichtigung des Ist 2024 mit 11 Mio. € p.a. sollten daher beibehalten werden.

S. 80: Titel 89365 – Zuschüsse für Maßnahmen zur Entwicklung des Zukunftsstandorts Tegel

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 14

14	80	**Kapitel 1220** **Titel 89365** **Zuschüsse für Maßnahmen zur Entwicklung des Zukunftsstandorts Tegel** Ansatz 2026 18.121.000 Ansatz 2027 33.263.000	 **-1.800.000** **-3.300.000**	a) Kosten und flächensparendes Bauen ist in Zeiten knapper Kassen das Gebot der Stunde. Die Ansätze für das Projekt sind zu hoch. Zudem können die Leichtbauhalle für eine Zwischennutzung während der Sanierung der Feuerwache UTR nicht allein dem Schumacher-Quartier zugerechnet werden. Dieses Projekt und auch die Planung für den Quartierspark sind vom Umfang und den Kosten her anzupassen.

S. 83: Titel 89384 – Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme für das neue Stadtquartier "Blankenburger Süden"

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 15

2400 CQ
Haupt

15	83	**Kapitel 1220** **Titel 89384** **Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme für das neue Stadtquartier "Blankenburger Süden"** Ansatz 2026 2.000.000 Ansatz 2027 2.000.000	 **-1.500.000** **-1.000.000**	a) Die Kosten sind zu hoch. Zunächst ist ein seitens der Bürger und vor allem Anlieger und Grundstücksnutzer (Eigentümer/Pächter/Mieter) akzeptables Projekt mit entsprechender Rahmenplanung für eine maßvolle Bebauung unter Schonung und Einbeziehung des erhaltenswerten Bestandes sowie zukunftsgerichteter Verkehrslösungen zu erarbeiten. Erst danach können Bebauungspläne aufgestellt und größere Vorbereitungsmaßnahmen finanziert werden.

S. 83: Titel 89385 – Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme für das Areal des ehemaligen Güterbahnhofs Köpenick

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 16

2400 CQ
Haupt

16	83	**Kapitel 1220** **Titel 89385** **Städtebauliche Entwicklungs- maßnahme für das Areal des ehemaligen Güterbahnhofs Köpenick** Ansatz 2026 10.000.000 Ansatz 2027 11.000.000	 **+500.000** **+1.000.000**	a) Mehr, weil das Projekt städtebaulich sinnvoll und notwendig ist. Die Entwicklung muss endlich vorangebracht werden. Insbesondere Grunderwerb von DB Immobilien und bahnrechtliche Entwidmung der Flächen darf nicht am Geld scheitern.

Kapitel 1240 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Wohnungswesen, Stadterneuerung, Städtebauförderung –

S. 111: Titel 33131 – Zuweisungen des Bundes für städtebauliche Gesamtmaßnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 1

2400 CX
Haupt

1	111	**Kapitel 1240** **Titel 33131** Zuweisungen des Bundes für städtebauliche Gesamtmaßnahmen Ansatz 2026 25.773.000 Ansatz 2027 20.627.000	 + **463.000** + **3.929.000**	a) Die Städtebauförderung des Bundes wird in 2026 auf 1 Mrd. € und 2027 auf 1,2 Mrd. € erhöht. Berlin erhält für das Programmjahr 2026 insgesamt 9,5 Mio. € und 2027 insgesamt 10,2 Mio. € mehr Bundesmittel (Verpflichtungsrahmen über 7 Jahre). Daher ergeben sich anteilige Mehreinnahmen 2026 von rund 5 % und 2027 von rund 15 %. Die Streckung des Verpflichtungsrahmens von 5 auf 7 Jahre ab 2024 mit hohen Anteilen in den hinteren Jahren führt zunächst zu einer Verringerung der Einnahmen im Verhältnis zu den Vorjahren (bis 2025 jährlich rund 41 Mio. €). Die Einnahmen steigen ab 2029 erheblich an.

S. 112: Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 2

2400 CX
Haupt

2	112	**Kapitel 1240** **Titel 42811** Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **1.000.000** + **1.500.000**	a) Es soll nichtplanmäßiges Personal für die Mietenaufsicht auch für die Bezirksämter für Überprüfungen nach Mietrecht und Wirtschaftsstrafrecht und Ahndung von Verstößen eingestellt und je nach Bedarf auf die Bezirksämter aufgeteilt und dorthin abgeordnet werden. Die BPos werden mit EG 10 TV-L ausgestattet. Der Ansatz fällt in 2026 geringer aus, da die Beschäftigten erst eingestellt und daher erst später im Jahr 2026 finanziert werden müssen. Je nach Einstellungszeitpunkt lassen sich aufgrund Durchschnittssatz für neu einzustellende Dienstkräfte zwischen 13 und 19 Personen rekrutieren. b) Einfügung der Erläuterung: „Zusätzliches nichtplanmäßiges Personal für die Mietenaufsicht auch für die Bezirksämter für Überprüfungen nach Mietrecht und Wirtschaftsstrafrecht und Ahndung von Verstößen." c) Ergänzung Stellenplan: 19,000 Beschäftigungspositionen Tarifbeschäftigte/r 19x E 10 in 2026/2027 19,000 Stellenvermerke
				(1014/0120 - Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2027 weg.)

S. 113: Titel 52609 – Thematische Untersuchungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 17

17	113	**Kapitel 1240** **Titel 52609** **Thematische Untersuchungen** Ansatz 2026 510.000 Ansatz 2027 730.000	 **-60.000** **-230.000**	a) Weniger, weil die Doppelarbeit für „Mietspiegel“ und „Miet- und Wohnungskataster“ mit ausreichenden Synergien den Kostenrahmen nicht dermaßen erhöhen dürfen. Zum „Miet- und Wohnungskataster“ sollte zudem der Bund ausreichend Mittel bereitstellen, so dass dem Land Berlin keine Zusatzbelastung erwächst.

S. 115: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 3

3	115	**Kapitel 1240** **Titel 54010** Dienstleistungen Ansatz 2026 18.360.000 Ansatz 2027 19.285.000 VE 2026 18.885.000 Davon fällig: 2027 18.695.000 2028 190.000 VE 2027 19.220.000	 + **1.000.000** + **500.000** + **500.000** Davon fällig: 2027: +500.000 2028: +/- 0 +/- **0**	a) Zur Etablierung einer besseren Verfolgung von Mietpreisüberhöhungen (§ 5 Wirtschaftsstrafgesetz) durch die Bezirke und eines in Berlin einheitlichen IT-Verfahrens für die Anzeige von Verdachtsfällen sind im Jahr 2026 die Mittel um 1,0 Mio. € und im Jahr 2027 die Mittel um 0,5 Mio. € zu erhöhen. Für die Beauftragung von Dienstleistern und Gutachten im Jahr 2026 sind die Verpflichtungsermächtigungen um 500.000 € zu erhöhen. Hieraus werden u.a. die notwendigen Sachmittel der Bezirke für das zusätzlich bereitgestellte Personal (Büroausstattung) sowie die mit der Verfolgung in Zusammenhang stehenden Mehrkosten finanziert (Beauftragung von Gutachten durch die Bezirke, erhebliche Mehrkosten für die Prozessverfolgung). Darüber hinaus soll eine einheitliche Anzeigeplattform zu § 5 Wirtschaftsstrafgesetz für Mietpreisüberhöhungen entwickelt werden, die es den Bürgerinnen und Bürgern erlaubt, online die Anzeige von Verdachtsfällen bei den zuständigen Bezirksämtern zu melden. b) Einfügung der Erläuterung nach den Ausführungen zu 7.

				„8. Für die Mehrkosten der Bezirke für die Verfolgung von Mietpreisüberhöhungen nach § 5 Wirtschaftsstrafgesetz, die Beauftragung von Gutachten, die Absicherung der Prozessführungen und die Entwicklung eines einheitlichen IT-Verfahrens zur Anzeige von Verdachtsfällen u.a. sind für 2026 Ausgaben von 1.000.000 € und 2027 Ausgaben von 500.000 € sowie für 2026 Verpflichtungsermächtigungen von 500.000 € veranschlagt.“

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 18

18	115	**Kapitel 1240** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 18.360.000 Ansatz 2027 19.285.000	 **-3.200.000** **-3.300.000**	a) Weniger, weil das Ist zeigt, dass Mittel nicht abgerufen wurden und Einsparungen daher möglich und realistisch sind.

S. 116: Titel 54021 – Dienstleistungen für die Förderprogramme der Städtebauförderung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 19

19	116	**Kapitel 1240** **Titel 54021** **Dienstleistungen für die Förderprogramme der Städtebauförderung** Ansatz 2026 2.072.000 Ansatz 2027 2.028.000	 **-560.000** **-560.000**	a) Sozialer Integration ist eine Bringschuld derer die sich zu integrieren haben, es ist eine gesellschaftliche, keine städtebauliche Aufgabe. Daher Kürzung bei Nummer 4. und Streichung von Nummer 5. b) TA 4 2026: 620.000 / 2027: 620.000 TA 5 entfällt.

S. 118: Titel 68240 – Zuschuss an die Sicheres Wohnen AöR

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 20

20	118	**Kapitel 1240** **Titel 68240** **Zuschuss an die Sicheres Wohnen AöR** Ansatz 2026 450.000 Ansatz 2027 400.000	 **-130.000** **-80.000**	a) Die ehemalige „Wohnraumversorgung Berlin“, jetzt „Sicheres Wohnen“ genannt darf nicht mehr so viel kosten. Einsparpotential besteht bei dem Netzwerk für Mieterräte und Mieterbeiräte sowie bei der Mietpreisprüfstelle. Die Vorjahresergebnisse und der Bedarf rechtfertigen eine Kürzung auf jeweils 320.000 € p.a.

S. 120: Titel 68544 – Projekte der Freiwilligenarbeit

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 21

21	120	**Kapitel 1240** **Titel 68544** **Projekte der Freiwilligenarbeit** Ansatz 2026 7.200.000 Ansatz 2027 5.900.000	 **-300.000** **+100.000**	a) Das Programm FEIN überzeugt nicht vollständig. Großsiedlungen lassen sich nur durch aktive Maßnahmen der Wohnumfeldverbesserung und eine ausgewogene Belegungspolitik bei Neuvermietungen erreichen. Die GESOBAU zeigt im Märkischen Viertel wie es gehen kann. Sparsame Mittelverwendung ist allerdings nötig, um zielgerichtet Verbesserungen umzusetzen, auch in der Freiwilligenarbeit. Daher Ansätze auf realistischem Ausgabenniveau, mit moderater Absenkung 2027.

S. 123: Titel 89367 – Städtebauförderung "Sozialer Zusammenhalt"

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 4

4	123	**Kapitel 1240** **Titel 89367** Städtebauförderung „Sozialer Zusammenhalt“ Ansatz 2026 21.200.000 Ansatz 2027 21.100.000 VE 2026 26.600.000 Davon fällig 2027 7.000.000 2028 8.400.000 2029 7.000.000 2030 4.200.000 VE 2027 26.600.000 Davon fällig 2028 7.000.000 2029 8.400.000 2030 7.000.000 2031 4.200.000	+ **5.680.000** + **7.515.000** + **5.320.000** Davon fällig: 2027 + 1.400.000 2028 +/- 0 2029 - 280.000 2030 - 840.000 2031 + 3.360.000 2032 + 1.680.000 + **11.685.000** Davon fällig: 2028 + 3.075.000 2029 + 1.675.000 2030 + 1.060.000 2031 - 170.000 2032 + 4.030.000 2033 + 2.015.000	a) Schrittweise Verdoppelung der Bundesmittel für die Städtebauförderung bis 2029, davon 2026 auf 1 Mrd. € und 2027 auf 1,2 Mrd. €. Die Inanspruchnahme der zusätzlichen Bundesmittel erfordert die Bereitstellung zusätzlicher Landesmittel (Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen). Insgesamt erhöht sich das Programmvolumen der Städtebauförderung 2026 um 21,8 Mio. € und 2027 um 51,8 Mio. € (überwiegend Verpflichtungsermächtigungen über 6 Jahre), davon im Programm Sozialer Zusammenhalt 2026 um 5,6 Mio. € und 2027 um 12,3 Mio. €. Mit der Erhöhung der Städtebauförderung soll der Verpflichtungsrahmen von bisher 5 Jahre auf 7 Jahre umgestellt werden. Seit 2024 hat der Bund den Verpflichtungsrahmen von 5 auf 7 Jahre verlängert. Zusätzlich soll die veranschlagte pauschale Kürzung auf rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen durch haushaltneutrale Änderung der Ansatzkürzungen (neue Veranschlagung in 1240/89389) umgesetzt werden. Dies folgt dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern.
				b) Die Erläuterung Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst: „Das Programmvolumen für 2026 beträgt 33.600.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 1.680.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 31.920.000 € vorgesehen. Das Programmvolumen für 2027 beträgt 40.300.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 2.015.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 38.285.000 € vorgesehen.“ Die Erläuterung Absatz 6 Sätze 1 bis 3 wird wie folgt neu gefasst: „Aufgrund eingegangener Verpflichtungen der Programme bis 2025 sind Ausgaben in 2026 in Höhe von 25.200.000 € und in 2027 in Höhe von 18.200.000 € erforderlich. In 2027 sind weitere Ausgaben von 8.400.000 € für die in 2026 einzugehenden Verpflichtungen erforderlich. Somit ergibt sich im Haushaltsjahr 2026 ein Ansatz von 26.880.000 € und in 2027 von 28.615.000 €.“ Die Erläuterung ab „Tatsächlich sind (…)“ bis „(…) Ausschöpfung erreicht werden“ wird gestrichen.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 22

22	123	**Kapitel 1240** **Titel 89367** **Städtebauförderung "Sozialer Zusammenhalt“** Ansatz 2026 21.200.000 Ansatz 2027 21.100.000	 **-3.400.000** **-3.400.000**	a) Weniger, weil Projekte wie „Neugestaltung der Freifläche für Erwachsene im Quartier“ in Neukölln, High-Deck-Siedlung für 1,435 Mio. € zu teuer sind und deren Funktion für einen "Sozialer Zusammenhalt“ zweifelhaft ist. Dagegen sind Projekte wie Umgestaltung von Schulhöfen, Schulgärten, Spielplätzen usw. sinnvoll, aber auch sie müssen kosteneffizient strukturiert und durchgeführt werden.

S. 124: Titel 89369 – Soziale Infrastrukturmaßnahmen in Quartieren auch außerhalb von Städtebaufördergebieten

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 23

23	124	**Kapitel 1240** **Titel 89369** **Soziale Infrastrukturmaßnahmen in Quartieren außerhalb von Städtebaufördergebieten** Ansatz 2026 4.980.000 Ansatz 2027 6.600.000	 **-1.780.000** **-3.380.000**	a) Weniger, weil nur kostensparende Maßnahmen mit Effektivität für tatsächliche Verbesserung der sozialen Infrastruktur gefördert werden sollen. 600 Tsd. € teure „Kreativwerkstätten“ oder Projekte wie „Stadtteile ohne Partnergewalt - STOP II“ mit über 100 Tsd. € Aufwand gehören allerdings nicht dazu. Auch ist „mobile Stadtteilarbeit“ keine Infrastrukturmaßnahme.

S. 125: Titel 89371 – Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 5

5	125	**Kapitel 1240** **Titel 89371** Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen Ansatz 2026 8.000.000 Ansatz 2027 7.900.000 VE 2026 9.500.000 VE 2027 9.500.000	 + **2.000.000** + **2.100.000** +/- **0** +/- **0**	a) Die veranschlagte pauschale Kürzung auf rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen soll durch haushaltneutrale Änderung der Ansatzkürzungen (neue Veranschlagung in 1240/89389) umgesetzt werden. Dies folgt dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern. b) Die Erläuterung ab „Tatsächlich sind (…)“ bis „(…) Ausschöpfung erreicht werden“ wird gestrichen.

S. 126: Titel 89373 – Städtebauförderung Nachhaltige Erneuerung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 6

2400 CX
Haupt

6	126	**Kapitel 1240** **Titel 89373** Städtebauförderung Nachhaltige Erneuerung Ansatz 2026 33.480.000 Ansatz 2027 28.000.000 VE 2026 42.750.000 Davon fällig 2027 11.250.000 2028 13.500.000 2029 11.250.000 2030 6.750.000 VE 2027 42.750.000 Davon fällig 2028 11.250.000 2029 13.500.000 2030 11.250.000 2031 6.750.000	+ **8.855.000** + **10.530.000** + **9.215.000** Davon fällig: 2027 + 2.425.000 2028 + 175.000 2029 - 310.000 2030 - 1.280.000 2031 + 5.470.000 2032 + 2.735.000 + **19.095.000** Davon fällig: 2028 + 5.025.000 2029 + 2.775.000 2030 + 1.770.000 2031 - 240.000 2032 + 6.510.000 2033 + 3.255.000	a) Schrittweise Verdoppelung der Bundesmittel für die Städtebauförderung bis 2029, davon 2026 auf 1 Mrd. € und 2027 auf 1,2 Mrd. €. Die Inanspruchnahme der zusätzlichen Bundesmittel erfordert die Bereitstellung zusätzlicher Landesmittel (Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen). Insgesamt erhöht sich das Programmvolumen der Städtebauförderung 2026 um 21,8 Mio. € und 2027 um 51,8 Mio. € (überwiegend Verpflichtungsermächtigungen über 6 Jahre), davon im Programm Sozialer Zusammenhalt 2026 um 5,6 Mio. € und 2027 um 12,3 Mio. €. Mit der Erhöhung der Städtebauförderung soll der Verpflichtungsrahmen von bisher 5 Jahre auf 7 Jahre umgestellt werden. Seit 2024 hat der Bund den Verpflichtungsrahmen von 5 auf 7 Jahre verlängert. Zusätzlich soll die veranschlagte pauschale Kürzung auf rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen durch haushaltneutrale Änderung der Ansatzkürzungen (neue Veranschlagung in 1240/89389) umgesetzt werden. Dies folgt dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern.
				b) Die Erläuterung des Absatzes 5 wird wie folgt neu gefasst: „Das Programmvolumen für 2026 beträgt 54.700.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 2.735.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 51.965.000 € vorgesehen. Das Programmvolumen für 2027 beträgt 65.100.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 3.255.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 61.845.000 € vorgesehen.“ Die Erläuterung Absatz 6 Sätze 1 bis 3 wird wie folgt neu gefasst: „Aufgrund eingegangener Verpflichtungen der Programme bis 2025 sind Ausgaben in 2026 in Höhe von 39.600.000 € und in 2027 in Höhe von 21.600.000 € erforderlich. In 2027 sind weitere Ausgaben von 13.675.000 € für die in 2026 einzugehenden Verpflichtungen erforderlich. Somit ergibt sich im Haushaltsjahr 2026 ein Ansatz von 42.335.000 € und in 2027 von 38.530.000 €.“ Die Erläuterung ab „Tatsächlich sind (…)“ bis „(…) Ausschöpfung erreicht werden“ wird gestrichen.

S. 127: Titel 89374 – Städtebauförderung Lebendige Zentren und Quartiere

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 7

2400 CX
Haupt

7	127	**Kapitel 1240** **Titel 89374** Städtebauförderung Lebendige Zentren und Quartiere Ansatz 2026 36.000.000 Ansatz 2027 35.900.000 VE 2026 42.750.000 Davon fällig 2027 11.250.000 2028 13.500.000 2029 11.250.000 2030 6.750.000 VE 2027 42.750.000 Davon fällig 2028: 11.250.000 2029: 13.500.000 2030: 11.250.000 2031: 6.750.000	+ **8.698.000** + **7.584.000** + **6.175.000** Davon fällig 2027 + 1.625.000 2028 - 625.000 2029 - 950.000 2030 - 1.600.000 2031 + 5.150.000 2032 + 2.575.000 + **18.430.000** Davon fällig 2028 + 4.850.000 2029 + 2.600.000 2030 + 1.630.000 2031 - 310.000 2032 + 6.440.000 2033 + 3.220.000	a) Schrittweise Verdoppelung der Bundesmittel für die Städtebauförderung bis 2029, davon 2026 auf 1 Mrd. € und 2027 auf 1,2 Mrd. €. Die Inanspruchnahme der zusätzlichen Bundesmittel erfordert die Bereitstellung zusätzlicher Landesmittel (Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen). Insgesamt erhöht sich das Programmvolumen der Städtebauförderung 2026 um 21,8 Mio. € und 2027 um 51,8 Mio. € (überwiegend Verpflichtungsermächtigungen über 6 Jahre), davon im Programm Sozialer Zusammenhalt 2026 um 5,6 Mio. € und 2027 um 12,3 Mio. €. Mit der Erhöhung der Städtebauförderung soll der Verpflichtungsrahmen von bisher 5 Jahre auf 7 Jahre umgestellt werden. Seit 2024 hat der Bund den Verpflichtungsrahmen von 5 auf 7 Jahre verlängert. Zusätzlich soll die veranschlagte pauschale Kürzung auf rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen durch haushaltneutrale Änderung der Ansatzkürzungen (neue Veranschlagung in 1240/89389) umgesetzt werden. Dies folgt dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern.
				Zur Ausfinanzierung der Programmvolumen stehen Ausgaben in 2026 von 627.000 € und in 2027 von 4.111.000 € aus dem Sondervermögen im Kapitel 2980 zur Verfügung. b) Die Erläuterung zu Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst: „Das Programmvolumen für 2026 beträgt 51.500.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 2.575.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 48.925.000 € vorgesehen. Das Programmvolumen für 2027 beträgt 64.400.000 €, dafür sind Ausgaben in Höhe von 3.220.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 61.180.000 € vorgesehen.“ Die Erläuterung des Absatz 6 Sätze 1 bis 3 wird wie folgt neu gefasst: „Aufgrund eingegangener Verpflichtungen der Programme bis 2025 sind Ausgaben in 2026 in Höhe von 42.750.000 € und in 2027 in Höhe von 31.500.000 € erforderlich. In 2027 sind weitere Ausgaben von 12.875.000 € für die in 2026 einzugehenden Verpflichtungen erforderlich. Somit ergibt sich im Haushaltsjahr 2026 ein Ansatz von 45.325.000 € und in 2027 von 47.595.000 €.“

				Die Erläuterung ab „Tatsächlich sind (…)“ bis „(…) Ausschöpfung erreicht werden“ wird gestrichen.

S. 128: Titel 89375 – Europa im Quartier

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 8

2400 CX
Haupt

8	128	**Kapitel 1240** **Titel 89375** Europa im Quartier Ansatz 2026 28.870.000 Ansatz 2027 32.238.000 VE 2026 35.500.000 VE 2027 15.700.000	 **+ 7.230.000** **+ 8.200.000** **+/- 0** **+/- 0**	a) Die veranschlagte pauschale Kürzung auf rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen soll durch haushaltneutrale Änderung der Ansatzkürzungen (neue Veranschlagung in 1240/89389) umgesetzt werden. Dies folgt dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern. b) Die Erläuterung Absatz 6 Satz 4 des Erläuterungstextes wird wie folgt neu gefasst: „Tatsächlich sind aufgrund eines derzeit geringer eingeschätzten Mittelabflusses in 2026 Ausgaben von 36.100.000 € und 2027 Ausgaben von 40.438.000 € veranschlagt.“

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 24

2400 CQ
Haupt

24	128	**Kapitel 1240** **Titel 89375** **Europa im Quartier** Ansatz 2026 28.870.000 Ansatz 2027 32.238.000	 **-3.000.000** **-4.300.000**	a) Weniger, weil auch hier kostensparende Maßnahmen mit Effektivität für tatsächliche Verbesserung der Infrastruktur gefördert werden sollen. Projekte wie Jugendverkehrsschule, Schul-Außenanlagen, Verbesserung der Außenanlagen von KITAs und Aufwertung von Parks sind von Vorteil, aber auch hier gilt Kostensparsamkeit.

S. 130: Neuer Titel 89389 - Anteiliger Handlungsbedarf bei sonstigen Investitionen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12
hier: Nr. 9

2400 CX
Haupt

9	130	**Kapitel 1240** **Titel 89389 (neu)** Anteiliger Handlungsbedarf bei sonstigen Investitionen Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 - **32.000.000** - **32.000.000**	a) Die bisher veranschlagten Ansätze bei den Titeln 89367, 89371, 89373, 89374 und 89375 wurden durch pauschale Kürzungen von zusammen jährlich 32 Mio. € reduziert und enthalten somit nur rd. 80 % der bewilligten Altverpflichtungen. Die Inanspruchnahme der Bundesmittel in voller Höhe erfordert von den Ländern eine vollständige Mittelbindung bis jeweils zum 31.12. des Programmjahres. Es dürfen daher jährlich Finanzierungszusagen zu 100 % erteilt werden. Die bisherige Umsetzung der Ansatzkürzungen führt zu erheblichen Problemen in der Haushaltwirtschaft und steht dem Ziel, die Mittelausschöpfung zu verbessern, entgegen. Eine mögliche Lösung der haushaltswirtschaftlichen Probleme könnte die haushaltsneutrale Änderung der Ansatzkürzungen sein, d.h. die Ansatzkürzungen werden in dem neuen Titel 89389 haushaltneutral gebündelt. In dem Zuge erhöhen sich die Titel 89367, 89371, 89373, 89374 und 89375 wieder auf die vollen Ansätze. b) Einfügung der Erläuterung: „Zur Gegenfinanzierung der haushaltsneutralen Ansatzerhöhungen bei den Titeln 89367, 89371, 89373, 89374 und 89375 werden die regelmäßigen Minderausgaben hier dargestellt.“

Kapitel 1250 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Hochbau -

S. 153: Titel 70143 – Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung - 2. Bauabschnitt - (Neubau oder Umbau des Stadions)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 2

2.	153	**Kapitel 1250** **Titel 70143, MG 05** Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung – 2. Bauabschnitt – (Neubau oder Umbau des Stadions Ansatz 2026 15.000.000 Ansatz 2027 50.000.000 VE 2026 151.309.000 Davon fällig 2027 50.000.000 Davon fällig 2028 50.000.000 Davon fällig 2029 48.500.000 Davon fällig 2030 2.809.000 VE 2027 101.309.000 Davon fällig 2028 50.000.000 Davon fällig 2029 48.500.000 Davon fällig 2030 2.809.000	- **14.114.000** - **38.140.000** - **150.000.000** Davon fällig 2027 -50.000.000 Davon fällig 2028 -50.000.000 Davon fällig 2029 -50.000.000 - **75.000.000** Davon fällig 2028 -40.000.000 Davon fällig 2028 -32.500.000 Davon fällig 2029 -2.500.000	a) Es liegt kein plausibles Verkehrskonzept für eine inklusive An- /Abreise zu/von einem Inklusionsstadion vor. Es muss bezüglich der Anforderungen an ein plausibles, schlüssiges Verkehrskonzept mit gleichem Maß gemessen werden wie beim Ausbau des Stadions An der Alten Försterei. Moratorium für eine Umplanung: Bedarfsänderung zur Kostenreduzierung, planerische Schritte für eine modifizierte Programmierung des Stadionneubaus als Inklusionsstadion, nachdem das Bauen unter (teilweisem) Erhalt des Bestands versäumt wurde. Die Bauplanungsunterlagen liegen noch nicht geprüft vor. Das Prüfergebnis wird frühestens im IV. Quartal 2025 vorliegen. Die Ausschreibungsreife wird frühestens in der ersten Jahreshälfte 2026 vorliegen. Daher ist eine modifizierte Umplanung noch möglich. Dafür spricht auch, dass bislang lediglich 4.315.518,47 € zum Stand 15.09.2025 abgeflossen sind. Zudem steht ein Baubeginn in 2026 in Abhängigkeit zum 1. Bauabschnitt, der sich weiter verzögert. Entsprechend werden in 2026 Umplanungsmittel benötigt. Das Projekt verschiebt sich zeitlich. Daher ist davon auszugehen, dass im Haushaltsjahr 2027 nur ein Ansatz von rund 12 Mio. € benötigt wird. b) *Titelerläuterung* Der Ansatz 2026 ist für eine Umplanung bestimmt. c) Sperrvermerk: Der Titel ist gesperrt bis zur Vorlage von Bauplanungsunterlagen (BPU) im Hauptausschuss und der Vorlage eines neuen Verkehrskonzeptes im Hauptausschuss und im für Mobilität zuständigen Ausschuss.

S. 191: Titel 70182 – Modulare Gebäude zur Unterbringung von Asylbegehrenden

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 25

25	191	**Kapitel 1250** **Titel 70182** **Modulare Gebäude zur Unterbringung von Asylbegehrenden** Ansatz 2026 100.000 Ansatz 2027 100.000 VE 2026 VE 2027 150.000.000	 - **20.000** - **20.000** **-150.000.000**	a) Beträge für 2026 und 2027 sind den realen Ausgaben (Restbeträge) anzupassen. Neue Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 150 Mio. € dürfen allerdings nicht eingegangen werden. Daher deren Streichung.

Neuer Titel 70144 - Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung – 3. Bauabschnitt – (Ertüchtigung des übrigen Geländes / Sportpark)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	15X	**Kapitel 1250** **Titel 70144 (neu), MG 05** Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, Sanierung und Modernisierung – 3. Bauabschnitt – (Ertüchtigung des übrigen Geländes / Sportpark) Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2026 - VE 2027 -	 + **10.000.000** + **10.000.000** + **109.000.000** Davon fällig 2027 +10.000.000 Davon fällig 2028 +50.000.000 Davon fällig 2029 +49.000.000 + **99.000.000** Davon fällig 2028 +50.000.000 Davon fällig 2029 +49.000.000	a) Im 3. Bauabschnitt wird das übrige Gelände für den inklusiven Vereins-, Schul- und Breitensport ertüchtigt. Der 3. Bauabschnitt hat den Stand eines geprüften Bedarfsprogramms (Raum-, Funktions- und Ausstattungsprogramm). Gesamtkosten 119 Mio. € laut Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029 (dort erst 2029 erster Ansatz in Höhe von 5 Mio. €). Die Maßnahme eines Inklusionssportparks wird vorgezogen.

Neuer Titel 70806 - Erinnerungsort Keibelstraße, Umbau und Sanierung

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CP
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 08 — Haupt
hier: Nr. 3

3	(neu)	**Kapitel 1250 MG 08** **Titel 70806 (neu)** **Erinnerungsort Keibelstraße, Umbau und Sanierung** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 +/- **0** +**2.000.000**	a) Die Mittel aus der Investitionsplanung für 2029 werden auf das Jahr 2027 vorgezogen.

Kapitel 1295 – Förderung des Wohnungsbaus

S. 149: Titel 54010 – Dienstleistungen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 26

26	249	**Kapitel 1295** **Titel 54010** **Dienstleistungen** Ansatz 2026 3.923.000 Ansatz 2027 3.923.000	 **-300.000** **-300.000**	a) Sparsames Wirtschaften erfordert, dass Eventualpositionen für mögliche zusätzliche Kosten nicht veranschlagt werden, sondern nur der tatsächlich erwartbare Aufwand. Daher erfolgt eine Kürzung um 300 Tsd. € p.a..

S. 253: Titel 83140 – Kapitalzuführungen an landeseigene Wohnungsbaugesellschaften

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 4

4.	253	**Kapitel 1295** **Titel 83140** Kapitalzuführung an landes-eigene Wohnungsbaugesell-schaften Ansatz 2026 34.120.000 Ansatz 2027 42.720.000	 + **10.000.000** + **10.000.000**	a) Ausgleich für Mieterhöhungsstopp bei den landeseigenen Wohnungsunternehmen. c) Der Sperrvermerk wird wie folgt ergänzt: Der Sperrvermerk gilt in beiden Planjahren für die Summe oberhalb von 10.000.000 €.

S. 253: Titel 86341 – Darlehen für die Wohnungsbauförderung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 CX
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 10

10	253	**Kapitel 1295** **Titel 86341** Darlehen für die Wohnungsbauförderung Ansatz 2026: 1.085.339.000 Ansatz 2027: 1.383.469.000 VE 2026: 875.255.000 VE 2027: 875.255.000	 +/- **0** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) Zur zeitgerechten Auszahlung aus bestehenden Förderverträgen der Wohnraumförderung (Altverpflichtungen) wird die qualifizierte Sperre in eine einfache Sperre umgewandelt. b) Anpassung der Erläuterung: Der Satz „Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses“ wird gestrichen.

S. 254: Titel 86344 – Wohneigentumsförderung

hierzu:

a) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 27

27	254	**Kapitel 1295** **Titel 86344** **Wohneigentumsförderung** Ansatz 2026 17.000.000 Ansatz 2027 17.000.000	 **+13.000.000** **+13.000.000**	a) Die lange vernachlässigte Wohnungseigentumsförderung für mittlere Einkommensbezieher soll wieder stärkere Bedeutung in Berlin erhalten. Der Ansatz soll daher deutlich erhöht werden.

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CM
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 5

5.	254	**Kapitel 1295** **Titel 86344** Wohneigentumsförderung Ansatz 2026 17.000.000 Ansatz 2027 17.000.000 VE 2026 13.600.000 VE 2027 13.600.000	 - **17.000.000** - **17.000.000** - **13.600.000** - **13.600.000**	a) Weniger wegen angespannter Haushaltslage.

S. 254: Titel 88402 – Zuführung an das Sondervermögen Wohnraumförderfonds Berlin (SWB)

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 28

28	254	**Kapitel 1295** **Titel 88402** **Zuführung an das Sondervermögen Wohnraumförderfonds Berlin (SWB)** Ansatz 2026 284.626.000 Ansatz 2027 254.332.000	 **-144.626.000** **-114.332.000**	a) Die Subjektförderung führt zu massiver Fehlsubvention von mietverbilligten Sozialwohnungen für einen kleinen Kreis von Begünstigten die nur einmalig, beim Einzug, Bedürftigkeit nachweisen müssen und dann auf Dauer von den hochsubventionierten Mieten ohne weitere Bedarfsprüfungen oder Fehlbelegungsabgaben profitieren auf Kosten der Steuerzahler. Daher Umstellung auf ein System der Sozialwohnungen die kosten- und flächensparend gebaut werden und an WBS-Inhaber vermietet werden, wobei die Miete die tatsächlichen Kosten abbildet, und nach Verrechnung von Wohngeldansprüchen im jährlich zu prüfenden Bedarfsfall durch Subjektförderung (Mietkostenersatzzuschuss an den Vermieter) reduziert wird. So kann mit weniger Einsatz von Steuermitteln oder „Sonderschulden“ dennoch deutlich mehr neuer Wohnraum entstehen.

S. 255: Titel 88405 – Zuführung an das Sondervermögen Wohnraumförderfonds Berlin zur Förderung von Genossenschaften

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 29

29	255	**Kapitel 1295** **Titel 88405** **Zuführung an das Sondervermögen Wohnraumförderfonds Berlin zur Förderung von Genossenschaften** Ansatz 2026 7.955.000 Ansatz 2027 1.840.000	 **+22.045.000** **+28.160.000**	a) Förderung des Erwerbs von Genossenschaftsanteilen für Mitglieder neu bauender Genossenschaften durch zinsverbilligte Darlehen versetzt die jeweilige Baugenossenschaft in die Lage Eigenkapital bereitzuhalten für Neubauprojekte und die Genossen in die Lage die teils hohen Kosten von solchen Geno-Anteilen tragen zu können. Abzahlung der Geno-Anteile erfolgt dann über 20 Jahre in moderaten Raten.

S. 256: Titel 88410 – Zuführung an das Sondervermögen Wohnraumförderfonds Berlin zur Förderung von Junges Wohnen

hierzu:

Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CQ
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 12 — Haupt
hier: Nr. 30

30	256	**Kapitel 1295** **Titel 88410** **Zuführung an das SWB zur Förderung von Junges Wohnen** Ansatz 2026 1.680.000 Ansatz 2027 26.978.00	 **+18.320.000** **+8.022.000**	a) Studentenwohnheime und ggf. auch Wohnheime für erwachsene Auszubildende oder Meisterschüler sind im angespannten Wohnungsmarkt Mangelware. Daher ist dieser Förderansatz richtig, und sollte gestärkt werden. Kosten- und flächensparendes bauen ist auch hier wichtig, um möglichst viel Wohnraum fürs Geld zu bekommen.

Einzelplan 15 – Finanzen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DA
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Mitberaten wird übergreifend):

a) Bericht SenFin – II A 11 – vom 19.11.2025 — 1872 F
Konjunkturbereinigungsverfahren Brandenburg — Haupt
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)

b) Bericht SenFin – II B 24 – vom 20.11.2025 — 1908 C
Summe der niedergeschlagenen Forderungen — Haupt
hier: Anzahl der Steuerforderungen
(Berichtsauftrag aus der 88. Sitzung vom 05.11.2025)

Kapitel 1500 – Senatsverwaltung für Finanzen - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

S. 18: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 1

1.	18	**Kapitel 1500** **Titel 42201** Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Ansatz 2026 6.980.000 Ansatz 2027 7.254.000	 - **99.000** - **101.000**	a) Rücknahme der 2023 geänderten Leitungsstabstruktur b) Änderung im Stellenplan: 2026 und 2027 jeweils: - 1 Stelle B 2 - 1 Stelle A 14 + 1 Stelle A 15

Kapitel 1510 – Senatsverwaltung für Finanzen - Vermögen –

S. 48: Titel 12201 – Konzessionsabgabe Adlershof
S. 48: Titel 12202 – Konzessionsabgabe Strom
S. 49: Titel 12206 – Konzessionsabgabe Gas

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 2 (zum Titel 12202)

2.	48	**Kapitel 1510** **Titel 12202** Konzessionsabgabe Strom Ansatz 2026 131.000.000 Ansatz 2027 131.000.000	 + **15.000.000** + **15.000.000**	a) Anpassung an höheres erwartetes Aufkommen; inkl. höhere Kapazität bei den anderen Konzessionsthemen.

Mitberaten wird:

Vertraulicher Bericht SenFin – I A 22 – vom 24.11.2025 — 2544
Konzessionsabgabe Strom — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 88. Sitzung vom 05.11.2025) — Vertrauliche Beratung

S. 52: Titel 68347 – Zuschuss an die Tierpark Berlin-Friedrichsfelde GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DA
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 1

1	52	**Kapitel 1510** **Titel 68347** Zuschuss an die Tierpark Berlin-Friedrichsfelde GmbH Ansatz 2026 6.620.000 Ansatz 2027 6.620.000	 + **500.000** + **500.000**	a) Erhöhung des Festzuschusses des Tierparks, um Mehrbedarfe infolge von Kostensteigerungen auszugleichen b) Anpassung der Tabelle: Festzuschuss 2026: 6.179.000 2027: 6.179.000

Neuer Titel - Zuschuss für die strategische Unternehmenssteuerung

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 3

3.	52	**Kapitel 1510** **Titel 683XX (neu)** Zuschuss für die strategische Unternehmenssteuerung Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2026 - VE 2027 -	 + **2.000.000** + **2.000.000** + **4.000.000** Davon fällig 2027 + 2.000.000 Davon fällig 2028 + 2.000.000 + **4.000.000** Davon fällig 2028 + 2.000.000 Davon fällig 2029 + 2.000.000	a) Aufbauzuschuss für die Gründung; Schwerpunkt ist die Steuerung und Kontrolle des Klimapaktes und Abstimmung der Investitionsstrategie der Landesbeteiligungen. c) *Einfügen eines Sperrvermerks:* Die Mittel und die VE sind in beiden Planjahren bis zur Vorlage eines Konzeptes qualifiziert gesperrt. Im Rahmen des Konzeptes soll eine Beteiligung an der Finanzierung des Landesbetriebes durch die Landesbeteiligungen dargestellt werden.

Kapitel 1531 – Finanzämter

S. 108: Titel 42221 – Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 4

4.	108	**Kapitel 1531** **Titel 42221** Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter Ansatz 2026 18.429.000 Ansatz 2027 19.453.000	 + **46.000** + **47.000**	a) Zwei zusätzliche Anwärter*innenstellen zur Stärkung des Finanzamtes für Fahndung und Strafsachen. b) Anpassung des Stellenplans: Für die Jahre 2026 und 2027 je: + 2 Stellen V 13

S. 122: Titel 51168 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CS
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 5

5.	122	**Kapitel 1531** **Titel 51168** **MG 32** Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Ansatz 2026 1.850.000 Ansatz 2027 2.000.000	 + **100.000** + **100.000**	a) Geräte zur Nutzung der TKÜ-Software für das Finanzamt für Fahndung und Strafsachen b) *Titelerläuterung* TA 3 – Beschaffung von Geräten und Zubehör für das Finanzamt für Fahndung und Strafsachen (adhoc-Beschaffungen) Ansatz: 115.000 Euro p.a.

Kapitel 1540 – Senatsverwaltung für Finanzen - Landespersonal –

S. 147: Neuer Titel 68279 - Zuschüsse an öffentliche Unternehmen zur Wohnförderung für Beschäftigte des Landes Berlin

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DA
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 15 — Haupt
hier: Nr. 2

2	147	**Kapitel 1540** **Titel 68279 (neu)** Zuschüsse an öffentliche Unternehmen zur Wohnförderung für Beschäftigte des Landes Berlin Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **331.000** + **331.000** + **718.000** Davon fällig: 2027: + 331.000 2028: + 331.000 2029: + 56.000 +/- **0**	a) Eine finanzielle Unterstützung der Nachwuchskräfte im Landesdienst stärkt neben dem Wohnungsangebot als solches die Position der Landes Berlin als auszubildender Arbeitgeber auf dem Arbeitsmarkt. Daher werden bei der berlinovo Belegungsrechte in einem neu errichteten Gebäude für 197 Plätze erworben, um die Mietbelastung für die Bedarfsgruppen (Nachwuchskräfte in Mangelberufen) zu reduzieren. b) Die Erläuterung wird wie folgt gefasst: „Erwerb von Belegungsrechten bei der berlinovo zur Reduzierung der Mietbelastung von Nachwuchskräften in Mangelberufen des Landes Berlin“

Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CW
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
(Der Änderungsantrag wurde dem Titel zugeordnet.)

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 (ohne Kapitel 2980)
(Die Änderungsanträge wurden den Titeln zugeordnet.)

Kapitel 2900 – Steuern und Finanzausgleich

Mitberaten wird:

a) Bericht SenFin – III D 11 – vom 14.02.2025 — 2169 Haupt
Aktueller Stand zur Einführung einer Grundsteuer C
(Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 27.11.2024)

Es wird um die Anwesenheit einer politischen Vertretung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen gebeten.

b) Bericht SenFin – Iii D 11 – vom 21.08.2025 — 2213 B Haupt
Grundsteuer
Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)

c) Bericht SenFin – III D 11 – vom 15.10.2025 — 1645 G Haupt
Grundsteuer
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Die Linke
(Berichtsauftrag aus der 81. Sitzung vom 17.09.2025)
(a) bis c) in der 88. Sitzung am 05.11.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 vertagt)

Steuertitel:

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 1 bis 14

1	380	**Kapitel 2900** **Titel 01100** Lohnsteuer Ansatz 2026 5.758.750.000 Ansatz 2027 6.090.250.000	 + **72.250.000** + **42.500.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025 b) Anpassung der Tabelle: Landesteil an der Lohnsteuer (42,5%) 2026: 5.831.000.000 Euro 2027: 6.132.750.000 Euro Landesanteil an der veranlagten Einkommenssteuer (42,5%) 2026: 1.457.750.000 Euro 2027: 1.508.750.000 Euro Erwartetes Gesamtaufkommen aus der Lohnsteuer (100%) 2026: 13.720.000.000 Euro 2027: 14.430.000.000 Euro Erwartetes Gesamtaufkommen aus der veranlagten Einkommensteuer (100 %) 2026: 3.430.000.000 Euro 2027: 3.550.000.000 Euro
2	380	**Kapitel 2900** **Titel 01200** Veranlagte Einkommenssteuer Ansatz 2026 1.411.000.000 Ansatz 2027 1.483.250.000	 + **46.750.000** + **25.500.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
3	380	**Kapitel 2900** **Titel 01300** Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Gruppe 018) Ansatz 2026 470.000.000 Ansatz 2027 475.000.000	 + **5.000.000** + **5.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025 b) Erläuterung: Landesanteil an der nicht veranlagten Steuer vom Ertrag (50%) 2026: 475.000.000 Euro 2027: 480.000.000 Euro Erwartetes Gesamtaufkommen aus der nicht veranlagten Steuer v. Ertrag (100%) 2026: 950.000.000 Euro 2027:960.000.000 Euro
4	380	**Kapitel 2900** **Titel 01500** Umsatzsteuer Ansatz 2026 9.024.000.000 Ansatz 2027 9.515.000.000	 + **373.000.000** + **340.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
5	380	**Kapitel 2900** **Titel 01600** Einfuhrumsatzsteuer Ansatz 2026 1.511.000.000 Ansatz 2027 1.559.000.000	 + **36.000.000** + **44.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
6	381	**Kapitel 2900** **Titel 01800** Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge Ansatz 2026 409.200.000 Ansatz 2027 396.000.000	 + **8.800.000** +/- **0**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025 b) Erläuterung: Landesanteil an der Abgeltungsteuer (44%) 2026: 418.000.000 Euro 2027: 396.000.000 Euro Erwartetes Gesamtaufkommen aus der Abgeltungsteuer (100%) 2026: 950.000.000 Euro 2027: 900.000.000 Euro

7	381	**Kapitel 2900** **Titel 05200** Erbschaftssteuer Ansatz 2026 580.000.000 Ansatz 2027 590.000.000	 - **30.000.000** - **30.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
8	381	**Kapitel 2900** **Titel 05801** Virtuelle Automatensteuer Ansatz 2026 8.000.000 Ansatz 2027 8.000.000	 + **1.000.000** + **1.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
9	381	**Kapitel 2900** **Titel 05900** Feuerschutzsteuer Ansatz 2026 27.000.000 Ansatz 2027 28.000.000	 + **1.000.000** + **1.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
10	381	**Kapitel 2900** **Titel 07100** Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer Ansatz 2026 2.530.500.000 Ansatz 2027 2.673.000.000	 + **42.000.000** + **24.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
11	381	**Kapitel 2900** **Titel 07600** Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Ansatz 2026 372.000.000 Ansatz 2027 380.000.000	 + **67.000.000** + **161.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
12	381	**Kapitel 2900** **Titel 07800** Gemeindeanteil an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge Ansatz 2026 111.600.000 Ansatz 2027 108.000.000	 + **2.400.000** +/- **0**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
13	381	**Kapitel 2900** **Titel 08200** Vergnügungssteuer Ansatz 2026 42.000.000 Ansatz 2027 42.000.000	 - **3.000.000** - **3.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025
14	382	**Kapitel 2900** **Titel 08901** Übernachtungsteuer Ansatz 2026 121.000.000 Ansatz 2027 149.000.000	 + **7.000.000** + **7.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025

S. 381: Titel 05300 – Grunderwerbsteuer

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 1

1	381	**Kapitel 2900** **Titel 05300** Grunderwerbsteuer Ansatz 2026 1.040.000.000 Ansatz 2027 1.080.000.000	 + **86.667.000** + **90.000.000**	a) Der Grunderwerbsteuersatz liegt in Berlin seit 2014 bei unverändert 6 Prozent. Er wird zum 01.01.2026 auf das Brandenburger Niveau mit 6,5 Prozent angepasst.

S. 381: Titel 07300 – Grundsteuer B

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – I D 15 – vom 25.11.2025 — 2535
Umgang der BIM mit der Grundsteuer — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 88. Sitzung vom 05.11.2025)

S. 382: Titel 21102 – Bundesergänzungszuweisungen nach § 11 Abs. 2 FAG

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 15

15	382	**Kapitel 2900** **Titel 21102** Bundesergänzungszuweisungen nach § 11 Abs. 2 FAG Ansatz 2026 1.879.000.000 Ansatz 2027 1.942.000.000	 + **61.000.000** + **48.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025

S. 382: Titel 37101 – Pauschale Mehreinnahmen

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 2

2	382	**Kapitel 2900** **Titel 37101 (neu)** Pauschale Mehreinnahmen Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **726.000.000** + **778.000.000**	a) Erwartete Mehreinnahmen i.V.m. der Oktober-Steuerschätzung.

b) Änderungsanträge der AfD-Fraktion — 2400 CW
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 1

1	382	**Kapitel 2900** **Neuer Titel** **Pauschale Mehreinnahmen** Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 **+726.000.000** **+778.000.000**	a) Abbildung der erwarteten Steuereinnahmen gem. Steuerschätzung vom Oktober 2025 (Vgl. RN 2480).

c) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 16

16	382	**Kapitel 2900** **Titel 37201** Pauschale Mindereinnahmen Ansatz 2026 -139.000.000 Ansatz 2027 -482.000.000	 + **36.000.000** + **112.000.000**	a) Anpassung an die Steuerschätzung vom Herbst 2025

Kapitel 2902 – Darlehen und Schuldendienst

S. 386: Titel 32500 – Kreditmarktmittel

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 3

3	386	**Kapitel 2902** **Titel 32500** Kreditmarktmittel Ansatz 2026 3.894.000.000 Ansatz 2027 3.830.000.000	 + **444.599.000** + **315.499.000**	a) 1. Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH über Transaktionskredite (vgl. 1330/83107). 2. Anpassung der Konjunkturkomponente an die Herbst-Projektion 2025 i.H.v. 142,6 Mio. € in 2026 und 13,5 Mio. € in 2027. 3. Zusätzliche Kredite i.H.v. 300 Mio. € p.a. im Zusammenhang mit Fluchtausgaben.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 17

17	386	**Kapitel 2902** **Titel 32500** Kreditmarktmittel Ansatz 2026 3.894.000.000 Ansatz 2027 3.830.000.000	 + **122.697.000** + **92.764.000**	a) Anpassungen aufgrund neuer Konjunktur- und Strukturkomponente (+ 141.897.000/+12.764.000) Die Eigenkapitalzuführungen an die Landesanstalt Schienenfahrzeuge Berlin (LSFB), die später als geplant fällig werden, sollen durch die schuldenbremsenneutrale Kreditaufnahme für finanzielle Transaktionen finanziert werden (+ 40.000.000/+80.000.000). Die Eigenkapitalzuführung an die FBB in Kapitel 2990 Titel 83149 soll durch die schuldenbremsenneutrale Kreditaufnahme für finanzielle Transaktionen finanziert werden. Der Ansatz kann entsprechend des verminderten Bedarfs reduziert werden (-59.200.000 in 2026).

Kapitel 2910 – Übrige allgemeine Finanzangelegenheiten

S. 392: Titel 35925 – Entnahme aus der Zensusrücklage

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 18

18	392	**Kapitel 2910** **Titel 35925** Entnahme aus der Zensusrücklage Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.902.000** + **79.235.000**	a) Teilentnahme aus der Rücklage zur Abfederung des Zensuseffektes auf die Steuereinnahmen

S. 393: Neuer Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 4

4	393	**Kapitel 2910** **Titel 68406 (neu)** Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen Ansatz 2026 - Ansatz 2027 - VE 2026 - VE 2027 -	 + **80.000.000** + **80.000.000** + **1.000.000.000** Davon fällig in 2027: + 1.000.000.000 + **1.000.000.000** Davon fällig in 2028: + 1.000.000.000	a) 1. Etatisierung zentraler Mittel für die durch die Bewilligungsbehörden im Rahmen ihrer Ermessensentscheidungen ausgereichten Mittel an Zuwendungsempfangende, um deren Beschäftigten eine Teilhabe an der Tarifentwicklung gemäß TV-L zu ermöglichen. Voraussetzung für die Refinanzierung von Tarifaufwüchsen ist die Entlohnung nach eigenem Tarifvertrag bzw. die Bezahlung in Anlehnung an TVÖD/TV-L. 2. Zusätzliche VE's zur Umsetzung der mehrjährigen Förderung bei den Zuwendungsempfangenden im Rahmen der Vereinfachung des Zuwendungsrechts. b) Der Senat wird unter Verantwortung der SenASGIVA ein Konzept für ein standardsicherndes Verfahren zur Verteilung der Mittel und deren Verstetigung erarbeiten. c) *Deckungsvermerk:* Die Ausgaben sind einzelplanübergreifend deckungspflichtig gegenüber Titeln der Gruppen 682 bis 686.

S. 393: Titel 71400 - Investive Maßnahmen in Zusammenhang mit der Umsetzung des Klimaanpassungsgesetzes

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 19

19	393	**Kapitel 2910** **Titel 71400 (neu)** Investive Maßnahmen in Zusammenhang mit der Umsetzung des Klimaanpassungsgesetzes Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **1.000** + **1.000** + **1.000.000.000** Davon fällig: 2027: +/- 0 2028: +/- 0 2029: +/- 0 2030: +/- 0 2031ff: + 1.000.000.000 + **1.000.000.000** Davon fällig: 2028: +/- 0 2029: +/- 0 2030: +/- 0 2031: +/- 0 2032ff: + 1.000.000.000	a) Ergänzend zu den im Kapitel 2980 veranschlagten Mitteln und VE zur Umsetzung des Klimaanpassungsgesetzes werden weitere VE veranschlagt. Die VE 2026 und VE 2027 sind redundant. b) Vorsorge zum Eingehen überjähriger Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Klimaanpassungsgesetz, die zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht hinreichend konkretisierbar auf die einzelnen Zwecke und Fachkapitel aufgeteilt werden konnten. Die Mittel und Verpflichtungsermächtigung können nach Maßgabe des § 50 LHO auf die sachlich in Betracht kommenden Titeln in den Fachkapiteln umgesetzt werden. c) Sperrvermerk: Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 1. Planjahr sind qualifiziert gesperrt. Sperrvermerk: Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 2. Planjahr sind qualifiziert gesperrt.

S. 394: Neuer Titel 91925 - Zuführung an die Rücklage zur Vorsorge im Zusammenhang mit dem Pakt mit den sozialen Trägern und Sicherung der sozialen Infrastruktur

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 5

5	394	**Kapitel 2910** **Titel 91925 (neu)** Zuführung an die Rücklage zur Vorsorge im Zusammenhang mit dem Pakt mit den sozialen Trägern und Sicherung der sozialen Infrastruktur Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 + **712.346.000** + **719.759.000**	a) Zur Umsetzung des Paktes mit den sozialen Trägern, wird eine Rücklage gebildet.

S. 394: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 6

6	394	**Kapitel 2910** **Titel 97203** Pauschale Minderausgaben Ansatz 2026 - Ansatz 2027 -	 - **57.750.000** - **115.250.000**	a) Einsparungen im Zuge der Zuwendungsreform und damit verbundenem Bürokratieabbau (5 Prozent der Zuwendungssumme in 2026 und 10 Prozent in 2027). b) Der Senat wird kurzfristig ein Konzept erarbeiten, um beispielsweise mittels mehrjähriger Förderung den Bürokratieaufwand abzubauen.

b) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 20

20	394	**Kapitel 2910** **Titel 97203** Pauschale Minderausgaben Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 - **10.300.000** - **10.300.000**	a) Gegenfinanzierung für Mehrausgaben beim Deutschlandticket b) Ergänzung der Erläuterung: „Ausgleich für höhere Ausgaben bei 0730/54060 aufgrund Bund/Länder-Vereinbarung zur Finanzierung des Deutschlandtickets, soweit diese nicht durch anteilige Einnahmen in Kapitel 0730, Titel 23110 ausgeglichen sind.“

Kapitel 2931 – Landesweite Maßnahmen im Zusammenhang mit Flucht

S. 408: Titel 97110 – Verstärkungsmittel

hierzu:

a) Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 21

21	408	**Kapitel 2931** **Titel 97110** Verstärkungsmittel Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 + **868.999.000** + **868.999.000** + **1.100.000.000** + **1.100.000.000**	a) Die Anforderungen an die Unterbringung, Betreuung und Integration von Geflüchteten in Berlin bleiben weiterhin hoch. Um zusätzlichen Bedarf in Zusammenhang mit dem Themenbereich Flucht zu finanzieren, wird eine Pauschale in Höhe von insgesamt 870 Mio. Euro etatisiert. Dabei ist ein 10 % Risikoaufschlag enthalten. b) Anpassung der Erläuterung: „Zentrale Vorsorge für erwartete höhere Ausgaben in der Hauptverwaltung und den Bezirken im Zusammenhang mit dem Themenbereich Flucht. Die Mittel können im Umfang von 12 Mio. Euro neben der Unterbringung u.a. auch für die Integration von Geflüchteten im bisherigen Umfang genutzt werden. Die Verstärkungsmittel können von der Senatsverwaltung für Finanzen nach Maßgabe des § 50 LHO als Verstärkungsmittel zum Kopfkapitel der Einzelpläne Titel 97110 bzw. zum Kapitel 2729 Titel 97110 umgesetzt werden. Anschließend können die fachlich zuständigen Senatsverwaltungen die Ansätze der sachlich in Betracht kommenden Titel in den Fachkapiteln nach Maßgabe des § 37 Absatz 6 LHO verstärken, um dort höhere Ausgaben zu leisten. Die Mittel bei Kapitel 2729 Titel 97110 können als Ausgleich für notwendige Basiskorrekturen der Globalsummenzuweisung der Bezirke für höhere Ausgaben dienen. (verbindliche Erläuterung)

				Die Verpflichtungsermächtigungen können von der Senatsverwaltung für Finanzen nach Maßgabe des § 50 LHO auf die sachlich in Betracht kommenden Titel umgesetzt werden, um im Zusammenhang mit Flucht erforderliche Verträge, die Verpflichtungen zu Lasten kommender Jahre verursachen, abschließen zu können.“ c) Sperrvermerk: Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 1. Planjahr sind qualifiziert gesperrt. Sperrvermerk: Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 2. Planjahr sind qualifiziert gesperrt.

b) Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 7

7	408	**Kapitel 2931** **Titel 97110** Verstärkungsmittel Ansatz 2026 1.000 Ansatz 2027 1.000	 + **300.000.000** + **300.000.000**	a) Zusätzliche Ausgaben im Bereich Flucht werden über Kredite finanziert und über 2931 den jeweiligen Kapiteln zur Verfügung gestellt.

S. 408: Titel 97120 – Verfügungsmittel

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 22

22	408	**Kapitel 2931** **Titel 97120** Verfügungsmittel Ansatz 2026 0 Ansatz 2027 0	 + **1.000.000** + **1.000.000**	a) Die Anforderungen an die Unterbringung, Betreuung und Integration von Geflüchteten in Berlin bleiben weiterhin hoch. Um auf nicht vorgesehene Sachverhalte reagieren zu können werden Verfügungsmittel bereitgestellt. b) Anpassung der Erläuterung: „Vorsorge für neue Ausgaben im Zusammenhang mit der Fluchtbewegung, die zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht hinreichend konkretisierbar auf die einzelnen Ausgabezwecke und Fachkapitel aufgeteilt werden konnten. Die Verfügungsmittel können auf Antrag und nach Zustimmung der für Finanzen zuständigen Senatsverwaltung nach Maßgabe des § 37 Abs. 6 LHO bei den sachlich in Betracht kommenden Titeln in den Fachkapiteln zur Verfügung gestellt werden, um dort neue Ausgaben zu leisten (verbindliche Erläuterung).“ c) Sperrvermerk: Die Ausgaben im 1. Planjahr sind gesperrt. Sperrvermerk: Die Ausgaben im 2. Planjahr sind gesperrt.

Kapitel 2940 – Versorgungsausgaben und weitere zentrale Personalangelegenheiten

S. 416: Titel 46101 – Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 23

2400 DI
Haupt

23	416	**Kapitel 2940** **Titel 46101** Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben Ansatz 2026 300.000.000 Ansatz 2027 30.000.000	 +/- **0** +/- **0**	a) Die Nachzahlungen aus dem Reparaturgesetz sollen bereits in 2026 beginnen. Durch die verbindliche Erläuterung soll die Möglichkeit geschaffen werden, diejenigen Mittel, die trotz der Auszahlungsbemühungen in 2026 nicht für diesen Zweck verbraucht werden, der Versorgungsrücklage zuzufügen und damit für die weitere Finanzierung bereitzustellen. Hierdurch wird die spätere Finanzierung der Auswirkungen des Beschlusses des BVerfG zur Rechtmäßigkeit der A-Besoldung aus der Versorgungsrücklage sichergestellt. b) Ergänzung der Erläuterung: „Die Mittel können von der Senatsverwaltung für Finanzen nach Maßgabe des § 50 LHO zu den sachlich in Betracht kommenden Titeln in den Fachkapiteln sowie 2940/42400 und 2940/43400 umgesetzt werden (verbindliche Erläuterung).“

Kapitel 2980 – Infrastrukturinvestitionen aus dem Sondervermögen des Bundes (SPD)

Kapitel 2990 – Vermögen

Mitberaten wird:

a) Vertraulicher Bericht Senat von Berlin – Fin I A 1 – vom 18.11.2025
Klimapakt 2025-2030 – Gemeinsame Erklärung des Landes Berlin mit bedeutenden Landesunternehmen zur beschleunigten Erreichung ihrer Klimaschutzziele
(Berichtsauftrag aus der 81. Sitzung vom 17.09.2025, aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025, 76. Sitzung vom 14.05.2025, aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024 und aus der 65. Sitzung vom 04.09.2024)
(in der 92. Sitzung am 26.11.2025 zur Sitzung am 05.12.2025 zurückgestellt)

1872 G
Haupt
Vertrauliche Beratung

b) Vertraulicher Bericht SenFin – I BfdH 1 – vom 29.10.2025 — 2469 Haupt Vertrauliche Beratung
Anlage 8 Haushaltsgesetz 2026/2027 und Eigenkapitalzuführungen an landeseigene Unternehmen
(Berichtsauftrag aus der 81. Sitzung vom 17.09.2025 und aus der 80. Sitzung vom 10.09.2025)
(in der 88. Sitzung am 05.11.2025 vertagt)

S. 455: Titel 83106 – Kapitalzuführung an die Landesanstalt Schienenfahrzeuge Berlin (LSFB)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 24

24	455	**Kapitel 2990** **Titel 83106** Kapitalzuführung an die Landesanstalt Schienenfahrzeuge Berlin (LSFB) Ansatz 2026 41.997.000 Ansatz 2027 2.511.000	 + **40.000.000** + **80.000.000**	a) Aufgrund von Verschiebungen im S-Bahn-Vergabeverfahren SBSNS-II entsteht ein Mehrbedarf für vertraglich verpflichtete Anzahlungen für Fahrzeuge, Zugüberlassungssystem und Werkstätten im Jahr 2026 i. H. v. rd. 40,0 Mio. Euro. Sollte es zu weiteren Verschiebungen im Vergabeverfahren kommen, werden die Eigenkapitalzuführungen i. H. v. insgesamt 80 Mio. Euro im Jahr 2027 benötigt.

S. 456: Titel 83149 – Kapitalzuführung an die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD — 2400 DI Haupt
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29
hier: Nr. 25

25	456	**Kapitel 2990** **Titel 83149** Kapitalzuführung an die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH Ansatz 2026 244.200.000 Ansatz 2027 1.000 VE 2026 0 VE 2027 0	 - **59.200.000** +/- **0** +/- **0** +/- **0**	a) Für die im November 2025 erfolgreich abgeschlossene Anschlussfinanzierung der 2026 auslaufenden Bankkredite benötigt die FBB eine letzte Eigenkapitalzuführung ihrer Gesellschafter in Höhe von 500 Mio. Euro (Anteil Berlin 185 Mio. Euro). Die von den Gesellschaftern zugesicherte Summe von bis zu 660 Mio. Euro (Anteil Berlin 244,2 Mio. Euro) wird damit seitens der FBB nicht vollständig ausgeschöpft, sodass der Ansatz 2026 um 59,2 Mio. Euro reduziert werden kann.

Kapitel 2991 – Immobilienbezogene Sondervermögen

S. 466: Titel 12121 – Rückfluss aus dem Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB)

hierzu:

Änderungsanträge der Fraktion Die Linke — 2400 CU
Haushaltsgesetz 2026/2027 – Einzelplan 29 — Haupt
hier: Nr. 8

8	466	**Kapitel 2991** **Titel 12121** Rückfluss aus dem Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) Ansatz 2026 194.030.000 Ansatz 2027 202.450.000	 + **60.000.000** + **60.000.000**	a) Kreditfinanzierung von Investitionen aus dem SILB-Kreislauf im BIM-Konzern zu Gunsten des Rückflusses.

10. **Verschiedenes**

Im Auftrag

Nowak

Konsensliste

Vorschläge des Vorsitzenden, mit den nachstehenden Vorgängen ohne Aussprache wie folgt zu verfahren:

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt: entfällt.

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen: entfällt.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen:

Unterausschuss Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirtschaft

Bericht SenFin – PStat 18 – vom 25.11.2025 — 2529
Statistischer Bericht „Beschäftigte mit Schwerbehinderung im unmittelbaren Landesdienst Berlin – Berichtsjahr 2023 (SB j 23)“ — Haupt
zur Erledigung

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt: entfällt.

VII. Zurückstellungen: entfällt.